

Heidelberg



# 1. Nachtragshaushalt 2026

## Stadt Heidelberg





## Inhaltsübersicht

<b>I.</b>	<b>Erste Nachtragshaushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2026</b>	<b>Seite 3</b>
<b>II.</b>	<b>Haushaltsplan und mittelfristige Finanzplanung</b>	<b>Seite 7</b>
<b>1.</b>	<b>Vorbericht</b>	<b>9</b>
	1. Lagebericht und Eckdaten	10
	2. Gesamtergebnishaushalt mit Erläuterungen	12
	3. Gesamtfinanzhaushalt mit Erläuterungen	18
	4. Mittelfristige Finanzplanung bis 2029 mit Investitionsprogramm 2029	24
	5. Gemeinsamer parteiübergreifender Leitantrag	42
<b>2.</b>	<b>Anlagen</b>	<b>45</b>
	1. Verpflichtungsermächtigungen	46
	2. Rücklagen, Schulden, Liquidität	
	2.1 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen	47
	2.2 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (einschließlich Kassenkredite)	48
	2.3 Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Liquidität	50
	3. Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit	51
	4. Zuweisungen und Zuschüsse	53
<b>3.</b>	<b>Teilhaushalte / Zielvereinbarungen, sofern sie Änderungen enthalten</b>	<b>63</b>
	Referat des Oberbürgermeisters	TH 01
	Personal- und Organisationsamt	TH 11
	Amt für Stadtentwicklung und Statistik	TH 12
	Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft	TH KW
	Amt für Öffentlichkeitsarbeit	TH 13
	Rechnungsprüfungsamt	TH 14
	Bürger- und Ordnungsamt	TH 15
	Amt für Chancengleichheit	TH 16
	Interkulturelles Zentrum	TH 1Z
	Amt für Digitales und Informationsverarbeitung	TH 17
	Kämmereiamt	TH 20
	Amt für Liegenschaften	TH 23
	Stabsstelle Konversion	TH KV
	Rechtsamt	TH 30
	Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie	TH 31
	Standesamt	TH 34
	Feuerwehr	TH 37
	Amt für Schule und Bildung	TH 40
	Kulturamt	TH 41
	Stadtbücherei	TH 45
	Musik- und Singschule	TH 46
	Stadtarchiv	TH 47
	Amt für Soziales und Senioren	TH 50
	Jobcenter Heidelberg	TH JC

Kinder- und Jugendamt	TH 51
Amt für Sport und Gesundheitsförderung	TH 52
Stadtplanungsamt	TH 61
Geschäftsstelle Bahnstadt	TH GB
Vermessungsamt	TH 62
Amt für Baurecht und Denkmalschutz	TH 63
Hochbauamt	TH 65
Tiefbauamt	TH 66
Landschafts- und Forstamt, Bereiche Grünanlagen, Gartenbau, Friedhöfe	TH 67
Landschafts- und Forstamt, Bereich Forst	TH 67,Forst
Abfallwirtschaft, Stadtreinigung, Zentralwerkstätten	TH 70
Amt für Wirtschaftsförderung und Wissenschaft	TH 80
Amt für Mobilität	TH 81
Allgemeine Finanzwirtschaft	TH FW

# **Erster Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2026**

## **I. Nachtragshaushaltssatzung**

# 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Heidelberg für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund der §§ 79 und 82 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, berichtigt S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 18. November 2025 (GBl. 2025 Nr. 124) hat der Gemeinderat am 05. März 2026 die folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

## § 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden die voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen wie folgt festgesetzt:

		Bisher festgesetzte Gesamtbeträge Euro	Änderung um (+/-) Euro	Neue festgesetzte Gesamtbeträge Euro
<b>1.</b>	<b>Ergebnishaushalt</b>			
1.1	Ordentliche Erträge	843.260.280	+ 25.199.780	868.460.060
1.2	Ordentliche Aufwendungen	925.913.937	- 16.835.749	909.078.188
<b>1.3</b>	<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-82.653.657</b>	<b>+ 42.035.529</b>	<b>-40.618.128</b>
1.4	Außerordentliche Erträge	0	0	0
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
<b>1.6</b>	<b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>1.7</b>	<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b>	<b>-82.653.657</b>	<b>+ 42.035.529</b>	<b>-40.618.128</b>
<b>2.</b>	<b>Finanzhaushalt</b>			
2.1	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	835.316.780	+ 25.199.780	860.516.560
2.2	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	864.247.257	-14.919.499	849.327.758
<b>2.3</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts</b>	<b>-28.930.477</b>	<b>+ 40.119.279</b>	<b>11.188.802</b>
2.4	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	17.013.000	+ 1.657.000	18.670.000
2.5	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	89.400.200	- 3.106.740	86.293.460
<b>2.6</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-72.387.200</b>	<b>- 4.763.750</b>	<b>-67.623.450</b>
<b>2.7</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-101.317.677</b>	<b>+ 44.883.029</b>	<b>-56.434.648</b>

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge Euro	Änderung um (+/-) Euro	Neue festgesetzte Gesamtbeträge Euro
2.8	105.414.350	+ 71.779.678	177.194.028
2.9	123.275.630	- 2.516.250	120.759.380
<b>2.10</b>			
<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-17.861.280</b>	<b>+ 74.295.928</b>	<b>56.434.648</b>
<b>2.11</b>			
<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungs- mittelbestandes, Saldo des Finanzhaushalts</b>	<b>-119.178.957</b>	<b>+ 119.178.957</b>	<b>0</b>

### § 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird von bisher 0 Euro auf 71.779.678 Euro neu festgesetzt.

### § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigung) wird von bisher 0 Euro auf 18.470.000 Euro neu festgesetzt.

### § 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird unverändert auf 175.000.000 Euro festgesetzt.

### § 5 Steuersätze

Der Steuersatz (Hebesatz) für die Gewerbesteuer wird von bisher 395 v. H. auf 400 v. H. neu festgesetzt.

#### Nachrichtlich:

Die Festsetzung der Steuersätze (Hebesätze) für die Grundsteuer A und B erfolgt durch die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer.

Heidelberg, den 05. März 2026



Prof. Dr. Eckart Würzner  
Oberbürgermeister



# **Erster Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2026**

## **II. Nachtragshaushaltsplan**



# 1. Vorbericht

# 1. Lagebericht

## 1.1 Eckdaten des Doppelhaushalts 2025/2026 und Verfügung des Regierungspräsidiums

Der Gemeinderat hat am 05.06.2025 den Doppelhaushalt 2025/2026 beschlossen. Dieser enthielt in beiden Haushaltsjahren ein negatives ordentliches Ergebnis und einen Zahlungsmittelbedarf im Ergebnishaushalt.

Da zum 01.01.2025 kein Zahlungsmittelbestand mehr vorhanden war, mussten Kassenkredite zur Aufrechterhaltung der Liquidität eingeplant werden. Hinzu kamen hohe Kreditneuaufnahmen für Maßnahmen im investiven Bereich, die insbesondere für Fortsetzungsmaßnahmen benötigt wurden. Im Finanzplanungszeitraum bis 31.12.2029 war mit einem Anstieg des Schuldenstands auf 600 Mio. € sowie aufgelaufenen Kassenkrediten von über 180 Mio. € zu rechnen. Ursache hierfür waren trotz eines geringeren Investitionsvolumens, das den Bedarfen nicht gerecht wird, eine fehlende Leistungskraft des Ergebnishaushalts mit keinem oder nur einem geringen Zahlungsmittelüberschuss.

Angesichts dieser Eckdaten hat das Regierungspräsidium Karlsruhe mit Verfügung vom 08.08.2025 zwar die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung bestätigt, jedoch für beide Haushaltsjahre weder die Kreditermächtigung noch die Verpflichtungsermächtigungen genehmigt.

Außerdem hat das Regierungspräsidium verschiedene Auflagen erteilt, darunter

- die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzepts mit der Zielsetzung, das ordentliche Ergebnis deutlich zu verbessern und bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums ein ausgeglichenes ordentliches Ergebnis zu erzielen,
- die Stärkung der Liquidität der Stadt, um die Einhaltung des gesetzlichen Mindestzahlungsmittelbestands schnellstmöglich, spätestens aber bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums, sicherzustellen,
- eine Konzentration auf nachhaltig wirkende, strukturelle Maßnahmen (d. h. nicht auf gesetzlicher Verpflichtung beruhende Subventionen und andere freiwillige Leistungen abzubauen, den Standard bei der Erfüllung der Pflichtaufgaben auf das unbedingt Notwendige hin zu untersuchen, bei Entgelten an die rechtlich zulässige Obergrenze herangehen) und
- die Einbeziehung städtischer Eigenbetriebe und Eigengesellschaften in den Konsolidierungsprozess.

Mit dem Beitrittsbeschluss des Gemeinderats vom 08.10.2025 wurde die Haushaltssatzung um die Nichtgenehmigung der Kreditermächtigung und der Verpflichtungsermächtigungen fortgeschrieben. Außerdem hat der Gemeinderat auf Vorschlag der Verwaltung beschlossen, dass die Verwaltung für das Haushaltsjahr 2026 im I. Quartal 2026 einen Nachtragshaushaltsplan vorlegt.

Ziel dieses Nachtragshaushaltsplans sollte es sein, im Ergebnishaushalt auf eine Kassenkreditfinanzierung zu verzichten sowie zusätzlich die Tilgungen zu erwirtschaften („kamerale Mindestzuführung“). Gegenüber der bisherigen Planung für 2026 bedeutet dies Verbesserungen im Ergebnishaushalt von mindestens 40 Mio. €. Darüber hinaus ist das Investitionsprogramm kritisch zu überprüfen.

Nur wenn dies erreicht werden kann, besteht die Chance, vom Regierungspräsidium überhaupt die Genehmigung einer Kreditermächtigung zu erhalten. Eine solche ist unter anderem zwingend erforderlich, um die begonnenen (Bau-) Maßnahmen ausfinanzieren zu können.

## 1.2 Verlauf des Haushaltsjahres 2025

In 2025 hat sich der Haushalt deutlich besser entwickelt als geplant (siehe hierzu auch DS 0242/2025BV – Prognose über den Verlauf der Haushaltswirtschaft 2025 aus der Sitzung des Gemeinderats vom 11.12.2025).

Dazu beigetragen haben im **Ergebnishaushalt** vor allem Verbesserungen bei den allgemeinen Finanzierungsmitteln (insbesondere Gewerbesteuer und Schlüsselzuweisungen), Mehrerträge und Minderaufwendungen im Bereich Soziales, Kinder und Jugend sowie die in 2025 eingeleiteten Maßnahmen zur Defizitbegrenzung in allen Teilhaushalten. Hier ging es im Vorgriff auf noch zu konkretisierende strukturelle Maßnahmen insbesondere darum, eine starke Konzentration auf unabwiesbare Auszahlungen zu erreichen, die aus bestehenden Verpflichtungen resultieren, die der Gefahrenabwehr dienen oder die für die Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes erforderlich sind. Ein vorläufiger Einstellungsstopp hat zur Reduzierung des Mittelmehrbedarfs bei den Personalaufwendungen beigetragen. Sofern dies im Einzelfall möglich war, wurden auch die Empfänger freiwilliger Zuwendungen und Zuschüsse in die Konsolidierung für 2025 einbezogen.

Trotz dieser Verbesserungen wird laut der o. g. Haushaltsprognose das **ordentliche Ergebnis** nach wie vor negativ ausfallen (Ansatz -98,8 Mio. €, Prognosewert unter Berücksichtigung der mindestens erwarteten Verbesserungen -61,8 Mio. €). Der hohe planmäßige **Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushalts** (-40,3 Mio. €) konnte durch die Konsolidierungsanstrengungen jedoch deutlich reduziert werden.

Verbesserungen im **investiven Bereich** wurden dadurch erzielt, dass neue Bestellungen sowie Bau- und Planungsaufträge für neue Projekte gestoppt wurden. Da jedoch bei den Investitionen überwiegend die Fortsetzung bereits begonnener Maßnahmen und Mittel für bereits ausgelöste Bestellungen mit langer Lieferfrist (z. a. Spezialfahrzeuge) sowie zwingend erforderlicher Ersatzbeschaffungen im EDV-Bereich veranschlagt waren, waren hier die Spielräume im Verhältnis zum Gesamtinvestitionsvolumen weniger hoch. Dass dennoch deutlich weniger Mittel abfließen als veranschlagt, lag vor allem daran, dass es bei begonnenen Projekten zu einem verzögerten Mittelabfluss kam. Damit sind dies keine „echten“ Verbesserungen, da diese Mittel im Nachtragshaushalt 2026 neu veranschlagt werden mussten.

Durch die fehlende Kreditermächtigung konnten in 2025 nur **Investitionskredite** in Höhe von 7 Mio. € aus der noch verbliebenen restlichen Kreditermächtigung aus 2024 aufgenommen werden. Damit überstiegen in 2025 die Tilgungen die Neuaufnahmen knapp, so dass sich der Schuldenstand zum **Jahresende** gegenüber dem 31.12.2024 (326,3 Mio. €) sogar leicht auf 322,5 Mio. € verringerte, allerdings zu Lasten hoher Kassenkredite.

Trotz der erhofften Vermeidung eines Zahlungsmittelbedarfs im Ergebnishaushalt schließen aber sowohl die Investitionstätigkeit und als auch die Finanzierungstätigkeit mit negativen Salden ab. Da uns das Regierungspräsidium die Aufnahme von Investitionskrediten nicht genehmigt hatte, konnte die **Liquidität** somit allein durch **Kassenkredite** aufrechterhalten werden. Diese beliefen sich zum 31.12.2025 auf 65 Mio. €; hinzu kommt noch eine entsprechender Kassenvorgriff am Jahresende von rund 9 Mio. €.

### 1.3 Rahmenbedingungen zu Beginn des Haushaltsjahres 2026

Das Ergebnis der Steuerschätzung vom Oktober 2025 ist nach der Bewertung durch den Deutschen Städtetag unbefriedigend. Dies ist die direkte Folge des enttäuschenden Verlaufs der wirtschaftlichen Entwicklung. Außerdem wird deutlich, dass zumindest mittelfristig eine Besserung der kommunalen Finanzkrise nicht durch wachstumsbedingte Steuermehreinnahmen erfolgen wird.

Trotz der Maßnahmen, die der Bund zur Stärkung der Wirtschaft ergriffen hat (insbesondere Investitionsbooster) und der Bereitstellung erheblicher zusätzlicher Finanzmittel im Rahmen des Länder- und Kommunalinfrastrukturfinanzierungsgesetzes (LuKIFG) bzw. durch das Finanzpaket des Landes Baden-Württemberg bleibt die Lage der Kommunen - auch hinsichtlich der mittel- und langfristigen Entwicklung - äußerst schwierig. Denn: die Mittel aus dem Finanzpaket des Landes wirken nur einmalig im Jahr 2026. Daher wird auf diese Weise das strukturelle Problem der defizitären kommunalen Ergebnishaushalte nicht gelöst. Auch der Beitrag aus dem LuKIFG ist überschaubar: Auf diesem Weg fließen zwar über 12 Jahre insgesamt 113,5 Mio. € für Investitionen nach Heidelberg, doch decken diese Mittel nur einen Bruchteil des tatsächlich notwendigen Investitionsbedarfs und mindern so den hohen Kreditbedarf nicht wesentlich.

Der Deutsche Städtetag sieht durch die Gesetzgebung von Bund und Land eine administrative wie finanzielle Überlastung aller staatlichen Ebenen und damit letztendlich eine Existenzgefährdung der kommunalen Selbstverwaltung. Er fordert daher neben einer offen kommunizierenden, handlungsstarken und kompromissbasierten Politik eine Soforthilfe für die Kommunen i. H. v. 30 Milliarden €, die bereits im Haushaltsjahr 2026 wirkt, sowie eine Anpassung der Standards und Leistungsversprechen der öffentlichen Hand mit dem Fokus auf Effizienz, Effektivität und Angemessenheit. Andernfalls droht eine Verschärfung der aktuellen Krise nebst einer weiter steigenden Verschuldung der Kommunen.

### 1.4 Grundlage für den Nachtragshaushalt 2026

Grundlage für den Nachtragshaushalt 2026 sind die Beschlüsse aus der Sondersitzung des Gemeinderats vom 18.12.2025, in denen er insbesondere festgelegt hat, welche Ansatzveränderungen im Nachtragshaushalt berücksichtigt werden sollen.

Ergänzend dazu hat die Verwaltung weitere Ansatzkorrekturen dort vorgenommen, wo sie sich „technisch“ ergeben, also insbesondere dann, wenn im investiven Bereich veränderte Mittelab- und zuflüsse zu berücksichtigen sind.

## 2. Gesamtergebnishaushalt

Gesamtplan Ergebnishaushalt	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Steuern und ähnliche Abgaben	337.620.000	13.270.000	350.890.000
Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen	358.126.170	8.675.530	366.801.700
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.755.500	0	5.755.500
Sonstige Transfererträge	5.404.800	0	5.404.800
Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	63.539.230	394.250	63.933.480
Sonstige Privatrechtliche Leistungsentgelte	27.113.280	460.000	27.573.280
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.446.300	2.000.000	26.446.300
Zinsen und ähnliche Erträge	2.028.000	0	2.028.000
Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	1.415.300	0	1.415.300
Sonstige ordentliche Erträge	17.811.700	400.000	18.211.700
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>843.260.280</b>	<b>25.199.780</b>	<b>868.460.060</b>
Personalaufwendungen	244.407.000	-373.000	244.034.000
Versorgungsaufwendungen	129.100	0	129.100
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	144.176.530	-2.643.850	141.532.680
Abschreibungen	58.680.100	0	58.680.100
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.839.000	-2.249.000	10.590.000
Transferaufwendungen	416.219.511	-7.953.860	408.265.651
Sonstige ordentliche Aufwendungen	49.462.696	-3.616.039	45.846.657
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>925.913.937</b>	<b>-16.835.749</b>	<b>909.078.188</b>
<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-82.653.657</b>	<b>42.035.529</b>	<b>-40.618.128</b>
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
<b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b>	<b>-82.653.657</b>	<b>42.035.529</b>	<b>-40.618.128</b>

nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	53.759.000	-13.140.872	40.618.128
Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	28.894.657	-28.894.657	0

Dargestellt und erläutert werden ausschließlich **wesentliche** Änderungen gegenüber dem am 05.06.2025 beschlossenen Doppelhaushalt 2025/2026. Detailliertere Informationen können den Teilhaushalten entnommen werden. Die Darstellung in den Teilhaushalten beschränkt sich auf die finanziellen Änderungen. Änderungen bei Zielen, Maßnahmen oder Kennzahlen wurden nicht vorgenommen.

## 2.1 Erläuterungen zu den ordentlichen Erträgen

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Steuern und ähnliche Abgaben	337.620.000	13.270.000	350.890.000

**Mehrerträge** gibt es insbesondere bei folgenden Positionen:

- **Gewerbesteuer:** +8,2 Mio. € durch die Anpassung des Ansatzes aufgrund der positiven Entwicklung im Haushaltsjahr 2025 und durch die Beibehaltung des Hebesatzes in Höhe von 400 v. H. - und nicht wie anlässlich des Haushaltsbeschlusses am 05. Juni 2025 vom Gemeinderat auf 395 v. H. abgesenkt.
- **Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer:** +4,1 Mio. € aufgrund der Fortschreibung des Ansatzes gemäß der Steuerschätzung vom Oktober 2025. Der Bund hat den Gesamtbetrag des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer erhöht zum Ausgleich der Einnahmeausfälle, die den Kommunen durch den Investitionsbooster des Bundes bei der Gewerbesteuer entstehen.
- **Gemeindeanteil an der Einkommensteuer:** +0,8 Mio. € aufgrund der Fortschreibung des Ansatzes gemäß der Steuerschätzung vom Oktober 2025.

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	358.126.170	8.675.530	366.801.700

**Mehrerträge** gibt es insbesondere bei folgenden Positionen:

- **Schlüsselzuweisungen:** +6,1 Mio. € aufgrund der Fortschreibung des Ansatzes gemäß der Steuerschätzung vom Oktober 2025. Grundlage ist der aktualisierte Haushaltserlass des Landes unter Berücksichtigung der einmaligen, zusätzlichen Mittel aus dem Finanzpaket des Landes für 2026.
- **Landeszuweisungen für die Inklusion an Schulen:** +3,0 Mio. € anteilig im Amt für Soziales und Senioren und im Kinder- und Jugendamt aufgrund der Nachzahlung des Landes für mehrere Vorjahre.
- **Sachkostenbeiträge vom Land für Schulen:** +0,6 Mio. € aufgrund höherer Kopfbeträge je Schüler.
- **Status-quo-Ausgleich nach § 22 FAG:** +0,4 Mio. €, da wir aufgrund unserer Steuerschwäche 2024 im Verhältnis zu den anderen Kommunen in 2026 keine Zahllast zu tragen haben, sondern Zahlungsempfänger sind.
- **Landeszuweisungen zur Aktivierung von leerstehendem Wohnraum:** +0,3 Mio. € für Instandhaltungsmaßnahmen zur Herstellung der Vermietbarkeit.

**Mindererträge** gibt es insbesondere bei folgenden Positionen:

- **Landeszuweisungen für Kinderbetreuung im Rahmen des FAG:** -1,5 Mio. € aufgrund geringerer Kinderzahlen.
- **Bundesbeteiligung Grundsicherung:** -0,5 Mio. € geringere Erstattungsleistungen infolge geringerer Aufwendungen für Leistungen an Arbeitsuchende für die Kosten der Unterkunft.

	Bisher festgesetzte Gesamtbeiträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeiträge 2026 in €
Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	63.539.230	394.250	63.933.480

**Mehrerträge** gibt es insbesondere bei folgender Position:

- **Gebühren des Bürger- bzw. Ordnungsamt:** +0,4 Mio. € überwiegend bei den Anwohnerparkausweisen (einschließlich Besucherkarten), aber auch bei den Meldegebühren und den Gebühren für Veranstaltungsplakatierungen, jeweils aufgrund der Fortschreibung bestehender Gebührenregelungen.
- **Musik- und Singschulgebühren:** +0,1 Mio. € durch die Gebührenerhöhung zum 01.10.2025.

**Mindererträge** gibt es insbesondere bei folgender Position:

- **Kostenbeiträge in der Kindertagespflege:** -0,2 Mio. € aufgrund der gesunkenen Kinderzahl.

	Bisher festgesetzte Gesamtbeiträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeiträge 2026 in €
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	27.113.280	460.000	25.573.280

**Mehrerträge** gibt es insbesondere bei folgenden Positionen:

- **Mieten und Pachten:** +0,3 Mio. € aufgrund von Indexvereinbarungen und Staffelmietverträgen.
- **Holzverkauf:** +0,2 Mio. € durch die Erhöhung des Holzeinschlags und damit der erzielbaren Erträge.

	Bisher festgesetzte Gesamtbeiträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeiträge 2026 in €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.446.300	2.000.000	26.446.300

Die **Mehrerträge** ergeben sich aus einer weiteren Abschlagszahlung des Landes bei den **Erstattungen für BTHG-bedingte Mehraufwendungen**.

	Bisher festgesetzte Gesamtbeiträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeiträge 2026 in €
Sonstige ordentliche Erträge	17.811.700	400.000	18.211.700

Die **Mehrerträge** entstehen bei der **Konzessionsabgabe** aufgrund der aktuellen Entwicklung der Umsätze / Abgabemengen sowie unter Berücksichtigung einer Nachzahlung für das Jahr 2025.

## 2.2 Erläuterungen zu den ordentlichen Aufwendungen

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Personal- und Versorgungsaufwendungen	244.536.100	-373.000	244.034.000

Die **Minderaufwendungen** ergeben sich durch die (temporäre) **Nichtbesetzung von Stellen** insbesondere im Hochbauamt, im Tiefbauamt sowie im Personal- und Organisationsamt.

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	144.176.530	-2.643.850	141.532.680

**Minderaufwendungen** ergeben sich bei einer Vielzahl von Ämtern. Die größten Positionen dabei sind:

- **Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens:** -0,7 Mio. € überwiegend durch Reduzierungen bei der Gebäude- und der Straßenunterhaltung sowie der Unterhaltung von Außenanlagen
- **Schulkindbetreuung (verlässliche Grundschule):** -0,5 Mio. € auf Basis der Fortschreibung des Mittelbedarfs aus dem Schuljahr 2024/2025
- **Aufwendungen für Mieten und Pachten:** -0,3 Mio. € insbesondere dadurch, dass der Container an der Mönchhofschule durch den späteren Baubeginn auch erst später benötigt wird.
- **EDV-Aufwendungen:** -0,3 Mio. €, vorwiegend aufgrund günstigerer Konditionen aber auch durch die Verschiebung / Streckung von Projekten.
- **Stadtblatt:** -0,1 Mio. € durch die Reduzierung der gedruckten Ausgabe bei gleichzeitiger Aufwertung der digitalen Ausgabe
- **Amt für Umweltschutz:** -0,1 Mio. € durch die Reduzierung des Sachmittelbudgets in verschiedenen Aufgabebereichen
- **Bürger- bzw. Ordnungsamt:** -0,1 Mio. € u. a. durch die Nichtverlängerung des Projekts „Night Coaches“
- **Besondere Aufwendungen für Beschäftigte:** -0,1 Mio. €, u. a. durch eine Reduzierung des Zuschusses für das Job-Ticket und eine Reduzierung des Fortbildungsetats

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.839.000	-2.249.000	10.590.000

Die **Minderaufwendungen** ergeben sich, nachdem infolge der Nichtgenehmigung der Kreditermächtigung für den Doppelhaushalt 2025/2026 in 2025 nur neue Kredite aus der nicht ausgeschöpften Kreditermächtigung aus 2024 in Höhe von 7 Mio. € aufgenommen wurden und durch Verbesserungen im Zuge der Haushaltsbewirtschaftung 2025 der Kassenkreditbedarf reduziert werden konnte. Gleiches gilt auch für den Nachtragshaushalt 2026.

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Transferaufwendungen	416.219.511	-7.953.860	408.265.651

**Minderaufwendungen** ergeben sich bei einer Vielzahl von Ämtern. Die größten Positionen dabei sind:

- **Sozialtransferaufwendungen des Amtes für Soziales und Senioren:** -3,4 Mio. € aufgrund der Fortschreibung der Entwicklung in 2025 bei den sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen (insbesondere bei der Eingliederungshilfe).
- **Betriebskostenzuschüsse an freie Träger von Kindertageseinrichtungen:** -2,7 Mio. € aufgrund der Entwicklung der Platzzahlen und der Belegung sowie der Streichung der Schulanfängerwochen.
- **Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen:** -1,2 Mio. € auf Basis des Wirtschaftsplans des ESB.
- **Eigenbetrieb Theater und Orchester Heidelberg:** -0,8 Mio. € als weiterer Konsolidierungsbeitrag der Spielzeit 2025/2026.
- **Zahlungen an Kindertagespflegepersonen:** -0,7 Mio. € durch die niedrigere Kinderzahl.
- **Zuschüsse an Seniorenzentren freier Träger:** -0,4 Mio. € aufgrund der Förderung des Mittagstischs durch die Pflegekassen.
- **Reduzierung Maßnahmenpaket Soziale Infrastruktur:** -0,4 Mio. €.
- **Status-quo-Ausgleich nach § 22 FAG:** -0,3 Mio. €, da wir aufgrund unserer Steuerschwäche 2024 im Verhältnis zu den anderen Kommunen in 2026 keine Zahllast zu tragen haben, sondern Zahlungsempfänger sind.

Darüber hinaus wurden bei einer Vielzahl von Institutionen und Förderprogrammen (freiwillige Leistungen) die **Förderleistungen (Zuwendungen)** reduziert, vorläufig ausgesetzt bzw. in einigen Fällen gänzlich gestrichen.

**Mehraufwendungen** entstehen hingegen insbesondere bei folgenden Positionen:

- **Finanzausgleichsumlage:** +1,6 Mio. € aufgrund der hohen Steuerkraftsumme aus dem Jahr 2024
- **Gewerbesteuerumlage:** +0,8 Mio. € infolge der entwicklungsbedingt höheren Gewerbesteuerereinnahmen

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	49.462.696	-3.616.039	45.846.657

**Minderaufwendungen** ergeben sich bei einer Vielzahl von Ämtern. Die größten Positionen dabei sind:

- **Leistungen an Arbeitsuchende für KdU:** -1,2 Mio. € wegen der geringeren Anzahl der vom Jobcenter betreuten Bedarfsgemeinschaften.
- **Globaler Minderaufwand:** -1,0 Mio. € durch die Erhöhung der Vorgabe.
- **Förderung der Nutzung des ÖPNVs:** -0,7 Mio. € durch die Abschaffung des Kurzstreckentickets zur Jahresmitte 2026 und die Erhöhung des Eigenanteils für das Deutschlandticket.
- **Konversion:** -0,3 Mio. € durch die Reduzierung des Budgets für Gutachten, Projektmittel etc. aufgrund der Klärungsbedürftigkeit beim weiteren Entwicklungsprozess PHV

## 2.3 Zusammenfassung und Bewertung

Durch die Veränderungen bei den Erträgen und Aufwendungen verbessert sich das **Ordentliche Ergebnis** von -82,7 Mio. € um rund 42 Mio. € auf **-40,6 Mio. €**.

Aus dem bisher planmäßigen **Zahlungsmittelbedarf** des Ergebnishaushalt (bisher -28,9 Mio. €) wird ein **Zahlungsmittelüberschuss i. H. v. 11,2 Mio. €**.

**Kassenkredite zum Ausgleich des Ergebnishaushalt sind damit nicht mehr erforderlich.**

Darüber hinaus können auch die **ordentlichen Tilgungen vollständig aus dem laufenden Betrieb erwirtschaftet werden.**

Der Zahlungsmittelüberschuss **reicht jedoch nicht aus**, um auch den **gesetzlich vorgeschriebenen Mindestbestand an Zahlungsmitteln (15,7 Mio. €) vorzuhalten.**

Auch bestehen nach wie vor **Kassenkredite, die bis zum 31.12.2025 aufgenommen wurden.** Diese belaufen sich auf 65 Mio. €.

Sowohl die **zeitnahe Tilgung der Kassenkredite** und im nächsten Schritt das **Vorhalten des Mindestbestands an Zahlungsmitteln** sind sowohl **gesetzliche Vorgaben** als auch eine **Forderung des Regierungspräsidiums**, die schnellstmöglich, **spätestens aber bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums** zu erfüllen ist. **Diese ist eine zentrale Aufgabe der weiteren Konsolidierung.**

Die **Konsolidierungserfordernisse** gehen aber noch über diese Zielsetzung hinaus, da erst dann, wenn die Kassenkredite vollständig abgebaut und der Mindestbestand an Zahlungsmitteln erreicht ist, **wieder Eigenmittel für die Finanzierung von Investitionen generiert werden können.**

### 3. Gesamtfinanzhaushalt

Gesamtplan Finanzhaushalt	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
Steuern und ähnliche Abgaben	337.620.000	13.270.000	350.890.000			
Zuweisungen, Zuwendungen und allgemeine Umlagen	358.126.170	8.675.530	366.801.700			
Sonstige Transfer-einzahlungen	5.404.800	0	5.404.800			
Entgelte für öff. Leistungen oder Einrichtungen	63.539.230	394.250	63.933.480			
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	27.113.280	460.000	27.573.280			
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.446.300	2.000.000	26.446.300			
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.028.000	0	2.028.000			
Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	17.039.000	400.000	17.439.000			
<b>Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>835.316.780</b>	<b>25.199.780</b>	<b>860.516.560</b>			
Personalauszahlungen	244.407.000	-373.000	244.034.000			
Versorgungsauszahlungen	129.100	0	129.100			
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	144.176.530	-2.643.850	141.532.680			
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	12.839.000	-2.249.000	10.590.000			
Transferauszahlungen	413.232.931	-6.037.610	407.195.321			
Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	49.462.696	-3.616.039	45.846.657			
<b>Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>864.247.257</b>	<b>-14.919.499</b>	<b>849.327.758</b>			
<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts</b>	<b>-28.930.477</b>	<b>40.119.279</b>	<b>11.188.802</b>			
Investitionszuwendungen	8.870.000	1.657.000	10.527.000			
Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte	650.000	0	650.000			
Veräußerung von Sachvermögen	7.000.000	0	7.000.000			
Veräußerung von Finanzvermögen	493.000	0	493.000			
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0			
<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>17.013.000</b>	<b>1.657.000</b>	<b>18.670.000</b>			

Gesamtplan Finanzhaushalt	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	5.965.000	-3.000.000	2.965.000	0	0	0
Baumaßnahmen	49.954.700	1.816.700	51.771.400	0	17.880.000	17.880.000
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.883.600	-794.450	10.089.150	0	590.000	590.000
Erwerb von Finanzvermögen	15.969.000	-1.169.000	14.800.000	0	0	0
Investitionsfördermaßnahmen	6.627.900	40.000	6.667.900	0	0	0
<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>89.400.200</b>	<b>-3.106.750</b>	<b>86.293.450</b>	<b>0</b>	<b>18.470.000</b>	<b>18.470.000</b>
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-72.387.200</b>	<b>4.763.750</b>	<b>-67.623.450</b>			
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-101.317.677</b>	<b>44.883.029</b>	<b>-56.434.648</b>			
Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	105.414.350	71.779.678	177.194.028			
Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	123.275.630	-2.516.250	120.759.380			
<b>Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-17.861.280</b>	<b>74.295.928</b>	<b>56.434.648</b>			
<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands</b>	<b>-119.178.957</b>	<b>119.178.957</b>	<b>0</b>			

Dargestellt und erläutert werden ausschließlich **wesentliche** Änderungen gegenüber dem am 05.06.2025 beschlossenen Doppelhaushalt 2025/2026. Detailliertere Informationen können den Teilhaushalten entnommen werden. Die Darstellung in den Teilhaushalten beschränkt sich auf die finanziellen Änderungen. Änderungen bei Zielen, Maßnahmen oder Kennzahlen wurden nicht vorgenommen.

Die Erläuterungen beziehen sich nur auf die Änderungen bei den Ein- und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit, nicht aber auf die Änderungen bei den Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit. Für diese wird auf die Erläuterungen zu den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen des Ergebnishaushalts verwiesen. Dies ist möglich, da mit Ausnahme der Rückstellungen für die Fehlbetragsausgleiche des Eigenbetriebs Theater und Orchester sowie des Eigenbetriebs Städtische Beteiligungen alle Änderungen im Ergebnishaushalt auch kassenwirksam sind und damit im Finanzhaushalt auch Änderungen der Ansätze bei den Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in gleicher Höhe bedeuten.

Die Änderungen bei der Investitionstätigkeit ergeben sich im Wesentlichen aus dem vom Gemeinderat am 18.12.2025 beschlossenen Maßnahmenpaket. Darüber waren zusätzlich Änderungen insbesondere bei Baumaßnahmen zu berücksichtigen. Diese resultieren aus einem verzögerten Mittelabfluss in 2025 – insbesondere bei Fortsetzungsmaßnahmen. Aufgrund der finanziellen Gesamtsituation können mangels Finanzierungsmöglichkeiten Mittel, die in 2025 veranschlagt waren, aber nicht abgeflossen sind, nicht als Haushaltsrest nach 2026 übertragen werden. Sie müssen vielmehr in 2026 neu veranschlagt werden.

### 3.1 Erläuterungen zu den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Investitionszuwendungen	8.870.000	1.657.000	10.527.000

Veränderungen ergab es insbesondere bei den Schulbaumaßnahmen (+2,9 Mio. €), im Straßenbau (-1,8 Mio.€) und beim Neubau der Fahrzeughalle der Feuerwehr (+500 T€).

Die Gründe liegen insbesondere in einem späteren Baubeginn bzw. einen verzögerten Mittelabfluss verschiedener Maßnahmen. Damit lagen die Voraussetzungen für einen entsprechenden Zuschussmitteabruf in 2025 beim Fördermittelgeber nicht vor; dies wird in 2026 entsprechend nachgeholt.

### 3.2 Erläuterungen zu den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	5.965.000	-3.000.000	2.965.000

Reduzierung des Ansatzes als Folge einer stärkeren Ankaufsselektion von Liegenschaften. Darüber gilt es im Hinblick auf PHV die abschließende Klärung des weiteren Entwicklungsprozesses abzuwarten.

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Baumaßnahmen	49.954.700	1.816.700	51.771.400

**Mehrbedarfe** entstehen bei den nachfolgenden Maßnahmen aus Restabwicklungen infolge eines geringeren Mittelabflusses in 2025 als geplant und damit verbunden einer Neuveranschlagung in 2026, da auch aufgrund der finanziellen Gesamtsituation die Bildung von Haushaltsresten nicht möglich war.

- Verlegung Karlstorbahnhof (+1,1 Mio. €)
- Neubau Kindertagesstätte Harbigweg (+0,2 Mio. €)
- Grunderneuerung Leitstellentechnik Feuerwehr (+0,8 Mio. €)
- Planungsleistungen Schulcampus Mitte (+0,6 Mio. €)
- Ersatzneubau Sporthalle Geschwister-Scholl-Schule (+0,6 Mio. €)
- Verbesserung Essensituation Waldparkschule (+0,4 Mio. €)
- Erneuerung Beleuchtung und Elektrik an der Wilckensschule und der Marie-Marcks-Schule (insgesamt +0,5 Mio. €)
- Neubau Kindertagesstätte Schwetzinger Straße (+0,2 Mio. €)
- Neubau Haus der Jugend (+0,3 Mio. €)
- Fahrradparkhaus Hauptbahnhof (+1,0 Mio. €)
- Stützmauer neue Schloßstraße (+0,3 Mio. €)
- Valeriewegsteg (+0,1 Mio. €)

Dem gegenüber stehen **Minderbedarfe** durch einen angepassten Mittelabfluss infolge zeitlicher Verzögerungen, den vorübergehenden Verzicht auf die Umsetzung sowie eine positive Kostenentwicklung bei folgenden Maßnahmen:

- Erweiterung fahrzeughalle Feuerwehr (-0,5 Mio. €)
- Modernisierungen/strukturelle Verbesserungen an Schulen (-1,0 Mio. €)
- Verbesserung der Essen- und Betreuungssituation Mönchhofschule der Albert-Schweitzer-Schule (insgesamt -0,3 Mio. €)
- Planungsmittel In der Neckarhelle (-0,6 Mio. €)
- Montpellierbrücke, Schere Ost (-0,4 Mio. €)
- Fuß- und Radverbindung über den Neckar (-0,2 Mio. €)
- Montpellierplatz (-0,4 Mio. €)
- Ansatzreduzierungen bei der Sanierung von Kinderspielplätzen, Stadtbegrünung OASIS, Toilettenanlagen sowie der Fahrradinfrastruktur (insgesamt -0,9 Mio. €)

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Erwerb von beweglichem Vermögen	10.883.600	-794.450	10.089.150

Allein 600 T€ entfallen hier auf das Amt für Digitale und Informationsverarbeitung insbesondere durch den Abschluss kostengünstigerer Lizenzverträge, der Nutzung preiswerterer Alternativprodukte sowie den teilweisen Verzicht auf den turnusmäßigen Austausch älterer aber noch funktionsfähiger Client-Hardware. Darüber hinaus wurde auch der Zentralansatz für Ergänzungsmobilien bei Ämterumzügen entsprechend reduziert.

Durch den Kauf von Gebrauchtgeräten sowie die zeitliche Streckung von Fahrzeugbeschaffungen will die Feuerwehr weitere 150 T€ einsparen.

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Erwerb von Finanzvermögen	15.969.000	-1.169.000	14.800.000

Reduzierung der notwendigen Eigenkapitaleinlagen an die **Stadtwerke Heidelberg GmbH** (-169 T€) und der **Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz mbH** (- 1 Mio. €) entsprechend deren Wirtschaftsplänen.

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Investitionsfördermaßnahmen	6.627.900	40.000	6.667.900

Durch die vorübergehende Aussetzung des Förderprogramms „Umweltfreundlich mobil“ können 200 T€ eingespart werden; im Gegenzug wird das Förderprogramm „Rationelle Energieverwendung und Wassermanagement“ um 250 T€ erhöht.

### 3.3 Erläuterungen zu den Verpflichtungsermächtigungen

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Fahrzeuge Berufsfeuerwehr	0	400.000	400.000
Aufwertung / Umgestaltung von Schulhöfen	0	200.000	200.000
Verbesserung Betreuungs- und Essensituation an der Mönchhofschule	0	6.000.000	6.000.000
Verbesserung Betreuungs- und Essensituation an der Albert-Schweitzer-Schule	0	3.000.000	3.000.000
Straßenerneuerungsprogramm	0	2.500.000	2.500.000
Ziegelhäuser Brücke	0	750.000	750.000
Ingenieurbauwerke	0	800.000	800.000
Rad- und Fußverbindung über den Neckar	0	1.000.000	1.000.000
Fritz-Bauer-Platz	0	1.850.000	1.850.000
Energetische Versorgung Zentralbetriebshof	0	1.280.000	1.280.000
Verkehrstechnik	0	500.000	500.000
Fahrzeuge Amt für Mobilität	0	190.000	190.000
<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>18.470.000</b>	<b>18.470.000</b>

Die Veranschlagung von Verpflichtungsermächtigungen wurde auf das absolut notwendige Mindestmaß beschränkt. Die Verpflichtungsermächtigungen werden in der Regel benötigt um zeitnah mit der Umsetzung der einzelnen Maßnahmen beginnen bzw. weiter Planungsaufträge tätigen zu können.

Mittelfristig ist angestrebt bei diesen Maßnahmen auch Fördermittel aus dem Länder-und Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz (LuKIFG) einzusetzen.

### 3.4 Erläuterungen zu den Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	105.414.350	71.779.678	177.194.028

#### Kreditneuaufnahmen:

Zur Finanzierung der Investitionen sind in 2026 insgesamt rund 71,8 Mio. € an Kreditneuaufnahmen erforderlich. Durch die positive Entwicklung im Ergebnishaushalt sind keine weiteren Kassenkredite zum Ausgleich erforderlich.

Der bestand an Kassenkrediten zum Jahresanfang 2026 beläuft sich auf 65 Mio. €.

Ausgehend von einem Schuldenstand zum 01.01.2026 in Höhe von 322,5 Mio. € erhöht sich dieser unter Berücksichtigung der Tilgungen in Höhe von 11,2 Mio. € zum Jahresende 2026 auf voraussichtlich rund 383,1 Mio. €.

### 3.5 Erläuterungen zu den Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	123.275.630	-2.516.250	120.759.380

Reduzierung des Ansatzes bei den **Tilgungen** (-600 T€), da in 2025 aufgrund der Nichtgenehmigung der Kredit-ermächtigung durch das Regierungspräsidium der Schuldenstand bei den Investitionskrediten niedriger ist als in der Planung vorgesehen. Der dadurch entstandene höhere Bedarf an Kassenkrediten und deren Tilgung wird nicht hier bei der Finanzierungstätigkeit, sondern bei den haushaltsunwirksamen Vorgängen abgebildet.

#### **Gewährung eines Betriebsmittelkredit an den Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen (ESB):**

Reduzierung des Ansatzes (-1,2 Mio. €) gemäß dem Wirtschaftsplan des ESB. Abweichend davon sind die zunächst Geplanten Kürzungsvorgaben bei der rnv nicht vollumfänglich übernommen worden, so dass der Haushaltsplanansatz für die Gewährung des Betriebsmittelkredits über dem Betrag liegt, der in der Vorlage zum Wirtschaftsplan des ESBs genannt wurde (DS 0267/2025/BV).

#### **Gewährung eines Betriebsmittelkredit an den Eigenbetrieb Theater und Orchester Heidelberg (ETO):**

Entsprechend seiner Spielzeit hat der ETO ein vom Haushaltsjahr abweichendes Wirtschaftsjahr. Planmäßig sind im Wirtschaftsplan des ETO daher erst Konsolidierungsbeiträge für den Plan der Spielzeit 2026/2027 möglich. Um den ETO dennoch analog den Bewirtschaftungsbeschränkungen im städtischen Haushalt für 2026 in die Konsolidierungs-bemühungen einzubeziehen, wird daher abweichend von seinem Wirtschaftsplan 2025/2026 ein weiterer Konsolidierungsbeitrag des ETO im Nachtragshaushalt 2026 berücksichtigt. Dazu steuert der ETO den Vollzug des Wirtschaftsplans 2025/2026 in der Weise, dass zur Entlastung des städtischen Haushalts ein Beitrag in Höhe von 750 T€ erwirtschaftet wird.

### 3.6 Zusammenfassung und Bewertung

Die **Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** erhöhen sich um 1,7 Mio. €. Zum einen leistet das Land Baden-Württemberg im Rahmen der Ganztagesförderung für die beiden Maßnahmen (Verbesserung der Essen- und Betreuungssituation an der Mönchhof- und der Albert-Schweitzer-Schule) vorab Fördermittel entsprechend den Regelungen in den Bewilligungsbescheiden, zum anderen verzögern sich bei verschiedenen Maßnahmen die Schlussrechnungen, so dass den Fördermittelgebern noch keine Verwendungsnachweise vorgelegt werden können mit der Folge, dass sich auch deren Schlusszahlungen nach 2026 verschieben.

Die **Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** wurden um rund 3,1 Mio. € reduziert. Gekürzt wurden insbesondere die Ansätze beim Grundstücksfonds, bei den Eigenkapitaleinlagen in städtische Beteiligungsunternehmen (GGH und SWH) sowie beim Erwerb von beweglichen Vermögen. Dem gegenüber steht ein Mehrbedarf bei den Baumaßnahmen. Hier hat sich bei zahlreichen Baumaßnahmen der Mittelabfluss verzögert, so dass in 2025 eingeplante Beträge erst in 2026 zur Auszahlung kommen. Da aufgrund der finanziellen Gesamtsituation mangels Deckung keine Haushaltsreste gebildet werden konnten, waren diese Beträge in 2026 neu zu veranschlagen. Dies verändert den Mittelbedarf der Jahre 2025 und 2026 zwar in der Summe nicht, belastet aber durch die Ansatzbildung den Nachtragshaushalt 2026. Auf die Aufnahme **neuer** Maßnahmen wurde verzichtet.

Der **Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit** als Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit ist gegenüber dem ursprünglichen Ansatz um 4,8 Mio. € gesunken.

## 4. Mittelfristige Finanzplanung bis 2029

### 4.1 Ergebnishaushalt

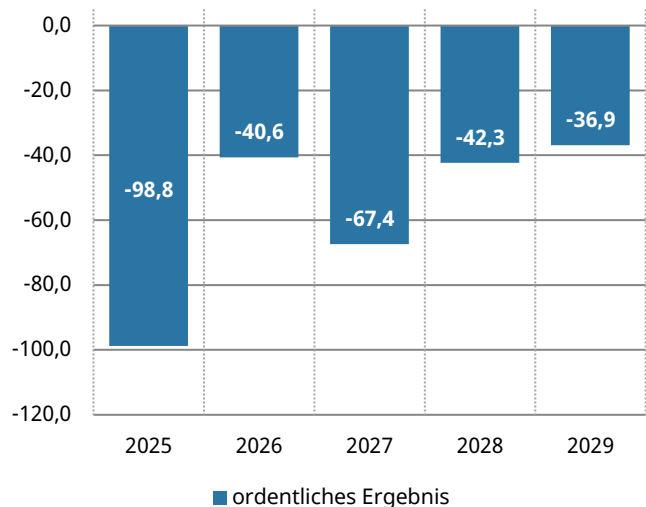
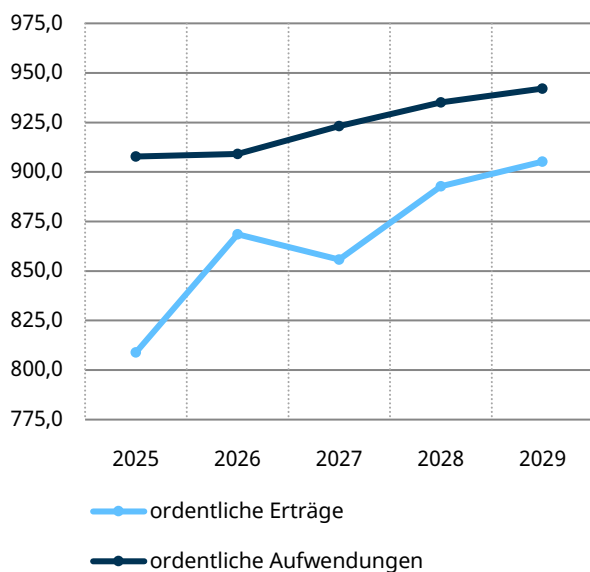
Ertragsarten	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€	2028 in T€	2029 in T€
<b>Steuern und ähnliche Abgaben</b>	<b>318.975</b>	<b>350.890</b>	<b>371.100</b>	<b>386.100</b>	<b>395.200</b>
<i>darunter:</i>					
Grundsteuer A und B	30.700	31.200	31.700	32.200	32.700
Gewerbesteuer	145.000	161.500	170.000	176.000	182.000
Sonstige Steuern	5.475	10.190	11.000	11.300	11.600
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	106.000	111.200	115.700	120.400	126.800
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	21.500	26.100	31.700	35.000	30.600
Familienleistungsausgleich	8.300	8.700	9.000	9.200	9.500
Leistungen des Landes aus der Umsetzung von Hartz IV	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
<b>Zuweisungen, Zuwendungen, allgemeine Umlagen</b>	<b>341.826</b>	<b>366.802</b>	<b>333.300</b>	<b>351.500</b>	<b>352.400</b>
<i>darunter:</i>					
Schlüsselzuweisungen (FAG)	194.200	213.500	176.300	190.700	187.800
Zuweisungen nach § 11 FAG	6.800	6.800	6.900	7.100	7.200
Zuweisungen / Zuschüsse für lauf. Zwecke	108.826	114.102	116.600	118.700	120.900
Grunderwerbsteuer	15.000	15.000	16.000	17.000	18.000
Status-Quo-Ausgleich nach § 22 FAG	0	400	0	0	0
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung des Bundes nach SGB II	17.000	17.000	17.500	18.000	18.500
<b>Aufgelöste Investitionszuwendungen und Investitionsbeiträge</b>	<b>5.543</b>	<b>5.755</b>	<b>5.900</b>	<b>6.000</b>	<b>6.100</b>
<b>Sonstige Transfererträge</b>	<b>5.245</b>	<b>5.405</b>	<b>5.600</b>	<b>5.800</b>	<b>6.000</b>
<b>Öffentlich-rechtliche Entgelte</b>	<b>62.880</b>	<b>63.933</b>	<b>62.900</b>	<b>64.900</b>	<b>65.500</b>
<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>27.008</b>	<b>27.574</b>	<b>28.300</b>	<b>28.900</b>	<b>29.500</b>
<i>darunter:</i>					
Erträge aus Mieten und Pachten	12.239	12.756	13.200	13.700	14.100
Erträge aus Verkauf	10.230	10.261	10.500	10.600	10.800
sonstige privatrechtliche Entgelte	4.539	4.557	4.600	4.600	4.600
<b>Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	<b>25.658</b>	<b>26.446</b>	<b>26.800</b>	<b>27.300</b>	<b>27.800</b>
<b>Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>2.030</b>	<b>2.028</b>	<b>2.100</b>	<b>2.200</b>	<b>2.300</b>
<b>Aktivierete Eigenleistungen</b>	<b>2.110</b>	<b>1.415</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>1.500</b>
<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>17.636</b>	<b>18.212</b>	<b>18.300</b>	<b>18.600</b>	<b>18.900</b>
<i>darunter:</i>					
Konzessionsabgabe	9.755	10.156	10.200	10.300	10.400
Buß- und Verwarnungsgelder	5.973	5.985	6.000	6.200	6.400
Sonstige Finanzerträge	1.125	1.298	1.300	1.300	1.300
Auflösung von Sonderposten	783	773	800	800	800
<b>Summe ordentliche Erträge</b>	<b>808.911</b>	<b>868.460</b>	<b>855.800</b>	<b>892.800</b>	<b>905.200</b>

Aufwandsarten	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€	2028 in T€	2029 in T€
<b>Personalaufwendungen</b>	<b>234.286</b>	<b>244.034</b>	<b>246.500</b>	<b>248.900</b>	<b>251.300</b>
<b>Versorgungsaufwendungen</b>	<b>129</b>	<b>129</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Aufwand für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>147.421</b>	<b>141.532</b>	<b>146.930</b>	<b>148.605</b>	<b>150.387</b>
<i>darunter:</i>					
Unterhaltung unbewegliches und bewegliches Vermögen	32.109	29.100	32.400	32.400	32.400
Mieten und Pachten und Gebäudebewirtschaftung ÖPP	23.260	23.422	24.030	24.405	24.887
Grundstücksbewirtschaftung	20.227	20.111	20.500	20.700	20.900
Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	65.892	63.297	64.400	65.500	66.600
Haltung von Fahrzeugen	2.433	2.395	2.400	2.400	2.400
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	3.500	3.207	3.200	3.200	3.200
<b>Abschreibungen</b>	<b>56.405</b>	<b>58.680</b>	<b>60.000</b>	<b>62.000</b>	<b>64.000</b>
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>11.332</b>	<b>10.590</b>	<b>11.100</b>	<b>12.400</b>	<b>13.500</b>
<b>Transferaufwendungen</b>	<b>407.446</b>	<b>408.266</b>	<b>424.798</b>	<b>433.399</b>	<b>437.232</b>
<i>darunter:</i>					
Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke	188.997	186.046	188.298	191.999	196.432
Sozialtransferaufwendungen	114.123	115.515	119.000	122.000	125.000
Finanzausgleichsumlage	90.100	91.200	100.600	102.000	97.900
Gewerbesteuerumlage	12.700	14.100	14.900	15.400	15.900
Umlage an KVJS	900	900	1.000	1.000	1.000
Status-Quo-Ausgleich nach § 22 FAG	150	0	500	500	500
sonstige Umlagen	476	505	500	500	500
<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>50.734</b>	<b>45.847</b>	<b>33.800</b>	<b>29.700</b>	<b>25.600</b>
<i>darunter:</i>					
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach SGB II	25.075	24.500	25.000	25.500	26.000
Erstattungen an Dritte	15.389	13.006	13.500	13.800	14.000
Geschäftsaufwendungen und übrige ordentliche Aufwendungen	13.203	12.421	13.000	13.100	13.300
sonstige Finanzaufwendungen	301	301	300	300	300
Globaler Minderaufwand	-3.234	-4.381	-8.000	-8.000	-8.000
weiterer Konsolidierungsbedarf	0	0	-10.000	-15.000	-20.000
<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>907.753</b>	<b>909.078</b>	<b>923.228</b>	<b>935.104</b>	<b>942.119</b>

Zusammenfassung	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€	2028 in T€	2029 in T€
Summe ordentliche Erträge	808.911	868.460	855.800	892.800	905.200
Summe ordentliche Aufwendungen	907.753	909.078	923.228	935.104	942.119
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-98.842</b>	<b>-40.618</b>	<b>-67.428</b>	<b>-42.304</b>	<b>-36.919</b>
außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
<b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b>	<b>-98.842</b>	<b>-40.618</b>	<b>-67.428</b>	<b>-42.304</b>	<b>-36.919</b>

nachrichtlich:	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€	2028 in T€	2029 in T€
Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Ordentlichen Ergebnisses	98.842	40.618	54.167	0	0
Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	13.261	36.783	0
Vortrag Haushaltsfehlbetrag	0	0	0	5.521	36.919

#### 4.1.1 Erläuterungen und Bewertung



In **allen Planjahren** schließt der Ergebnishaushalt mit einem **negativen Ordentlichen Ergebnis** ab, auch wenn sich dieses im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum aufgrund der Konsolidierungsvorgaben sukzessive verringert. Der hohe negative Betrag in 2027 ist der Steuerstärke 2025 (insbesondere Gewerbesteuer) geschuldet mit der Folge von deutlich geringeren Schlüsselzuweisungen bei einer gleichzeitig höheren Finanzausgleichsumlage im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs im zweitfolgenden Jahr.

Ein **planmäßiger Haushaltsausgleich** nach § 24 Absatz 1 Satz 1 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) wird damit jedoch **nicht** erreicht.

Folglich findet das Verfahren zum „abgestuften“ Haushaltsausgleich Anwendung. Danach sind zum Ausgleich des Ordentlichen Ergebnisses in einem 2. Schritt **Mittel der Rücklage aus Überschüssen des Ordentlichen Ergebnisses** zu verwenden. Bereits im Haushaltsjahr 2027 reicht deren Bestand nicht aus, den Haushaltsausgleich vollständig hieraus bestreiten zu können.

Folglich findet Stufe 3 des Haushaltsausgleichs Anwendung – die Entnahme von Mitteln aus der **Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses**. Von den zu Beginn des Haushaltsjahres 2027 vorhandenen Mitteln (rund 50 Mio. €) müssen bereits 13,2 Mio. € in 2027 für den Haushaltsausgleich eingesetzt werden; die dann planmäßig noch vorhandenen 36,8 Mio. € werden dann vollständig in 2028 benötigt.

Ergänzend hierzu müssen ab 2028 **Haushaltsfehlbeträge** vorgetragen werden. **Ein Haushaltsfehlbetrag kann längstens 3 Jahre vorgetragen werden; danach ist ein noch verbleibender Fehlbetrag mit dem Basiskapital zu verrechnen.** Dies gilt es zwingend zu vermeiden.

Die nachfolgenden Tabellen zeigen die Auswirkungen der Rücklagenentnahmen sowohl auf die **Rücklage aus Überschüssen des Ordentlichen Ergebnisses** als auch auf die **Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses** samt den im jeweiligen Haushaltsjahr notwendigen **Vorträgen von Haushaltsfehlbeträgen**.

	2026 in Mio. €	2027 in Mio. €	2028 in Mio. €	2029 in Mio. €
<b>Rücklage aus Überschüssen des Ordentlichen Ergebnisses:</b>				
• Stand zum Jahresbeginn	94,8	54,2	0	0
• Entnahme / Zuführung	-40,6	-54,2	0	0
• Stand zum Jahresende	<b>54,2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses:</b>				
• Stand zum Jahresbeginn	50,0	50,0	36,8	0
• Entnahme / Zuführung	0	13,2	-36,8	0
• Stand zum Jahresende	50,0	<b>36,8</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Rücklagen insgesamt zum Jahresende</b>	<b>104,2</b>	<b>36,8</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

	2026 in Mio. €	2027 in Mio. €	2028 in Mio. €	2029 in Mio. €
<b>Vortrag Haushaltsfehlbetrag (je Haushaltsjahr)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5,5</b>	<b>36,9</b>

Bis zum Ende des Finanzplanungszeitraum summiert sich der erforderliche Vortrag der Haushaltsfehlbeträge auf rund 42,2 Mio. €.

Negative Ordentliche Ergebnisse haben natürlich auch Einfluss auf die **Finanzierung des Finanzhaushalts**. Bereinigt man das Ordentliche Ergebnis um die nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen (siehe folgende Tabelle), so erhält man den erwirtschafteten Eigenfinanzierungsanteil aus der Verwaltungstätigkeit, der anteilig zur Finanzierung der Investitionen zur Verfügung steht.

	2026 in Mio. €	2027 in Mio. €	2028 in Mio. €	2029 in Mio. €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-40,6</b>	<b>-67,4</b>	<b>-42,3</b>	<b>-36,9</b>
zuzüglich:				
• Abschreibungen etc.	58,7	60,0	62,0	64,0
• Bildung/Inanspruchnahme von Rückstellungen	1,0	1,7	1,8	2,2
abzüglich:				
• Auflösung Beiträge, Zuweisungen etc. für Investitionen	6,5	6,7	6,8	6,9
• aktivierte Eigenleistungen	1,4	1,5	1,5	1,5
<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf Ergebnishaushalt</b>	<b>11,2</b>	<b>-13,9</b>	<b>13,2</b>	<b>20,9</b>

Lediglich in 2027 wird ein **Zahlungsmittelbedarf** entstehen. Dies ist der Steuerstärke 2025 (insbesondere bei der Gewerbesteuer) geschuldet mit der Folge von deutlich geringeren Schlüsselzuweisungen bei einer gleichzeitig höheren Umlagebelastung im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs im zweitfolgenden Jahr. In allen anderen Jahren wird es möglich sein, kontinuierlich steigende **Zahlungsmittelüberschüsse** aus dem laufenden Geschäftsbetrieb zu erwirtschaften. Dabei sind bereits bereits (deutliche) Verbesserungen aus weiteren Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen insbesondere in den Jahren 2027 – 2029 unterstellt.

Die Zielvorgabe mittelfristig muss allerdings ein noch deutlich höherer Wert sein, damit ausreichend Eigenmittel zur Finanzierung des Investitionsvolumens zur Verfügung stehen.

Bei der aktuell geplanten Entwicklung bedeutet dies, dass wir im Durchschnitt der Jahre den **laufenden Betrieb** nicht mehr über die zusätzliche **Aufnahme von Kassenkrediten** finanzieren müssen – ein erster Erfolg.

Dies setzt aber auch gleichzeitig voraus, den Prozess der Haushaltskonsolidierung konsequent und mit Nachdruck weiter fortzusetzen – auch um den Forderungen und Auflagen des Regierungspräsidiums nachzukommen.

## 4.2 Finanzhaushalt

	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€	2028 in T€	2029 in T€
Steuern und ähnliche Abgaben	318.975	350.890	371.100	386.100	395.200
Zuweisungen, Zuwendungen und allgemeine Umlagen	341.826	366.802	333.300	351.500	352.400
Sonstige Transfereinzahlungen	5.245	5.405	5.600	5.800	6.000
Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	62.880	63.933	62.900	64.900	65.500
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	27.008	27.574	28.300	28.900	29.500
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.658	26.446	26.800	27.300	27.800
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.030	2.028	2.100	2.200	2.300
Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	16.853	17.439	17.500	17.800	18.100
<b>Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>800.475</b>	<b>860.517</b>	<b>847.600</b>	<b>884.500</b>	<b>896.800</b>
Personalauszahlungen	234.286	244.034	246.500	248.900	251.300
Versorgungsauszahlungen	129	129	100	100	100
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	147.421	141.532	146.930	148.605	150.387
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	11.332	10.590	11.100	12.400	13.500
Transferauszahlungen	396.893	407.196	423.100	431.600	435.000
Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	50.734	45.847	33.800	29.700	25.600
<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>840.795</b>	<b>849.328</b>	<b>861.530</b>	<b>871.305</b>	<b>875.887</b>
<b>Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf des Ergebnishaushalts</b>	<b>-40.320</b>	<b>11.189</b>	<b>-13.930</b>	<b>13.195</b>	<b>20.913</b>
Investitionszuwendungen	13.929	10.527	5.341	5.817	2.583
Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte	950	650	0	0	0
Veräußerung von Sachvermögen	6.000	7.000	5.000	5.000	5.000
Veräußerung von Finanzvermögen	490	493	500	500	500
<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>21.369</b>	<b>18.670</b>	<b>10.841</b>	<b>11.317</b>	<b>8.083</b>
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	5.965	2.965	3.000	3.000	3.000
Baumaßnahmen	62.021	51.771	45.536	25.132	22.472
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	14.097	10.089	9.000	9.000	9.000
Investitionsfördermaßnahmen	5.133	6.668	5.000	5.000	5.000
Erwerb von Finanzvermögen	14.814	14.800	14.400	14.700	15.100
<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>102.030</b>	<b>86.294</b>	<b>76.936</b>	<b>56.832</b>	<b>54.572</b>
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-80.661</b>	<b>-67.624</b>	<b>-66.095</b>	<b>-45.515</b>	<b>-46.489</b>
<b>Finanzierungsmittelfehlbedarf</b>	<b>-120.981</b>	<b>-56.435</b>	<b>-80.025</b>	<b>-32.320</b>	<b>-25.576</b>

	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€	2028 in T€	2029 in T€
Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	71.779	71.595	49.709	44.408
Einzahlungen aus Umschuldungen	0	38.500	11.800	11.800	600
Rückzahlung von Darlehen	58.001	66.915	67.606	68.901	70.424
Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	11.100	11.200	11.800	12.500	13.500
Erwerb immaterieller Vermögensgegenstände (Ablösung von Dauerlasten)	3.083	3.075	3.080	3.090	3.100
Auszahlungen für Umschuldungen	0	38.500	11.800	11.800	600
Gewährung von Darlehen	68.555	67.984	69.304	70.700	72.656
<b>Finanzierungsmittelbedarf / -überschuss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-24.737</b>	<b>56.435</b>	<b>55.017</b>	<b>32.320</b>	<b>25.576</b>
<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands</b>	<b>-145.718</b>	<b>0</b>	<b>-25.008</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

nachrichtlich:	2025 in T€	2026 in T€	2027 in T€	2028 in T€	2029 in T€
Voraussichtlicher Kassenstand (jeweils 31.12.)	-8.941	-8.941	-34.008	-34.008	-34.008
Mindestliquidität	14.461	15.674	16.773	17.167	17.214
Voraussichtlicher Schuldenstand (jeweils 31.12.) (ohne Kassenkredite)	322.498	383.077	442.872	480.081	510.989
Bestand Kassenkredite zum 31.12.	65.000				

#### 4.2.1 Erläuterungen und Bewertung

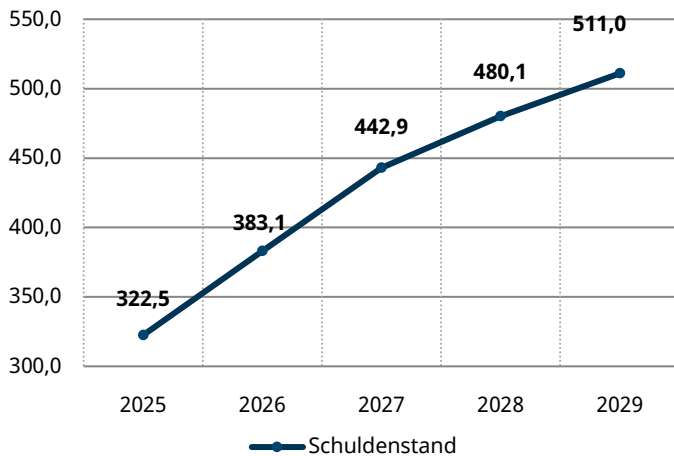
Das Investitionsvolumen der Jahre 2027 ff. ist gegenüber der ursprünglichen Planung nahezu unverändert und verringert sich sukzessive. Dies ist der Tatsache geschuldet, dass sich die Investitionstätigkeit auf die Abwicklung begonnener Maßnahmen beschränkt und aufgrund der aktuellen Finanzsituation keine neuen (Bau)-Maßnahmen enthalten sind.

Mögliche (neue) Projekte werden erst dann in den Haushaltsplan bzw. die mittelfristige Finanzplanung aufgenommen, wenn diese über eine entsprechende Planungstiefe und eine gewisse Kostenverbindlichkeit (Kostenberechnung) verfügen und die Finanzierung gewährleistet werden kann.

Hier erwarten wir zum einen positive Effekte aus dem weiteren Konsolidierungsprozess, zum anderen hoffen wir auf positive Signale aus der Entwicklung der Gesamtwirtschaft. Eine nicht unerhebliche Rolle wird hier auch das Sondervermögen Infrastruktur und Klimaneutralität des Bundes (LuKIFG) spielen. Über einen Zeitraum von 12 Jahren steht Heidelberg ein Fördermittelbudget in Höhe von insgesamt 113,5 Mio. € zur Verfügung. In der mittelfristigen Finanzplanung sind hieraus noch keine Mittel eingeplant. Hier gilt es zunächst verwaltungsintern mögliche Maßnahmen zu lokalisieren, diese zu priorisieren und mit der Politik endabzustimmen und in einen zeitlichen Rahmen einzuordnen der auch personell umsetzbar ist.

Zur Finanzierung der Investitionen werden aktuell neben den Überschüssen des Ergebnishaushalts lediglich noch Erlöse aus der Veräußerung von Grundstücken in einer entsprechenden Größenordnung zur Verfügung. Die Investitionszuschüsse Dritter gehen sukzessive zurück; sie orientieren sich dabei stark an den ebenfalls rückläufigen Baumaßnahmen. Abhilfe kann hier – wie bereits erwähnt – das Sondervermögen des Bundes schaffen.

Dies bedeutet, dass wir nach wie vor auf **Kreditaufnahmen** angewiesen sind. diese gehen sukzessive von rund 71 Mio. € in 2026 und 2027 auf rund 44 Mio. € in 2029 zurück.



Im gesamten Planungszeitraum bis 2029 werden nach wie vor **Kreditneuaufnahmen** erforderlich. Damit ist auch ein **Anstieg der Verschuldung** von 322,5 Mio. € zum Jahresbeginn 2026 **um rund 189 Mio. € auf 511 Mio. €** bis zum 31.12.2029 verbunden – ein immer noch hoher Wert, allerdings deutlich geringerer gegenüber der bisherigen Planung.

Hinzu kommen zum Stand 31.12.2025 **Kassenkredite** von 65 Mio. €, die schnellstmöglich abgebaut werden müssen.

Mit einem **Kassenvorgriff** von rund **34 Mio. €** zum Ende des Finanzplanungszeitraum wird die gesetzlich vorgeschriebene Mindestliquidität (17,2 Mio. €) – und damit die Forderung des Regierungspräsidiums nach wie vor verfehlt.

Die Herausforderungen bleiben nach wie vor groß und die Maßnahmen erfordern oft ein Umdenken gegenüber dem bisher Gewohnten.

Dies bedeutet, dass wir im Vorgriff der Haushaltsplanaufstellung für 2027/2028 konsequent den eingeschlagenen Weg der Haushaltskonsolidierung fortsetzen müssen.

Neben äußerlichen Faktoren/Ereignissen, die wir nur bedingt beeinflussen können, wie

- das Wiederanspringen der Konjunktur,
- die praktische Umsetzung des Konnexitätsprinzip durch Bund und Land sowie
- einer Priorisierung der Aufgaben von Kommunen im Allgemeinen durch Bund und Land samt der Überprüfung der vorgegebenen Standards in der Aufgabenerledigung

müssen wir auch unsere eigenen Hausaufgaben machen. Hierzu bedarf es einer ganzen Palette an Maßnahmen und Veränderungen wie

- die angemessene finanzielle Beteiligung der Nutzenden an den von der Stadt erbrachten Leistungen,
- eine Priorisierung von Aufgaben (Aufgabenkritik) samt einer Überprüfung von Standards innerhalb der Stadtverwaltung selbst,
- eine stärkere Konzentration auf (gesetzliche) Pflichtaufgaben gegenüber freiwilligen Leistungen sowie
- ein effektiver Personaleinsatz.

Es wird an manchen Stellen auf lieb gewonnene Dinge verzichtet werden müssen, um an anderer Stelle das Notwendige erhalten u können. Es gilt, konstruktiv umsetzbare Ideen zu entwickeln, die den Konsolidierungsprozess dauerhaft voranbringen.

Dies ist Aufgabe primär des Gemeinderats und der Stadtverwaltung. In einem parteiübergreifenden Leitantrag zur Haushaltskonsolidierung hat sich der Gemeinderat bereits mit dem ursprünglichen Haushaltsbeschluss am 05. Juni 2025 dazu bekannt. Verstärkt wurde dies noch mit dem gemeinsamen parteiübergreifenden Leitantrag im Zusammenhang mit dem am 18. Dezember 2025 beschlossenen Maßnahmenpaket für den Nachtragshaushaltsplan 2026.

Es ist aber darüber hinaus auch notwendig, dass der Konsolidierungsprozess von der Vielzahl der weiteren Akteure in der Stadt mitgetragen und unterstützt wird.

**Denn:**

**Nur mit einem dauerhaft leistungsfähigen Haushalt können wir vom Regierungspräsidium wieder eine Kredit-ermächtigung genehmigt bekommen.**





2027		2028		2029		später		Erläuterungen
A	E	A	E	A	E	A	E	
306								Neubau in Holzmodulbauweise Anteilige Finanzierung aus Nachlassmitteln Restabwicklung Mobiler Wagen zur Erweiterung der DLRG- Rettungswache auf der Neckarwiese Austausch Leitstellentechnik; Restabwicklung Restabwicklung Erweiterung Abstell- und Lagerplätze Planungsmittel Feuerwehrgerätehäuser Altstadt
2.000	1.356	4.000	1.500	3.692	1.212			Umsetzung der Maßnahme nach Eingang Förderbescheid Land
500	0	2.000	200	1.830	421			Umsetzung der Maßnahme nach Eingang Förderbescheid Land

Teilhaushalt / Bezeichnung	Insgesamt		bish.bereitgest.		2024		2025		2026	
	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E
- Ersatzneubau Sporthalle	8.570	270	370	135	2.600	100	3.500		1.800	0
<b>Graf-von-Galen-Schule</b>										
- Erweiterung	2.030	216	320		1.400		310	216		
<b>Kurfürst-Friedrich-Gymnasium</b>										
- Fenstersanierung/-austausch Haupthaus	2.450	1.145	950	533	1.000		500	200		412
<b>Hölderlin-Gymnasium</b>										
- Generalsanierung	22.590	1.811	22.300	1.811					290	
<b>Carl-Bosch-Schule</b>										
- Sanierung Toiletten Neubau	3.100	949	1.490	554	1.200	300	410	95		
<b>Schulcampus Mitte</b>										
	3.300		(1.333)		500		2.233		1.900	
<b>42 - Kurpfälzisches Museum</b>										
Keltenpark Heiligenberg	432	377	(139)	(177)	265	207	306	347		
<b>51 - Kinder- und Jugendamt</b>										
Neubau Haus der Jugend	10.590		10.150				150		290	
Kindertagesstätte Stettiner Straße	7.860	451	3.796	320	964	131	2.900		200	
<b>61 - Stadtplanungsamt</b>										
Stadt an den Fluss					300		180		210	
Erschließungsbeiträge								950		650
<b>65 - Hochbauamt</b>										
Hauptbahnhof Nord; Fahrradparkhaus	9.400	6.807	(3.832)	(2.583)	1.000	250	4.500	3.000	3.000	1.800
Fachplanungen Hochbauprojekte					1.000		150		350	
<b>66 - Tiefbauamt</b>										
Straßenerneuerungsprogramm					4.000		4.000		4.000	
Dossenheimer Landstraße	15.000	4.300	1.500	350	1.500	1.500	4.000	1.500	4.000	0
In der Neckarhelle	500	0					100		100	
Östliche Zuführung Montpellierbrücke (Schere Ost)	6.700	3.600	(125)	433	2.525	790	1.500	1.500	1.000	0
Ingenieurbauwerke					1.150		1.000		1.000	
Stützmauer Neue Schloßstraße	5.160	0	1.260		2.000		1.000		900	
Montpellierbrücke	35.560	11.000	15.060	3.500	5.000	4.000	5.000	1.300	5.000	2.200
Ziegelhäuser Brücke	2.600				600		500		500	
Valeriewegsteg	1.700	600	100	(215)	1.200		300	700	100	115

2027		2028		2029		später		Erläuterungen
A	E	A	E	A	E	A	E	
300	35							<p>temporäre Verlagerung von Klassen aus der Grundschule Bahnstadt</p> <p>Restabwicklung (strittige Forderung)</p> <p>Fachplanungsleistungen; Anpassungen der Leistungsbilder (Leistungsphase 1-2)</p> <p>Restabwicklung</p> <p>Restabwicklung</p> <p>Planungsmittel Neckaruferpromenade</p> <p>Abrechnung Erschließungsgebiete Im Bieth und Hardtstraße</p>
4.000	3.000	732	1.340					Unterirdisches Fahrradparkhaus mit Außenanlage auf dem Dach (Stadtbalkon)
4.000		4.000		4.000				in 2025/2026 insbesondere Baumaßnahmen im Zusammenhang mit Fernwärmeausbau Stadtwerke
4.000	0		950					Erneuerung und Umgestaltung im Rahmen des barrierefreien Ausbaus der Haltestellen durch die rnv
300								Planung Erneuerung
1.800			877					Umbau Czernyring zwischen Montpellierbrücke und Hebelstraßenbrücke
1.000		1.000		1.000				Sanierung Stützmauern u.ä.
								Sanierung
5.500								Teilerneuerung
1.000								Planungsmittel Ersatzneubau
								Rückbau mit Erneuerung

Teilhaushalt / Bezeichnung	Insgesamt		bish.bereitgest.		2024		2025		2026	
	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E
Fuß- und Radverbindung über den Neckar	4.500		1.150		550		1.000		800	
<b>67 - Landschafts- und Forstamt</b>										
Freizeitanlagen und Spielflächen					705		700		480	
Grün- und Parkanlagen, Stadtbegrünung, Plätze					2.270	12	1.500		1.262	
Montpellierplatz	970		160		200		470		140	
Fritz-Bauer-Platz	2.150		(500)		500		100		200	
Wasserbecken Bahnstadt	1.400		660		600		50		90	
<b>70 - Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung</b>										
Energetische Versorgung Zentralbetriebshof	2.250		(1.500)		1.500		170		800	
<b>81 - Amt für Mobilität</b>										
Fahrradinfrastruktur					2.600	100	1.000	200	1.700	330
Verkehrssicherheit/Verkehrberuhigung					750	100	800		1.200	
Verkehrstechnik					650		650		650	
Planungen Verkehrsinfrastruktur					200		200		200	
Infrastruktur ÖPNV					750		1.500	100	1.500	150
<b>Bauliche und technische Verbesserungen</b>					4.317		3.932	69	3.700	75
<b>abzüglich</b> aktivierte Eigenleistungen					(2.055)		(2.110)		(1.415)	
<b>finanzielle Restabwicklungen sowie Verzögerungen bei Maßnahmen mit Planansätzen in 2024</b>					9.193	3.209				
<b>Sonstige Investitionen</b>										
Erwerb/Veräußerung von Grundstücken					8.000	6.000	6.000	6.000	3.000	7.000
Investitionsförderungsmaßnahmen an Dritte					8.102		5.133		6.668	
Erwerb bewegliches Sachvermögen					12.855	613	14.097	1.066	10.089	350
Einlage Stammkapital SWH					18.300		14.714		14.700	
Eigenkapitalstärkungl GGH									0	
Gewährung / Rückzahlung von Mitarbeiterdarlehen							100	100	100	100
Veräußerung Finanzvermögen						357		390		393

2027		2028		2029		später		Erläuterungen
A	E	A	E	A	E	A	E	
500		500						Fachplanungsleistungen für den Abschluss der Leistungsphasen 1-5 HOAI
500		500		500				Kinderspielflächen und Sportangebote
1.000		1.000		1.000				u.a. Providenzgarten, Kurfürstenanlage, Oasis, Baumpflanzungen, Entsiegelungen
900		950						Wiederherstellung nach Umbau Stadthalle
0								Umbau ehemaliges Bauhausareal
								Sanierung Wasserbecken 2 und 3
1.280								Erneuerung Stromversorgung
2.000	300	2.000	300	2.000	300			Ausbau Radwegenetz inklusive Radschnellwege, Fahrradabstellanlagen u.a.
1.000		1.000		1.000				Maßnahmen Sicherheitsaudit, kinderfreundliche Verkehrssicherheit, verkehrsberuhigte Bereiche
650		650		650				Verkehrssignalanlagen, Schlossbergtunnel, Parkleitsystem etc.
200		200		200				Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur und/oder Neuordnung von Verkehrsströmen
1.000	100	1.000	100	1.000	100			Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen, Maßnahmen zur Verbesserung der verkehrlichen Situation INF etc.
3.000	50	3.000	50	3.000	50			ab 2027 pauschale Fortschreibung
(1.500)		(1.500)		(1.500)				ab 2027 pauschale Fortschreibung
3.000	5.000	3.000	5.000	3.000	5.000			
5.000		5.000		5.000				ab 2027 pauschale Fortschreibung
9.000	500	9.000	500	9.000	500			ab 2027 pauschale Fortschreibung
14.400		14.700		15.100				
100	100	100	100	100	100			Anschaffung von E-Bikes
	400		400		400			

Teilhaushalt / Bezeichnung	Insgesamt		bish.bereitgest.		2024		2025		2026	
	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E
Ausgleich Treuhandvermögen Bahnstadt					3.000		6.200		6.200	
Ausgleich Treuhandvermögen Erneuerungsgebiete					4.000		3.185		3.800	
<b>Summe</b>					<b>118.012</b>	<b>20.823</b>	<b>102.030</b>	<b>21.369</b>	<b>86.294</b>	<b>18.670</b>

2027		2028		2029		später		Erläuterungen
A	E	A	E	A	E	A	E	
6.200								Finanzierungsanteil zum Ausgleich des Wirtschaftsplans des Treuhandvermögens Bahnstadt; Abschluss des Treuhandvermögens zum 31.12.2027
4.000		4.000		4.000				Finanzierungsanteil zum Ausgleich der Wirtschaftspläne des Treuhandvermögens Rohrbach- Hasenleiser sowie der Konversionsgebiete
<b>76.936</b>	<b>10.841</b>	<b>56.832</b>	<b>11.317</b>	<b>54.572</b>	<b>8.083</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

## **5. Gemeinsamer parteiübergreifender Leitantrag zum Nachtragshaushalt 2026 der Stadt Heidelberg, 18.12.2025 von Bündnis90/Die Grünen, CDU, SPD, Die Heidelberger, HiB/Volt, FDP/FW, GAL und Die Partei**

**Prozessoptimierung für eine zukunftsfähige Haushaltsaufstellung – nachvollziehbare Entscheidungen auch unter härteren Konsolidierungsvorgaben**

**Ergänzung zu den zentralen Handlungsfeldern des geeinten Leitantrags vom 05.06.2025**

### **Präambel**

Alle Beteiligten verpflichten sich erneut zu fairer, konstruktiver Zusammenarbeit sowie zu einem transparenten und strukturierten Prozess. Ausgaben- und Einnahmenseite müssen geprüft werden. Einsparungen müssen mit Augenmaß erfolgen und langfristige Perspektiven müssen mitgedacht werden, um Anschlusslösungen für Zuschussempfänger\*innen und Vertragspartner\*innen zu sichern.

Ziel bleibt weiterhin der Erhalt der Vielfalt, Infrastruktur und politischen Leitlinien. Um dies auch in Zukunft gewährleisten zu können, müssen Prozesse und Strukturen optimiert und teilweise auch bisherige Standards in Abhängigkeit ihrer Wirksamkeit angepasst werden.

Veränderungen, insbesondere die Reduzierung von Leistungen und Standards, benötigen Vertrauen, Transparenz, Mut und ein starkes Miteinander. Nur durch gemeinsame Anstrengung von Politik, Verwaltung und Bürgerschaft im engen Austausch lassen sich diese Herausforderungen bewältigen. Dieser Leitantrag schafft die Grundlage für eine transparente, nachhaltige und breit getragene Haushaltskonsolidierung. Auch die an vielen Stellen angepassten Gebühren dürfen nicht zu einer Überforderung der betroffenen Haushalte führen. Hier muss mit Augenmaß vorgegangen werden und die Systeme auf ihre Tragfähigkeit überprüft werden. (z.B. bei den Gebührenstufen die Anpassung der Grenzen an die Inflation)

### **Zentrale Handlungsfelder**

Ergänzend zu den bereits identifizierten Handlungsfeldern des geeinten Leitantrags vom 05.06.2025 ergeben sich nach Rückmeldung des Regierungspräsidiums für den noch konsequenteren Konsolidierungsprozess weitere Punkte. Dies ist vor allem der Tatsache geschuldet, dass durch die schwierige Situation auch Optimierungsbedarf im eigentlichen Prozess der Haushaltsaufstellung sowie -konsolidierung offenkundig wurde. Daher ist eine Analyse und Verbesserung der Haushaltsaufstellung durch die Schaffung eines effizienten, einheitlichen Prozesses in enger Abstimmung von Verwaltung und Gemeinderat notwendig.

## 1. Einheitliche Vorgehensweise und Definitionen

Im Rahmen des Controllingprozesses streben Verwaltung und Politik einheitliche Darstellungen (für Ämter, Eigenbetriebe und Tochtergesellschaften) an – sowohl für die Ist-Entwicklung als auch für Daten und zusätzliche Informationen im Rahmen der Haushaltsaufstellung, u.a.

- Struktur, Personal, Tarife, Qualifikationen
  - Externe/interne Aufträge
  - Pflicht- vs. freiwillige Aufgaben
  - Digitalisierungsstand und -potenziale
- Kennzahlen
  - Entwicklung der letzten fünf Jahre
  - Ergebnis- und Finanzdaten pro Bereich
  - Bereits realisierte Einsparungen
  - Einsparvorschläge (einmalig/dauerhaft) mit Auswirkungen
  - Gemeinsam definierte Kennzahlen zur Erreichung der beschlossenen und messbaren Ziele pro Bereich
- Mittelfristige Bedarfe (2027/28) zur Zielerreichung

Die Verwaltung erarbeitet ein Pflichtenheft und setzt die erarbeitete Datenstruktur fort (u.a. Maßnahmen-ID, Kontext, Auswirkungen, Fraktionszustimmungen, Gesamtkalkulation, Ergebnisprotokoll). Ergänzt wird ein bildhafter Überblick über die gesamte städtische Struktur der Eigenbetriebe, städtischen Gesellschaften und Liegenschaften. Darüber hinaus soll das Zahlenwerk vermehrt durch Grafiken visualisiert und um interaktive Elemente (z. B. Dashboards) erweitert werden. Zusätzlich wird ein Glossar entwickelt, um ein einheitliches Verständnis von Begrifflichkeiten sicherzustellen.

## 2. Ermöglichen von Aufgabenkritik, strukturellen Reformen und Prozessoptimierung

Im Spannungsfeld zwischen begrenzten Mitteln und notwendigem Veränderungsprozess werden finanzielle Mittel und Personal benötigt, um die strukturellen Reformen und Optimierungen umzusetzen. Für eine nachhaltige Konsolidierung bedarf es klarer, wirkungsorientierter Entscheidungsparameter, um die Reihenfolge der Umsetzung festzulegen.

Der Stärkung der Wirtschaftskraft der Stadt Heidelberg soll dabei eine hohe Priorität eingeräumt werden. Damit sind nicht allein die finanziellen Belastungen gemeint, sondern auch und vor allem die städtischen Prozesse zur Erteilung von Bewilligungen, sei es baurechtlicher oder gewerberechtlicher Art sowie die Beurteilung von Flächenrestriktionen und Bebauungsplänen.

Wir unterstützen in diesem Zusammenhang eine zügige Konzeptentwicklung und -umsetzung zur nachhaltigen wirtschaftlichen Weiterentwicklung der Stadt Heidelberg.

## 3. Perspektiven für das Personal

Der Gemeinderat ist sich der großen Verantwortung gegenüber den Mitarbeiter\*innen bewusst. Die ursprünglich im Haushalt beschlossenen neuen Stellen wurden zunächst gestrichen.

Zu einem verantwortungsvollen Umgang mit den Mitarbeiter\*innen gehören klare und zeitnahe Entscheidungen darüber, welche der beantragten Stellen im Rahmen eines langfristigen Konsolidierungsprozesses besetzt werden können und auf welche verzichtet werden kann bzw. muss.

#### **4. Perspektiven für Zuschussempfänger\*innen und Vertragspartner\*innen**

Es ist unerlässlich, eine Anschlussperspektive aufzuzeigen, bevor Verträge gekündigt werden. Die wochenlange Verunsicherung der Betroffenen führte zu Kündigungen mit weitreichenden Folgen. Es ist zwingend und dringend erforderlich, angekündigte Veränderungen aufzuzeigen, individuell zu beraten und auf eine langfristige Perspektive zu achten.

Zuschussempfänger\*innen und Vertragspartner\*innen unterstützen durch Bereitstellung von Zahlen, Daten, Fakten im von der Verwaltung definierten Schema als Grundlage für die Entscheidungsfindung.

#### **5. Beteiligung und Öffentlichkeitsarbeit**

Die Haushaltskonsolidierung verlangt transparente Kommunikation und gezielte Beteiligung der betroffenen Gruppen. Um Vertrauen zu schaffen und die Stadtgesellschaft mitzunehmen, bedarf es:

- frühzeitiger Einbindung relevanter Gremien
- transparenter Information der Öffentlichkeit (Stadtblatt, Website, Veranstaltungen) und mehr offenen Dialogs
- Aktiver Begleitung durch Fraktionen mit Rückkopplung und Dialog

Ziel ist keine umfassende neue Beteiligungsarchitektur, sondern eine gezielte, verantwortungsvolle und verlässliche Information der betroffenen Akteurinnen und Akteure und der Stadtgesellschaft. Ein Austausch über die Bedarfe und Bedürfnisse und das, was Heidelberg auch in Zukunft ausmachen soll, ist nicht verzichtbar.

#### **6. Frühere Einbringung zukünftiger Haushaltsvorschläge für Planungssicherheit**

Es muss so bald wie möglich darauf hingewirkt werden, dass die künftigen Doppelhaushalte wieder frühzeitig verabschiedet werden. Sollte es notwendig sein, vom eigentlichen Zeitplan abzuweichen, informiert die Verwaltung über mögliche negative Konsequenzen für Beteiligte sowie, ob und wie diese lösbar sind.

Gleich zu Beginn des Prozesses zur Aufstellung des Haushalts findet eine Klausurtagung mit dem Gemeinderat statt. In dieser werden die gemeinsamen Rahmenbedingungen und Zielvorstellungen für den kommenden Haushalt festgelegt und dienen als Grundlage für die weitere Arbeit der Verwaltung.

#### **7. Zeit nach der Konsolidierung: Information über finanzielle Auswirkungen von Beschlüssen**

Um den aktuellen Konsolidierungsprozess auch nach Verabschiedung des Haushalts zu unterstützen, ist es erforderlich, vor Beschlussfassung von Anträgen im laufenden Jahr über finanzielle Auswirkungen (personell, finanziell, etc.) informiert zu werden. Zu Sachanträgen, die in den Fachausschüssen gestellt werden, soll bei personellem und finanziellem Mehraufwand bis zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses eine Abschätzung gegeben werden. Nur so können fundierte Beschlüsse gefasst werden.

## 2. Anlagen

## 1. Übersicht über die in den Folgejahren aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

in T€

Teilhaushalt / Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen Haushaltsjahr 2026	voraussichtlich fällige Auszahlungen			
		2027	2028	2029	später
<b>37 - Feuerwehr</b>					
Fahrzeuge Berufsfeuerwehr	400	400			
<b>40 - Amt für Schule und Bildung</b>					
Aufwertung / Umgestaltung von Schulhöfen	200	200			
Verbesserung Betreuungs- und Essensituation an der Mönchhofschule	6.000	2.000	4.000		
Verbesserung Betreuungs- und Essensituation an der Albert-Schweitzer-Schule	3.000	500	2.000	500	
<b>66 - Tiefbauamt</b>					
Straßenerneuerungsprogramm	2.500	2.500			
Ziegelhäuser Brücke	750	750			
Ingenieurbauwerke	800	800			
Rad- und Fußverbindung über den Neckar	1.000	500	500		
<b>67 - Landschafts- und Forstamt</b>					
Fritz-Bauer-Platz	1.850	900	950		
<b>70 - Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung</b>					
energetische Versorgung Zentralbetriebshof	1.280	1.280			
<b>81 - Amt für Mobilität</b>					
Verkehrstechnik	500	300	200		
Fahrzeuge	190	190			
	<b>18.470</b>	<b>10.320</b>	<b>7.650</b>	<b>500</b>	<b>0</b>

**Nachrichtlich :**

Vorgesehene Kreditaufnahmen

71.779

71.595

49.709

44.408

Vorgesehene Kassenkreditaufnahmen

0

25.008

0

0

## 2.1 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art	voraussichtlicher Stand am	
	01.01.2026 in T€	31.12.2026 in T€
<b>Ergebnisrücklagen</b>	<b>144.829</b>	<b>104.211</b>
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	94.785	54.167
Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	50.044	50.044
<b>zweckgebundene Rücklagen (rechtlich unselbständige Stiftungen)</b>	<b>1.250</b>	<b>1.250</b>
<b>Rücklagen gesamt</b>	<b>146.079</b>	<b>105.461</b>

## 2.2 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (einschließlich Kassenkredite)

Art / Gläubiger der Schulden	voraussichtlicher Stand am	
	01.01.2026 in T€	31.12.2026 in T€
<b>1.1 Anleihen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>	<b>322.498</b>	<b>383.077</b>
1.2.5 Kreditinstitute	322.498	383.077
<b>1.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>
<b>1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>	<b>33.416</b>	<b>23.306</b>
Restkaufpreis- und Rentenschulden	304	268
ÖPP-Projekte (IGH)	16.245	14.078
ÖPP-Projekte (B <sup>3</sup> )	16.867	8.960
<b>1. voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt</b>	<b>420.914</b>	<b>471.383</b>
nachrichtlich:		
<b>Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung</b>		
<b>2.1 Anleihen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>	<b>275.778</b>	<b>270.039</b>
Eigenbetrieb Stadtbetriebe Heidelberg	202.278	212.539
Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen	45.000	45.000
Sonderrechnung Bahnstadt	28.500	12.500
<b>2.3 Kassenkredite</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2. voraussichtliche Gesamtschulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung</b>	<b>275.778</b>	<b>270.039</b>

Art / Gläubiger der Schulden	voraussichtlicher Stand am	
	01.01.2026 in T€	31.12.2026 in T€
<b>Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung</b>		
<b>3.1 Anleihen</b>	0	0
<b>3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>	598.276	653.116
<b>3.3 Kassenkredite</b>	65.000	65.000
<b>3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>	33.416	23.306
<b>Zwischensumme</b>	<b>696.692</b>	<b>741.422</b>
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	22.000	22.000
<b>3. konsolidierte Gesamtschulden</b>	<b>674.692</b>	<b>719.422</b>

## 2.3 Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		2026 in T€	2027 in T€	2028 in T€	2029 in T€
<b>Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn</b>		-8.931			
+	sonstige Einlagen aus Kassenmittel zum Jahresbeginn				
+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere				
+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen				
-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	65.000			
-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen				
=	<b>liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn</b>	<b>-73.931</b>			
-	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre				
+	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen aus Vorvorjahr				
+	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen für Zuweisungen, Beiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit aus Vorvorjahren				
<b>+/-</b>	<b>veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelebestandes</b>	<b>0</b>	<b>-25.008</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
=	<b>voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>	<b>-73.931</b>	<b>-98.939</b>	<b>-98.939</b>	<b>-98.939</b>
-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	1.250			
-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden				
=	<b>voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel</b>	<b>-75.181</b>	<b>-98.939</b>	<b>-98.939</b>	<b>-98.939</b>
	nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität	15.674	16.773	17.167	17.214

### 3. Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

#### Kennzahlen zur Ertragslage

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
<b>1. ordentliches Ergebnis</b>							
absoluter Betrag	€	-39.718.179	-23.743.478	-40.618.128	-67.428.000	-42.304.000	-36.919.000
Betrag je Einwohner	€/EW	-243	-145	-261	-432	-269	-234
Aufwandsdeckungsgrad	%	95,43%	97,24%	95,53%	92,70%	95,48%	96,08%
<b>1.1 Steuerkraft - netto</b>							
absoluter Betrag	€	399.810.275	428.736.000	480.585.000	452.800.000	481.500.000	492.400.000
Betrag je Einwohner	€/EW	2.447	2.614	3.088	2.898	3.067	3.116
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	45,98%	49,87%	52,87%	49,05%	51,49%	52,27%
<b>1.2 Betriebsergebnis - netto</b>							
absoluter Betrag	€	439.528.454	452.479.478	521.203.128	520.228.000	523.804.000	529.319.000
Betrag je Einwohner	€/EW	2.690	2.759	3.349	3.329	3.336	3.350
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	50,55%	52,63%	57,33%	56,35%	56,02%	56,18%
<b>2. Sonderergebnis</b>							
absoluter Betrag	€	2.204.857	0	0	0	0	0
<b>3. Gesamtergebnis</b>							
absoluter Betrag	€	-37.513.322	-23.743.478	-40.618.128	-67.428.000	-42.304.000	-36.919.000

#### Kennzahlen zur Finanzlage

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
<b>4. Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf des Ergebnishaushalts</b>							
absoluter Betrag	€	-24.237.951	-13.955.778	11.188.802	-13.930.000	13.195.000	20.913.000
Betrag je Einwohner	€/EW	-148	-85	72	-89	84	132
<b>5. Mindestzahlungsmittelüberschuss</b>							
absoluter Betrag	€	9.498.960	11.100.000	11.200.000	11.800.000	12.500.000	13.500.000
<b>6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel</b>							
absoluter Betrag	€	-33.736.911	-25.055.778	-11.198	-25.730.000	695.000	7.413.000
Betrag je Einwohner	€/EW	-206	-153	0	-165	4	47

Kennzahlen		Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
<b>7. Soll-Liquiditätsreserve</b>								
absoluter Betrag	€	13.344.113	14.460.805	15.674.285	16.773.480	17.167.367	17.214.418	
<b>8. (voraussichtliche) liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>								
absoluter Betrag	€	3.645.845	-9.000.000	-9.000.000	-34.008.000	-34.008.000	-34.008.000	-34.008.000

## Kennzahlen zur Kapitallage

Kennzahlen		Einheit	Ergebnis 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
<b>9. Eigenkapital</b>								
absoluter Betrag	€	1.006.930.610						
<b>9.1 Basiskapital</b>								
absoluter Betrag	€	806.960.836						
<b>9.2 Eigenkapitalquote</b>								
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	57%						
<b>9.3 Fremdkapitalquote</b>								
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	43%						
<b>10. Anlagendeckung</b>								
Verhältnis langfristiges Kapital zu langfristigem Vermögen	%	100%						
<b>11. Verschuldung</b>								
absoluter Betrag	€	326.305.366						
Betrag je Einwohner	€/EW	1.997						
<b>11.1 Nettoneuverschuldung</b>								
absoluter Betrag	€	75.501.040	-11.100.000	60.579.000	59.795.000	37.209.000	30.908.000	

## 2.4 Zuweisungen und Zuschüsse

Detailliertere Informationen sind den Erläuterungen in den jeweiligen Teilhaushalten zu entnehmen.

Teilhaushalt Bezeichnung bzw. Zuschussempfänger	Produktbereich, Produktgruppe, Produkt	Plan 2026 in €	Plan 2025 in €	Plan 2024 in €	Ergebnis 2023 in €
<b>Referat 01 - Referat des Oberbürgermeisters</b>					
Stadtjugendring	11.14	131.222	130.198	129.291	155.138
Stadtteilvereine	11.14	104.500	110.000	110.000	110.000
Stadtteiljubiläen	11.14	0	0	0	5.910
Brauchtumspflege (u. a. Umzüge Fastnacht)	11.14	53.200	55.600	65.000	25.360
Vereinsunterstützung alternative Raumnutzung	11.14	0	24.000	24.000	3.900
Internationale Partnerschaftsprojekte	11.14	14.250	15.000	15.000	7.800
Bürgerschaftliches Engagement (FreiwilligenAgentur und Selbsthilfebüro)	11.14	122.829	125.250	99.231	97.613
Deutsch-Amerikanischer Frauenclub	11.14	2.660	2.800	2.800	0
Förderprogramm Städtepartnerschaften	11.14	14.250	15.000	15.000	22.921
Verkehrsverein Ziegelhausen	11.14	18.050	19.000	19.000	18.581
Kumamoto-Stiftung	11.14	0	0	5.000	0
Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar	11.14	12.635	13.300	13.300	26.594
Stadtteilbudgets	11.14	150.000	200.000	400.000	18.077
Junge Feierkultur	11.14	60.000	100.000	0	276.229
		<b>683.596</b>	<b>810.148</b>	<b>897.622</b>	<b>768.123</b>
<b>Amt 11 - Personal- und Organisationsamt</b>					
Landhaus Oberdielbach	11.21	105.500	103.000	98.100	95.162
		<b>105.500</b>	<b>103.000</b>	<b>98.100</b>	<b>95.162</b>
<b>Amt 12 - Amt für Stadtentwicklung und Statistik</b>					
Stadtteilmanagement Emmertsgrund	51.10	110.000	110.000	110.000	91.499
Bürgerhaus Emmertsgrund	51.10	213.700	213.700	213.620	205.677
Jugendorchester Emmertsgrund	51.10	5.400	5.400	5.400	4.704
Concierge Emmertsgrund	51.10	50.000	50.000	50.000	50.000
BIWAQ IV	51.10	0	0	0	20.742
Nachbarschaftsverband Heidelberg-Mannheim Verbandsumlage	51.10	0	0	0	0
Verband Region Rhein-Neckar Verbandsumlage	51.10	0	0	310.000	294.328
Südstadtbüro	51.10	0	0	0	13.300
		<b>379.100</b>	<b>379.100</b>	<b>689.020</b>	<b>680.251</b>
<b>KW - Kultur- und Kreativwirtschaft</b>					
Kreative Ökonomie	57.10	50.000	65.000	65.000	64.172
		<b>50.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>64.172</b>

Teilhaushalt Bezeichnung bzw. Zuschussempfänger	Produktbereich, Produktgruppe, Produkt	Plan 2026 in €	Plan 2025 in €	Plan 2024 in €	Ergebnis 2023 in €
--	--	----------------------	----------------------	----------------------	--------------------------

Amt 15 - Bürger- und Ordnungsamt					
Kriminalprävention	12.20.02	0	0	25.000	25.000
HD-Pass (Tiergarten)	12.22.04	58.000	58.000	58.000	58.000
Zuschüsse für Märkte und Messen	57.30.07	30.000	40.000	40.000	0
Tierheim (Unterbringung von Fundtieren)	12.26.06	100.000	100.000	103.000	99.890
Erstsemesterticket	12.22.04	25.000	25.000	150.000	70.570
		<b>213.000</b>	<b>223.000</b>	<b>376.000</b>	<b>253.460</b>

Amt 16 - Amt für Chancengleichheit					
Projekte sexuelle Vielfalt (Queer-Youth-Förderung, Runder Tisch sexuelle und geschlechtliche Vielfalt)	11.14.02	80.000	80.000	80.000	42.728
PLUS Beratungsangebot	11.14.02	160.000	160.000	160.000	123.994
Queer-Festival	11.14.02	102.650	114.050	114.050	92.000
Queer Space (Miete alter Karlstorbahnhof)	11.14.02	18.565	20.625	0	0
Förderung allgemeiner Frauenarbeit	11.14.02	10.000	30.000	30.000	0
Frauennotruf e. V. (Beratungsarbeit, Gewaltprävention an Schulen, Selbstbehauptungskurse, Notschlafplatz, "Ist Luisa hier")*	11.14.02	456.969	432.069	399.970	312.938
Notschlafplatz	11.14.02	10.000	10.000	10.000	0
Internationales Frauen- u. Familienzentrum e. V.	11.14.02	127.003	127.003	123.905	120.883
Bibez	11.14.02	158.251	158.251	154.391	150.625
LuCa Mädchenhaus e. V. (Lebenswelt- und Berufsorientierung, Gewaltprävention an Schulen)*	11.14.02	0	190.965	186.307	182.737
Frauen-Gesundheits-Zentrum e. V.	11.14.02	78.980	78.980	77.054	69.321
Prostituiertenberatungsstelle	11.14.02	79.364	79.364	79.364	77.428
Ausstiegswohnung / Schutzwohnung	11.14.02	34.671	34.671	34.671	33.825
Gewaltambulanz	11.14.02	0	50.000	50.000	100.000
Lotsin Hilfesystem Gewaltschutz	11.14.02	41.000	41.000	41.000	41.000
Frauen helfen Frauen e.V. (Interventionsstelle für Frauen und Kinder, Beratungsarbeit, Notaufnahmen Frauenhaus)	11.14.02	312.561	312.561	312.561	268.865
fairmann e.V. (Interventionsstelle für Männer, Beratungsarbeit, Gewaltprävention an Schulen)	11.14.02	232.486	232.486	232.486	229.011
Gewaltschutz sichern	11.14.02	55.000	0	0	0
Nachlass Haberer (Weiterleitung)	11.14.02	1.500	1.500	1.500	1.232
Weiterleitung Bundeszuschuss "Demokratie leben"	11.14.08	145.000	145.000	160.000	175.760
Geschäftsführung u. Koordination "Demokratie leben"	11.14.08	26.922	26.922	26.922	10.506
Antidiskriminierungsberatung (Ko-Finanzierung)	11.14.08	41.000	41.000	41.000	41.000
Bildungsstelle Plurales Heidelberg	11.14.08	39.000	39.000	39.000	36.642
Weiterleitung Zuschuss "Bridges of Empowerment"	11.14.08	36.200	36.200	0	0
Youth Think Tank	11.14.08	0	0	0	70.765
Quwwa	11.14.08	50.000	50.000	50.000	50.000
Zuschüsse Integration/Migration	11.14.08	20.000	20.000	20.000	20.000

Teilhaushalt Bezeichnung bzw. Zuschussempfänger	Produktbereich, Produktgruppe, Produkt	Plan 2026 in €	Plan 2025 in €	Plan 2024 in €	Ergebnis 2023 in €
Sprachmittlerdienst	11.14.08	12.000	12.000	12.000	12.000
Café Talk	11.14.08	35.000	35.000	35.000	0
Muslimische Akademie (Jüd-muslimische Kulturtage)	11.14.08	25.000	35.000	35.000	35.000
Projekte zur Vermeidung von Langzeitarbeitslosigkeit	57.10.05	312.890	317.890	345.405	379.218
Neue Wege pflegen	57.10.05	20.000	20.000	11.090	0
Heidelberger Dienste gGmbH (Azubi-Fonds)	57.10.05	25.000	50.000	50.000	35.195
Weiterleitung Zuschuss BIWAQ	57.10.05	107.200	221.700	0	0
		<b>2.854.212</b>	<b>3.203.237</b>	<b>2.912.676</b>	<b>2.712.673</b>

IZ - Interkulturelles Zentrum					
Förderung Arbeit mit ausländischen Kindern und Jugendlichen	11.14.08	50.000	50.000	40.000	24.850
		<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>40.000</b>	<b>24.850</b>

Amt 20 - Kämmereiamt					
Fehlbetragsausgleich Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen (ESB)	11.12	36.979.650	29.059.852	34.713.750	0
Bildung Rückstellung ESB	11.12	37.000.280	36.979.650	0	26.977.398
Inanspruchnahme Rückstellung ESB	11.12	-36.979.650	-29.059.852	0	0
<b>Zwischensumme ESB</b>		<b>37.000.280</b>	<b>36.979.650</b>	<b>34.713.750</b>	<b>26.977.398</b>
Fehlbetragsausgleich Eigenbetrieb Theater und Orchester (ETO)	11.12	29.083.000	28.618.100	26.300.000	0
Bildung Rückstellung ETO	11.12	29.484.400	29.575.200	0	23.320.106
Inanspruchnahme Rückstellung ETO	11.12	-27.934.700	-25.941.650	0	0
Eigenbetrieb Theater: Weiterleitung Landeszuschuss	11.12	7.826.000	7.826.000	7.190.000	7.400.200
<b>Zwischensumme ETO</b>		<b>38.458.700</b>	<b>40.077.650</b>	<b>33.490.000</b>	<b>30.720.306</b>
Fehlbetragsausgleich Eigenbetrieb Stadtbetriebe (SBH)	11.12	2.000.000	3.000.000	1.500.000	0
Bildung Rückstellung SBH	11.12	1.500.000	2.000.000	0	1.500.000
Inanspruchnahme Rückstellung SBH	11.12	-2.000.000	-3.000.000	0	0
<b>Zwischensumme SBH</b>		<b>1.500.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>1.500.000</b>
Theater- und Orchesterstiftung	11.22	400.000	400.000	900.000	0
an Hilfsbedürftige aus den Stiftungen Max Deneke, Geheimrat Dr. Schmitz, Vermächtnis Vollandscher Fonds	11.22	41.000	41.000	1.000	100
Stadt-Heidelberg/Stadt-Kumamoto-Stiftung	11.22	3.000	3.000	0	0
		<b>77.402.980</b>	<b>79.501.300</b>	<b>70.604.750</b>	<b>59.197.804</b>

Teilhaushalt Bezeichnung bzw. Zuschussempfänger	Produktbereich, Produktgruppe, Produkt	Plan 2026 in €	Plan 2025 in €	Plan 2024 in €	Ergebnis 2023 in €
<b>Amt 23 - Amt für Liegenschaften</b>					
Gesellschaftshaus Pfaffengrund	11.24.02	35.000	35.000	0	0
Bürgerzentrum Kirchheim	11.24.02	15.000	15.000	15.000	0
Altes Rathaus Handschuhsheim, Carl-Rottmann-Bau	11.24.02	5.000	5.000	6.000	2.293
Bürgerzentrum B <sup>3</sup>	11.24.02	30.000	30.000	30.000	0
Bürgerzentrum Chapel Südstadt	11.24.02	5.000	5.000	10.000	10.000
Chapel und Theater Hospital	11.24.02	3.000	3.000	5.000	0
Stadtteilvereinsraum Boxbergring 12-16	11.24.02	5.000	5.000	5.000	1.500
Vereinshaus Siedlungsgemeinschaft Ochsenkopf	11.24.02	0	0	0	4.898
Bürgerzentrum im Alten Karlstorbahnhof	11.24.02	5.000	5.000	0	0
Ausbuchung Fehlbetrag Treuhandvermögen Erneuerungsgebiete	11.24.02	0	0	0	558.981
		<b>103.000</b>	<b>103.000</b>	<b>71.000</b>	<b>577.672</b>
<b>02 - 02 Stabsstelle Konversion</b>					
Zuschuss Veranstaltungen Metropolink's Commissary PHV	51.10.01	70.000	70.000	0	150.000
		<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>
<b>Amt 31 - Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie</b>					
Umweltberatung durch Dritte	55.40	8.000	8.000	8.000	8.000
Umweltschutzaktivitäten Dritter	11.14 / 55.40 / 56.10	196.200	311.200	296.200	285.062
		<b>204.200</b>	<b>319.200</b>	<b>304.200</b>	<b>293.062</b>
<b>Amt 37 - Feuerwehr</b>					
Feuerwehrkasse	12.60	30.000	30.000	30.000	30.000
Rettungsdienste	12.80	35.000	35.000	35.000	38.420
		<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>65.000</b>	<b>68.420</b>
<b>Amt 40 - Amt für Schule und Bildung</b>					
Medienstelle	21.50	1.300	1.300	1.300	1.300
private Realschulen	21.50	10.600	11.800	12.400	11.952
private Gymnasien	21.50	309.200	343.600	341.400	354.360
Freie Waldorfschule	21.50	21.700	24.100	25.700	23.342
Jugendagentur Heidelberg e.V. (bisher Sachmittel)	21.50	106.150	129.400	129.400	117.971
Volkshochschule Heidelberg e. V.	27.10	1.768.173	2.117.173	1.668.173	1.767.159
Akademie für Ältere e. V.	27.10	163.874	163.874	175.874	171.936
		<b>2.380.997</b>	<b>2.791.247</b>	<b>2.354.247</b>	<b>2.448.020</b>

Teilhaushalt Bezeichnung bzw. Zuschussempfänger	Produktbereich, Produktgruppe, Produkt	Plan 2026 in €	Plan 2025 in €	Plan 2024 in €	Ergebnis 2023 in €
<b>Amt 41 - Kulturamt</b>					
Förderung kultureller Vorhaben	26.20 / 28.10	120.000	120.000	120.000	109.980
Innovationsfonds KulturLabHD	26.20 / 28.10	80.000	120.000	120.000	125.832
Livemusikförderung	28.10	40.000	40.000	50.000	8.802
Förderung inklusiver Kulturveranstaltungen	28.10	25.000	35.000	50.000	0
Maßnahmenpaket Kultur	28.10	200.000	250.000	0	0
Heidelberg Marketing Projekt Lust4Live	28.10	0	0	0	9.663
Enjoy Jazz	26.20	250.000	256.250	250.000	275.000
Klangforum e. V.	26.20	182.318	186.875	182.318	138.847
Heidelberger Studentenkantorei	26.20	29.428	29.428	29.428	28.710
Festival des Liedes	26.20	0	23.647	0	23.070
Bachverein	26.20	22.043	22.043	22.043	21.345
Jazzhaus Heidelberg	26.20	20.000	20.000	20.000	20.000
Heidelberger Madrigalchor	26.20	16.001	16.001	16.001	15.611
Jazz-Club	26.20	13.668	13.668	13.668	13.010
Cappella Palatina	26.20	11.557	11.557	11.557	11.275
Sängerkreis Heidelberg / ab 2013 Chorverband Kurpfalz Heidelberg	26.20	14.404	14.404	14.404	11.553
Kirchenmusiktage	26.20	0	10.000	0	0
Heidelberger Kantorei	26.20	12.870	12.870	12.870	12.250
Besitzstandswahrung Ziegelhausen	26.20	1.940	1.940	1.940	1.932
Jugend musiziert Regionalwettbewerb	26.20	2.564	2.564	2.564	2.501
Kunstverein	28.10	393.716	399.666	361.236	350.797
Haus Cajeth	28.10	92.527	92.527	91.858	91.373
Fotofestival Mannheim / Ludwigshafen / Heidelberg	28.10	0	64.093	0	64.093
Forum für Kunst	28.10	51.481	51.481	51.481	50.225
Jugendkunstschule	28.10	63.804	63.804	63.804	62.248
Portheim-Stiftung	28.10	267.000	267.000	267.000	267.000
Sammlung Prinzhorn	28.10	64.634	64.634	64.634	63.058
Zimmertheater	28.10	257.400	263.835	257.400	257.400
Untergwegstheater (inkl. Choreographisches Centrum)	28.10	377.500	450.000	450.000	450.000
Taeter-Theater	28.10	57.784	57.784	57.784	56.375
Zungenschlag	28.10	0	0	28.767	0
Musik Theater Heidelberg	28.10	12.870	12.870	12.870	12.556
Theater-/ Spielberatung in Schulen	28.10	7.376	7.376	7.376	7.196
Internationale Filmfestspiele Mannheim / Heidelberg	28.10	200.000	200.000	200.000	200.000
Medienforum	28.10	161.651	165.692	161.651	159.874
Schurman Gesellschaft	28.10	859.158	876.223	858.701	892.172
Kulturhaus Karlstorbahnhof	28.10	1.337.461	1.364.647	1.087.461	1.008.255
Förderung Soziokulturelle Arbeit	28.10	66.799	68.468	66.799	65.170
Heidelberg-Haus Montpellier	28.10	45.839	45.839	45.839	44.721
Französische Woche	28.10	27.073	27.073	27.073	26.535
Arbeitsgemeinschaft Französisch-Deutscher Kulturarbeit	28.10	10.380	10.380	10.380	10.127
Afrika-Tage	28.10	9.067	9.067	9.067	8.846

Teilhaushalt Bezeichnung bzw. Zuschussempfänger	Produktbereich, Produktgruppe, Produkt	Plan 2026 in €	Plan 2025 in €	Plan 2024 in €	Ergebnis 2023 in €
Gedok	28.10	9.151	9.151	9.151	8.710
Stadt-Heidelberg-Stiftung	28.10	0	0	17.000	17.000
Kulturbüro MRN	28.10	25.000	25.000	25.000	25.000
Kulturparkett e. V.	28.10	18.658	18.658	18.658	18.325
Haus am Wehrsteg	28.10	25.911	25.911	35.911	25.450
Mut zur Wut	28.10	0	12.628	0	12.628
Metropolink	28.10	157.000	187.000	107.706	100.372
Gloria Kino	28.10	21.013	21.013	21.013	20.500
Literaturnetz Heidelberg e. V.	28.10	74.000	74.000	74.000	74.000
Inter-Actions	28.10	60.000	60.000	60.000	60.000
		<b>5.796.046</b>	<b>6.182.067</b>	<b>5.466.413</b>	<b>5.339.387</b>

Amt 50 - Amt für Soziales und Senioren					
Angebote zur Unterstützung im Alltag	31.10	45.000	45.000	65.000	38.801
Förderung der Altenarbeit	31.40	1.800.000	2.100.500	2.050.000	1.953.125
Jüdische Kultusgemeinde	31.60	17.780	17.780	17.780	17.340
Bahnhofsmision	31.60	55.060	55.060	55.060	54.400
Pro Familia-EFL	31.60	72.280	70.510	68.790	67.110
SKM - Projekt "Wohnungslose Frauen"	31.60	82.900	80.870	93.890	70.977
Soziale Arbeit Margot-Becke-Ring	31.60	72.150	70.390	68.680	67.000
Verbraucherberatung	31.60	0	11.500	11.500	11.500
Schuldnerberatungsstelle	31.60	281.460	274.870	272.280	262.180
Frauen helfen Frauen e. V.	31.60	83.000	12.000	0	0
Sozialpsychiatrischer Dienst	31.60	220.020	217.550	213.140	210.790
Aids-Hilfe	31.60	134.050	130.780	127.590	124.470
Selbsthilfebüro/ Selbsthilfegruppen	31.60	136.260	133.220	130.260	124.029
Sozialberatung	31.60	182.950	178.450	174.060	156.000
Diakonisches Werk - ehrenamtliche Sozialpaten	31.60	54.260	54.260	54.260	52.930
Diakonie - Rückkehrberatung	31.60	3.000	3.000	11.000	0
Mehrgenerationenhaus	31.60	10.000	10.000	10.000	10.000
EMMAUs	31.60	4.800	4.800	4.800	4.088
Projekt Manna	31.60	60.960	60.960	60.960	59.470
Familientlastende Dienste	31.60	43.900	43.900	43.900	42.820
Diakonie - Brot und Salz	31.60	16.020	16.020	16.020	15.620
SKM-Betreuungsverein	31.60	54.800	54.800	33.000	75.494
Individualhilfe	31.60	2.540	2.540	2.540	2.450
Telefonseelsorge	31.60	0	0	5.160	0
SKF-Gruppenarbeit psych. erkrankte Menschen	31.60	15.280	15.280	15.280	14.900
Katholische Gesamtkirchengemeinde - EFL	31.60	81.000	79.000	77.070	75.190
VBI Hürdenlos	31.60	5.260	5.260	5.260	5.130
Inklusionsatlas	31.60	5.260	5.260	5.260	5.130
Tafelladen Rat und Tat St. Elisabeth	31.60	16.020	16.020	16.020	15.620
Selbsthilfebüro Projekt Entstigmatisierung von psych. Kranken	31.60	26.650	26.650	26.650	20.842
SKM - Notschlafplätze Frauen	31.60	35.490	35.490	20.490	25.095
Krebsberatungsstelle	31.60	0	5.000	5.000	5.000

Teilhaushalt Bezeichnung bzw. Zuschussempfänger	Produktbereich, Produktgruppe, Produkt	Plan 2026 in €	Plan 2025 in €	Plan 2024 in €	Ergebnis 2023 in €
Behandlungsinitiative Opferschutz	31.60	0	9.800	9.800	9.800
Housing First	31.60	114.970	116.090	0	0
Maßnahmenpaket Soziale Infrastruktur; Umdeklarierung zum "Deckungskreis Soziales"	31.60	200.000	550.000	0	0
Nachlass Haberer	31.80.02	0	0	0	6.310
Spenden (u. a. RNZ-Weihnachtsaktion, Marguerre)	31.80.02	0	0	0	185.448
Asylarbeitskreis	31.80.09	48.780	48.780	48.780	47.590
Caritas-Soziale Beratung Asylbewerber	31.80.09	36.570	36.570	36.570	35.670
Zuweisungen an Land	31.80 / 32.10	0	0	0	4.481
IBB-Stelle	32.10	14.500	14.500	14.500	57
Tagesstätte für psychisch Kranke	32.10	131.170	127.970	124.840	121.790
SKM - Hilfe für wohnungslose Menschen	32.10	580.620	570.840	556.300	512.723
AGJ Freiburg - Suchtberatung	32.10	171.880	168.800	165.750	145.800
Stadtmission/Blaues Kreuz - Suchtberatung	32.10	161.880	158.800	155.750	137.110
BWLV - Suchtberatung	32.10	379.500	372.950	370.500	321.535
		<b>5.458.020</b>	<b>6.011.820</b>	<b>5.243.490</b>	<b>5.115.815</b>

Teilhaushalt Bezeichnung bzw. Zuschussempfänger	Produktbereich, Produktgruppe, Produkt	Plan 2026 in €	Plan 2025 in €	Plan 2024 in €	Ergebnis 2023 in €
<b>Amt 51 - Kinder- und Jugendamt</b>					
Jugendzentren	36.20	2.442.600	2.536.000	2.536.000	2.417.012
Jugendsozialarbeit / Schulsozialarbeit	36.20	2.743.000	2.593.000	2.593.000	2.305.375
Stadtjugendring	36.20	441.700	441.700	441.700	431.583
Jugend- und Sportgruppen	36.20	140.200	140.200	140.200	136.766
Integrales Förderangebot Emmertsgrund	36.20	73.100	73.100	73.100	52.887
Suchtprävention	36.20	55.200	55.200	55.200	41.193
Kinder- und Jugenderholung	36.20	34.700	34.700	34.700	15.630
Mietzuschuss Räume Luisenstraße	36.20	15.000	15.000	15.000	14.000
Mobile Jugendarbeit Kirchheim	36.20	5.500	5.500	5.500	5.300
Erziehungsberatungsstellen	36.30	1.110.600	1.015.000	935.000	929.542
Soziale Arbeit Mörgelgewann	36.30	415.100	415.100	415.100	397.547
Elternberatung in Kindertageseinrichtungen	36.30	225.000	225.000	225.000	167.526
Familienpaten	36.30	49.600	45.000	45.000	37.500
Begleiteter Umgang (Kinderschutzbund)	36.30	46.900	42.500	42.500	42.500
Projekt "Silky"	36.30	10.000	10.000	10.000	10.000
Begleitung/Qualifizierung Adoption- und Pflegefamilien	36.30	5.600	5.600	5.600	4.119
Zuschüsse aus Spendenaktion "Heidelberg hilft"	36.30	0	0	0	5.395
Zuschüsse an freie Träger von Kleinkindbetreuungseinrichtungen	36.50	0	0	29.410.000	20.235.882
Zuschüsse an freie Träger von Kindergärten	36.50	0	0	33.665.000	24.168.217
Zuschüsse an freie Träger für Hortbetreuung	36.50	256.000	244.000	189.000	174.980
Gutscheine für Kleinkindbetreuung und Geschwisterermäßigung	36.50	1.200.000	1.200.000	1.400.000	1.211.494
Instandhaltungszuschüsse an freie Träger von Kindertageseinrichtungen	36.50	150.000	150.000	150.000	27.456
Zuschüsse für Integration an freie Träger von Kindertageseinrichtungen	36.50	660.000	630.000	0	135.418
Betriebskostenzuschüsse an freie Träger von Kindertageseinrichtungen	36.50	63.337.000	62.242.000	0	17.047.401
Zuschüsse für Mieten und Pachten an freie Träger von Kindertageseinrichtungen	36.50	4.100.000	3.900.000	0	1.107.721
Zuschüsse für die analoge Anwendung des städtischen Entgeltsystems an freie Träger von	36.50	2.840.000	2.740.000	0	545.996
Tagespflege	36.50	6.100.000	6.616.400	7.410.000	6.618.793
Stipendien Erziehungsberufe	36.50	0	0	60.000	0
Frühe Hilfen: HEIKE - Keiner fällt durchs Netz	36.80	280.200	254.000	254.000	253.520
Bündnis für Familien	36.80	0	87.400	109.300	106.612
Kinderschutzbund für die Kleiderstube in Bergheim	36.80	10.000	10.000	10.000	10.000
		<b>86.747.000</b>	<b>85.726.400</b>	<b>80.229.900</b>	<b>78.657.365</b>

Teilhaushalt Bezeichnung bzw. Zuschussempfänger	Produktbereich, Produktgruppe, Produkt	Plan 2026 in €	Plan 2025 in €	Plan 2024 in €	Ergebnis 2023 in €
<b>Amt 52 - Amt für Sport und Gesundheitsförderung</b>					
Sportförderungsprogramm	42.10	744.900	764.000	764.000	757.698
Abwicklung Hallennutzungsentgelte	42.10	312.000	292.000	292.000	377.721
Sportkreis Heidelberg e. V.	42.10	230.100	236.000	236.000	205.820
Bereitstellung Wasserflächen für Schwimmkurse	42.10	20.000	20.000	20.000	0
		<b>1.307.000</b>	<b>1.312.000</b>	<b>1.312.000</b>	<b>1.341.239</b>
<b>Amt 61 - Stadtplanungsamt</b>					
Stadt an den Fluss	51.10	30.000	30.000	30.000	39.720
		<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>39.720</b>
<b>Amt 63 - Amt für Baurecht und Denkmalschutz</b>					
Wohnungsentwicklungsprogramm, Stadtbildpflege und Denkmalschutz	52.20 / 52.30	300.000	200.000	500.000	775.518
		<b>300.000</b>	<b>200.000</b>	<b>500.000</b>	<b>775.518</b>
<b>Amt 66 - Tiefbauamt</b>					
Baustellenunterstützungsfonds	54	50.000	50.000	50.000	52.000
Rollender Kanal	53.80	0	0	0	104.565
		<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>156.565</b>
<b>Amt 67 - Landschafts- und Forstamt</b>					
Kleingartenwesen	55.10	40.000	40.000	40.000	34.638
Ökologische Landwirtschaft	55.51	7.000	7.000	7.000	0
		<b>47.000</b>	<b>47.000</b>	<b>47.000</b>	<b>34.638</b>
<b>Amt 70 - Abfallwirtschaft und Stadtreinigung</b>					
Mini-Müll	53.70	10.000	10.000	10.000	19.632
Zweckverband Tierkörperbeseitigung	54.50	90.000	90.000	90.000	88.005
		<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>107.637</b>
<b>Amt 80 - Amt für Wirtschaftsförderung und Wissenschaft</b>					
Zuschuss an Pro Heidelberg e.V.	57.10	85.000	85.000	85.000	85.000
Umlage Zweckverband Interkommunales Gewerbegebiet Heidelberg-Leimen	57.10	498.500	465.000	412.500	355.996
Zuschüsse in Zukunftsfelder	57.10	0	24.000	30.000	0
Fonds zur Förderung des Einzelhandels	57.10	0	0	20.000	0
		<b>583.500</b>	<b>574.000</b>	<b>547.500</b>	<b>440.996</b>

Teilhaushalt Bezeichnung bzw. Zuschussempfänger	Produktbereich, Produktgruppe, Produkt	Plan 2026 in €	Plan 2025 in €	Plan 2024 in €	Ergebnis 2023 in €
<b>Amt 81 - Amt für Mobilität</b>					
Zuschuss für verkehrspädagogische Projekte Dritter	51.10	85.500	90.000	90.000	90.000
Zentrum für umweltbewusste Mobilität und mobile Mobilitätsberatungen	51.10	76.000	86.000	80.000	82.188
Förderung ÖPNV (Weiterleitung FAG-Zuschuss)	54.70	100.000	100.000	100.000	102.343
Verbandsumlage ZRN	54.70	804.500	804.400	809.300	762.738
		<b>1.066.000</b>	<b>1.080.400</b>	<b>1.079.300</b>	<b>1.037.269</b>
<b>TH FW - Teilhaushalt Allgemeine Finanzwirtschaft</b>					
Sonderfonds Zuwendungsempfänger	61.20	0	0	500.000	0
		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>
<b>Zuschüsse insgesamt</b>		<b>186.046.151</b>	<b>188.996.919</b>	<b>173.583.218</b>	<b>160.379.818</b>

### **3. Teilhaushalte / Zielvereinbarungen** (nur sofern sie Änderungen enthalten)



# Teilhaushalt 01

Referat des Oberbürgermeisters

**Aline Moser**

Persönliche Referentin des Oberbürgermeisters und Leiterin des OB-Referats

**Birgit Stamm**

Referatsbereichsleitung:  
Internationales, Protokoll,  
Markenkommunikation und  
Gesellschaftliches Miteinander

**Stefan Lenz**

Referatsbereichsleitung:  
Sitzungsdienste

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 01 Referat des Oberbürgermeisters

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts, sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

Gesamtbudget	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	33.000	0	33.000
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	6.500	0	6.500
Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.500	0	8.500
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	167.000	0	167.000
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>215.000</b>	<b>0</b>	<b>215.000</b>
Personalaufwendungen	8.463.500	0	8.463.500
Versorgungsaufwendungen	3.200	0	3.200
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	706.000	-50.000	656.000
Abschreibungen	81.200	0	81.200
Transferaufwendungen	840.785	-157.189	683.596
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.807.400	-46.765	1.760.635
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>11.902.085</b>	<b>-253.954</b>	<b>11.648.131</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-11.687.085</b>	<b>253.954</b>	<b>-11.433.131</b>

## Erläuterung der Veränderungen

### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>706.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>656.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Projektmittel Markenkommunikation	52.000	-30.000	22.000
Aufwendungen für EDV/Open Slides	40.000	-15.000	25.000
Projektmittel Innovation	50.000	-5.000	45.000

Transferaufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>840.785</b>	<b>-157.189</b>	<b>683.596</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Stadtteilbudgets	200.000	-50.000	150.000
Junge Feierkultur	120.000	-60.000	60.000
Vereinsunterstützung alternative Raumnutzung	24.000	-24.000	0
Stadtjugendring*	138.128	-6.906	131.222
Stadtteilvereine*	110.000	-5.500	104.500
Brauchtum*	56.000	-2.800	53.200
Internationale Partnerschaftsprojekte*	15.000	-750	14.250
FreiwilligenAgentur (ohne durchlaufender Posten Landesmittel)*	94.557	-4.728	89.829
Deutsch-Amerikanischer Frauenclub (Pfennigbasar)*	2.800	-140	2.660
Förderprogramm Städtepartnerschaften*	15.000	-750	14.250
Verkehrsverein Ziegelhausen*	19.000	-950	18.050

# TH 01 Referat des Oberbürgermeisters

Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar*	13.300	-665	12.635
--------------------------------------	--------	------	--------

\* Reduzierung der Zuschüsse um 5%

## Stadtteilbudgets

Schärfung des Konzepts mit dem Ziel der Stärkung des Ehrenamts in den Stadtteilen.

## Junge Feierkultur

Synergien mit anderen Förderprojekten/-programmen (z.B. Stadtteilbudgets) werden angestrebt.

Streichung der **Vereinsunterstützung für alternative Raumnutzung**.

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>1.807.400</b>	<b>-46.765</b>	<b>1.760.635</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Geschäftsaufwendungen der Fraktionen	735.300	-36.765	698.535
Verpflegung Gemeinderat	30.000	-10.000	20.000

## Geschäftsaufwendungen der Fraktionen

Reduzierung in der Summe ab 2026 ff. um 5% jährlich.

## Verpflegung Gemeinderat

Reduzierung des Verpflegungsumfangs in Sitzungen.

## II. Investitionen

### Beschaffung bewegliches Vermögen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
Büro-/EDV-Ausstattung	15.700	-10.500	5.200	0	0	0

Verschiebung von Ersatzbeschaffungen.

# TH 01 Referat des Oberbürgermeisters

# **Teilhaushalt 11**

Personal- und Organisationsamt

Leitung:

Gregor Hartsuiker

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 11 Personal- und Organisationsamt

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts, sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

Gesamtbudget	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	588.000	0	588.000
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0	0	0
Privatrechtliche Leistungsentgelte	307.000	0	307.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	656.400	0	656.400
Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.551.400</b>	<b>0</b>	<b>1.551.400</b>
Personalaufwendungen	20.568.400	-93.000	20.475.400
Versorgungsaufwendungen	7.700	0	7.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.833.500	-110.000	2.723.500
Abschreibungen	53.200	0	53.200
Transferaufwendungen	105.500	0	105.500
Sonstige ordentliche Aufwendungen	763.010	0	763.010
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>24.331.310</b>	<b>-203.000</b>	<b>24.128.310</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-22.779.910</b>	<b>203.000</b>	<b>-22.576.910</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Aufwendungen

Personalaufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>20.568.400</b>	<b>-93.000</b>	<b>20.475.400</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Recruiting	789.500	-93.000	696.500

Senkung der Personalaufwendungen im **Recruiting** durch die Nichtbesetzung offener Stellen und zeitlich begrenzte Personalreduzierung.

# TH 11 Personal- und Organisationsamt

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>2.833.500</b>	<b>-110.000</b>	<b>2.723.500</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Sachmittelbudget	63.500	-60.000	3.500
Zuschuss Job-Ticket	850.000	-50.000	800.000

## Sachmittelbudget

Die Minderaufwendungen setzen sich zusammen aus Reduzierungen der Aufwendungen für EDV und im Bereich Personalmanagement.

## Job-Ticket

Gemäß dem in der Sondersitzung des Gemeinderats am 18.12.2025 beschlossenen Änderungspaketantrages wurde eine Reduzierung um 50.000 € beschlossen. Ebenfalls wurde das Zuschussniveau durch den Gemeinderat ungeachtet etwaiger Tarifierhöhungen festgeschrieben (Eigenanteil 18,35 Euro).

Die tatsächlichen Aufwendungen sind stark von der Entwicklung der Nutzerzahlen abhängig.

# **Teilhaushalt 12**

Amt für Stadtentwicklung und Statistik

Leitung:

Christian Plöhn

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 12 Amt für Stadtentwicklung und Statistik

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	60.000	0	60.000
Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.000	0	1.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>61.000</b>	<b>0</b>	<b>61.000</b>
Personalaufwendungen	2.577.400	0	2.577.400
Versorgungsaufwendungen	1.600	0	1.600
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	965.750	-35.000	930.750
Abschreibungen	40.600	0	40.600
Transferaufwendungen	815.100	0	815.100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.600	0	56.600
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.457.050</b>	<b>-35.000</b>	<b>4.422.050</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-4.396.050</b>	<b>35.000</b>	<b>-4.361.050</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b> darunter Ansätze, die geändert werden:	<b>945.750</b>	<b>-35.000</b>	
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	900.000	-35.000	865.000

Reduzierung Sachkostenbudget, u. a. Verschiebung HD-Studie.

## II. Investitionen

### Beschaffung bewegliches Vermögen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Be- träge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Be- träge 2026 in €
Büro- / EDV-Ausstattung	29.600	-2.000	27.600	0	0	0

Reduzierung Erwerb Büro- und EDV-Ausstattung.



# **Teilhaushalt KW**

Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft

Leitung:

Katharina Pelka

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH KW Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Personalaufwendungen	238.900	0	238.900
Versorgungsaufwendungen	100	0	100
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	120.000	-16.000	104.000
Abschreibungen	5.500	0	5.500
Transferaufwendungen	50.000	0	50.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.000	0	5.000
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>419.500</b>	<b>-16.000</b>	<b>403.500</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-419.500</b>	<b>16.000</b>	<b>-403.500</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>120.000</b>	<b>-16.000</b>	<b>104.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.500	-500	1.000
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	108.000	-15.500	92.500

Keine Beteiligung an Projekten wie „GiG – Games & Gamification“ (Nachfolge GamesHub Heidelberg, Reduzierung von Seminaren in Kooperation mit Partnern (wie z. B. MFG, KUBUZZ, Kulturbüro), weniger eigene Veranstaltungen für Gründerinnen und Gründer, Kündigung Standortmonitor (Zugang zu statistischen Zahlen der Kreativwirtschaft) sowie Reduzierung des Fortbildungsbudgets für Mitarbeitende.

## II. Investitionen

#### Beschaffung bewegliches Vermögen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Be- träge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Be- träge 2026 in €
Büro- / EDV-Ausstattung	5.000	-1.500	3.500	0	0	0

Verzicht auf Kauf einer 2. Lizenz und Erweiterung CAS zur Adressverwaltung.



# **Teilhaushalt 13**

Amt für Öffentlichkeitsarbeit

Leitung:

Timm Herre

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 13 Amt für Öffentlichkeitsarbeit

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.200	0	10.200
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>10.200</b>	<b>0</b>	<b>10.200</b>
Personalaufwendungen	1.398.400	0	1.398.400
Versorgungsaufwendungen	1.000	0	1.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	550.800	- 135.000	415.800
Abschreibungen	10.700	0	10.700
Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.000	0	19.000
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.979.900</b>	<b>- 135.000</b>	<b>1.844.900</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>- 1.969.700</b>	<b>135.000</b>	<b>- 1.834.700</b>

## Erläuterung der Veränderungen

### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>550.800</b>	<b>- 135.000</b>	<b>415.800</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	518.500	- 135.000	383.500

Reduzierung der besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen aufgrund der Einstellung des gedruckten Stadtblatts zum 01.07.2026.



# **Teilhaushalt 14**

Rechnungsprüfungsamt

Leitung:

Ralf Krapp

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 14 Rechnungsprüfungsamt

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts, sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

Gesamtbudget	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	100	0	100
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	91.500	0	91.500
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>91.600</b>	<b>0</b>	<b>91.600</b>
Personalaufwendungen	1.624.300	0	1.624.300
Versorgungsaufwendungen	400	0	400
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.400	-2.000	73.400
Abschreibungen	6.300	0	6.300
Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.100	0	12.100
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.718.500</b>	<b>-2.000</b>	<b>1.716.500</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.626.900</b>	<b>2.000</b>	<b>-1.624.900</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>75.400</b>	<b>-2.000</b>	<b>73.400</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Bes. Aufwendungen für Beschäftigte	7.000	-2.000	5.000

Reduzierung Fortbildungsetat.

## II. Investitionen

### Beschaffung bewegliches Vermögen

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Büro-/EDV-Ausstattung	4.000	-2.000	2.000

# Teilhaushalt 15

Bürger- und Ordnungsamt

Leitung:

Amt für Bürgerdienste und Zu-  
wanderung:

Jürgen Käding

Ordnungsamt:

Michael Blum

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 15 Bürger- und Ordnungsamt

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts, sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.200	0	3.200
Öffentlich-rechtliche Entgelte	6.800.000	359.250	7.159.250
Privatrechtliche Leistungsentgelte	230.000	0	230.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	190.000	0	190.000
Sonstige ordentliche Erträge	48.000	0	48.000
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>7.271.200</b>	<b>359.250</b>	<b>7.630.450</b>
Personalaufwendungen	15.189.400	0	15.189.400
Versorgungsaufwendungen	6.400	0	6.400
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.884.400	-141.000	3.743.400
Abschreibungen	180.100	0	180.100
Transferaufwendungen	223.000	-10.000	213.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	654.400	0	654.400
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>20.137.700</b>	<b>-151.000</b>	<b>19.986.700</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-12.866.500</b>	<b>-510.250</b>	<b>-12.356.250</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Erträge

Öffentlich-rechtliche Entgelte	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>6.800.000</b>	<b>359.250</b>	<b>7.159.250</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Verwaltungsgebühren	3.250.000	307.500	3.557.500
Gebühren Melde-/Ausweiswesen	1.600.000	33.750	1.633.750
Benutzungsgebühren	850.000	18.000	868.000

**Verwaltungsgebühren:** Mehrerträge aus Gebührenveränderungen für nicht-online beantragte Bewohnerparkausweise sowie der Einführung von Gebühren für Besucherkarten.

**Gebühren Melde-/Ausweiswesen:** Mehrerträge durch Gebührenanpassungen

**Benutzungsgebühren:** Eingeführt wird eine Veranstaltungsplakatierungsgebühr für die Ankündigung von politischen Veranstaltungen

#### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>3.884.400</b>	<b>-141.000</b>	<b>3.743.400</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Mieten und Pachten	597.000	-20.000	577.000
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	2.143.800	-121.000	2.022.800

**Mieten- und Pachten:** Umzug des Bürgeramts Emmertsgrund in kleinere Räume mit entsprechender Einsparung von Mietaufwendungen

# TH 15 Bürger- und Ordnungsamt

## Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen:

Reduzierung Sachaufwand Begrüßungspaket Neubürger	-59.000
Umzugskosten Bürgeramt Emmertsgrund	5.000
Ausstattung der Bürgerämter mit weiteren Kartenlesegeräten	5.000
Nicht-Verlängerung Night-Coaches	<u>-72.000</u>
<b>Summe</b>	<b>-121.000</b>

Transferaufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>223.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>213.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Zuschuss Volksfeste	40.000	-10.000	30.000

# **Teilhaushalt 16**

Amt für Chancengleichheit

Leitung:

Danijel Cubelic

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 16 Amt für Chancengleichheit

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts, sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	424.100	0	424.100
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.200	0	2.200
Privatrechtliche Leistungsentgelte	100.000	-40.000	60.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	92.500	0	92.500
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>618.800</b>	<b>-40.000</b>	<b>578.800</b>
Personalaufwendungen	1.477.300	0	1.477.300
Versorgungsaufwendungen	800	0	800
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	235.100	-27.500	207.600
Abschreibungen	16.700	0	16.700
Transferaufwendungen	2.922.672	-68.460	2.854.212
Sonstige ordentliche Aufwendungen	268.100	-120.000	148.100
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.920.672</b>	<b>-215.960</b>	<b>4.704.712</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-4.301.872</b>	<b>-175.960</b>	<b>4.125.912</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Erträge

Privatrechtliche Leistungsentgelte	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>100.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>60.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Erträge aus Verkauf	100.000	-40.000	60.000

Anpassung Frauennachttaxi-Modell ab 01.02.2026 mit sozial gestaffelten Fahrpreisen.

#### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>235.100</b>	<b>-27.500</b>	<b>207.600</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Mieten und Pachten	27.500	-10.000	17.500
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	198.900	-17.500	181.400

**Mieten und Pachten:** Reduzierung Mietsubvention an den Deutschen Frauenring

# TH 16 Amt für Chancengleichheit

## Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>198.900</b>	<b>-17.500</b>	<b>181.400</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Sachmittel Runder Tische gegen Rassismus	30.000	-10.000	20.000
Sachmittel Interreligiöser Dialog	10.000	-5.000	5.000
Sachmittel LSBTIQ+	46.250	-17.500	28.750
Sachmittel Absicherung Chancengleichheit	0	15.000	15.000

Transferaufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>2.922.672</b>	<b>-68.460</b>	<b>2.854.212</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Queer Festival (Queer Play e.V.)	114.050	-11.400	102.650
Queer Space	20.625	-2.060	18.565
Fonds Chancengleichheit	30.000	-20.000	10.000
Jüdisch-muslimische Kulturtage	35.000	-10.000	25.000
Gewaltambulanz Uniklinik Heidelberg*	50.000	-50.000	0
Gewaltschutz sichern	0	55.000	55.000
Workshops Wiedereinstieg in den Beruf	11.038	-5.000	6.038
Azubi-Fonds**	50.000	-25.000	25.000

\*Finanzierung erfolgt über Drittmittel

\*\*Ko-Finanzierung durch Jobcenter, weiterhin Förderung gut nachgefragter Programmteile

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>268.100</b>	<b>-120.000</b>	<b>148.100</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Erstattungen an die Taxizentrale für Frauennachttaxifahrten	240.000	-120.000	120.000

Anpassung Frauennachttaxi-Modell ab 01.02.2026 mit sozial gestaffelten Fahrpreisen.

# **Teilhaushalt IZ**

Geschäftsstelle Interkulturelles Zentrum

Leitung:

Bonka von Bredow

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH IZ Geschäftsstelle Interkulturelles Zentrum

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts, sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	12.500	10.000	22.500
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.500	0	1.500
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>14.000</b>	<b>10.000</b>	<b>24.000</b>
Personalaufwendungen	369.900	0	369.900
Versorgungsaufwendungen	100	0	100
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	282.300	-5.000	277.300
Abschreibungen	9.000	0	9.000
Transferaufwendungen	50.000	0	50.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.300	0	12.300
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>723.600</b>	<b>-5.000</b>	<b>718.600</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-709.600</b>	<b>-15.000</b>	<b>694.600</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Erträge

Öffentlich-rechtliche Entgelte	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>12.500</b>	<b>10.000</b>	<b>22.500</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Benutzungsgebühren u.a.	12.500	10.000	22.500

Mehrerträge aus der Vermietung von Räumen

#### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>282.300</b>	<b>-5.000</b>	<b>277.300</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	107.000	-5.000	102.000

darunter:

Integrationsprojekte in Eigenregie und Kooperationsprojekte	37.000	-5.000	32.000
---	--------	--------	--------



# **Teilhaushalt 17**

Amt für Digitales und Informationsverarbeitung

Leitung:

Rainer Bing

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 17 Amt für Digitales und Informationsverarbeitung

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts, sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

Gesamtbudget	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	26.600	0	26.600
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	51.900	0	51.900
Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.000	0	6.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	644.400	0	644.400
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>728.900</b>	<b>0</b>	<b>728.900</b>
Personalaufwendungen	6.496.400	0	6.496.400
Versorgungsaufwendungen	2.400	0	2.400
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.254.200	-131.900	2.122.300
Abschreibungen	4.101.000	0	4.101.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	149.700	-10.000	139.700
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>13.003.700</b>	<b>-141.900</b>	<b>12.861.800</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-12.274.800</b>	<b>141.900</b>	<b>-12.132.900</b>

## Erläuterung der Veränderungen

### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>2.254.200</b>	<b>-131.900</b>	<b>2.122.300</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Mietaufwendungen, Nebenkosten	11.000	-6.900	4.100
Aufwendungen für EDV	1.508.500	-125.000	1.383.500

### Mietaufwendungen

Minderaufwendungen insbesondere durch die kostengünstigere Anmietung von Lagerräumen sowie damit verbundenen reduzierten Nebenkosten.

### Aufwendungen für EDV

Die Minderaufwendungen haben folgende Ursachen:

- Geplante Wartungs- und Lizenzverträge wurden zu günstigeren Konditionen abgeschlossen oder nicht benötigt, was zu einer Unterschreitung des Ansatzes führt (-95.000 €).
- Pilotierte Projekte werden günstiger umgesetzt (-30.000 €).

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>149.700</b>	<b>-10.000</b>	<b>139.700</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Zentralansatz Umzüge, Transporte, Datenvernichtung	100.000	-10.000	90.000

### Zentralansatz Umzüge

Eingeplante Mittel für Umzüge werden nicht in vollem Umfang benötigt.

## II. Investitionen

### Beschaffung bewegliches Vermögen

Büro-/EDV-Ausstattung darunter	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
Lizenzen (Lizenzen/Server/Speicher)	2.985.100	-368.000	2.617.100	0	0	0
PC-Pool (Clientsysteme)	216.000	-100.000	116.000	0	0	0

#### Lizenzen

Die geringeren Aufwände resultieren aus dem Abschluss kostengünstiger Lizenzverträge sowie dem Einsatz preiswerter Alternativprodukte.

#### PC-Pool

Die Reduzierung ergibt sich vor allem aus dem fortgesetzten Einsatz älterer, jedoch weiterhin funktionsfähiger Client-Hardware.

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
Zentralansatz Ergänzungsmo- biliar Ämterumzüge	200.000	-100.000	100.000	0	0	0

#### Zentralansatz Ergänzungsmobiliar Ämterumzüge

Die Bedarfe an Ergänzungsmobiliar im Rahmen der Umzüge werden nicht in vollem Umfang benötigt.

# **Teilhaushalt 20**

Kämmereiamt

Leitung:

Wolfgang Polivka

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 20 Kämmereiamt

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts, sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

Gesamtbudget	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.826.000	0	7.826.000
Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.000	0	2.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	158.500	0	158.500
Zinsen und ähnliche Erträge	1.649.000	0	1.649.000
Sonstige ordentliche Erträge	10.816.000	400.000	11.216.000
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>20.451.500</b>	<b>400.000</b>	<b>20.851.500</b>
Personalaufwendungen	8.149.900	0	8.149.900
Versorgungsaufwendungen	3.700	0	3.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.212.600	0	1.212.600
Abschreibungen	15.025.000	0	15.025.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	88.000	0	88.000
Transferaufwendungen	79.488.230	-2.016.250	77.471.980
Sonstige ordentliche Aufwendungen	521.600	0	521.600
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>104.489.030</b>	<b>-2.016.250</b>	<b>102.472.780</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-84.037.530</b>	<b>2.416.250</b>	<b>-81.621.280</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Erträge

Sonstige ordentliche Erträge	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>10.816.000</b>	<b>400.000</b>	<b>11.216.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Konzessionsabgabe (Strom, Gas, Wasser, Fernwärme)	9.756.000	400.000	10.156.000

Die **Konzessionsabgabe** wird von der SWH Netze GmbH sowie dem Eigenbetrieb Stadtbetriebe Heidelberg gezahlt und ist in ihrer Höhe abhängig von den dort erzielten Umsätzen bzw. Abgabemengen (siehe auch Beteiligungsbericht). Aufgrund der aktuellen Entwicklung der Umsätze / Abgabemengen konnte der Ansatz erhöht werden. Im erhöhten Ansatz ebenfalls berücksichtigt ist eine Nachzahlung für das Jahr 2025.

#### Ordentliche Aufwendungen

Transferaufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>79.488.230</b>	<b>-2.016.250</b>	<b>77.471.980</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Zuschuss an die Theater- und Orchesterstiftung	500.000	-100.000	400.000
Bildung einer Rückstellung für den Fehlbetragsausgleich des laufenden Jahres für den Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen	38.166.530	-1.166.250	37.000.280
Bildung einer Rückstellung für den Fehlbetragsausgleich des laufenden Jahres für den Eigenbetrieb Theater und Orchester	30.234.400	-750.000	29.484.400

**Zuschuss an die Theater- und Orchesterstiftung:** Reduzierung des Ansatzes, da das in 2026 auszugleichende Defizit des Jahres 2025 geringer ausfällt.

**Bildung einer Rückstellung für den Fehlbetragsausgleich des laufenden Jahres für den Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen:** Reduzierung des Ansatzes auf Basis des Wirtschaftsplans des ESB (DS 0267/2025/BV). Siehe hierzu auch Erläuterungen im Teilhaushalt Allgemeine Finanzwirtschaft für die Ansätze der Finanzierungstätigkeit; dort ist die in 2026 kassenwirksame Abwicklung (= Gewährung eines Betriebsmittelkredits an den Eigenbetrieb) dargestellt und erläutert.

**Bildung einer Rückstellung für den Fehlbetragsausgleich des laufenden Jahres für den Eigenbetrieb Theater und Orchester:** Weiterer Konsolidierungsbeitrag der Spielzeit 2025/2026. Siehe hierzu auch Erläuterungen im Teilhaushalt Allgemeine Finanzwirtschaft für die Ansätze der Finanzierungstätigkeit; dort ist die in 2026 kassenwirksame Abwicklung (= Gewährung eines Betriebsmittelkredits an den Eigenbetrieb) dargestellt und erläutert.

## II. Investitionen

### Erwerb von Finanzvermögen

Kapitaleinlagen	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
Stadtwerke Heidelberg GmbH	14.869.000	-169.000	14.700.000	0	0	0
Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz mbH	1.000.000	-1.000.000	0	0	0	0

**Stadtwerke Heidelberg GmbH:** Reduzierung des Ansatzes gemäß Wirtschaftsplan der SWH

**Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz mbH:** Reduzierung des Ansatzes gemäß Wirtschaftsplan der GGH

# **Teilhaushalt 23**

Amt für Liegenschaften

Leitung:

Dörthe Nobili

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 23 Amt für Liegenschaften

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0	309.000	309.000
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	112.900	0	112.900
Öffentlich-rechtliche Entgelte	30.000	0	30.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.507.000	300.000	9.807.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.700	0	5.700
Sonstige ordentliche Erträge	48.700	0	48.700
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>9.704.300</b>	<b>609.000</b>	<b>10.313.300</b>
Personalaufwendungen	2.348.500	0	2.348.500
Versorgungsaufwendungen	600	0	600
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.457.900	-50.000	6.407.900
Abschreibungen	2.969.600	0	2.969.600
Transferaufwendungen	103.000	0	103.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	78.700	0	78.700
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>11.958.300</b>	<b>-50.000</b>	<b>11.908.300</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.254.000</b>	<b>659.000</b>	<b>-1.595.000</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Erträge

Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>0</b>	<b>309.000</b>	<b>309.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Zuweisung des Landes für die Aktivierung von leerstehendem Wohnraum	0	309.000	309.000

**Zuweisungen des Landes für die Aktivierung von leerstehendem Wohnraum:** Instandhaltungsmaßnahmen beim Gebäude Speyerer Schnauz 8 zur Herstellung der Vermietbarkeit.

Privatrechtliche Leistungsentgelte	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>9.507.000</b>	<b>300.000</b>	<b>9.807.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Mieten und Pachten	7.000.000	300.000	7.300.000

**Mieten und Pachten:** Mehrerträge durch Indexvereinbarungen und Staffelmietverträge.

# TH 23 Amt für Liegenschaften

## Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b> darunter Ansätze, die geändert werden:	<b>6.457.900</b>	<b>-50.000</b>	<b>6.407.900</b>
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	118.500	-50.000	68.500

**Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen:** Minderaufwendungen durch Optimierung der Abläufe zur Sanierung von Stütz-/Trockenmauern.

## II. Investitionen

### Grundstücksfonds

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Auszahlungen für Grunderwerb	5.965.000	-3.000.000	2.965.000

Starke Ankaufsselektion von Liegenschaften. Für Patrick-Henry-Village Klärung des weiteren Entwicklungsprozesses notwendig.

### Baumaßnahmen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
Verlegung Karlstorbahnhof	340.000	1.074.000	1.414.000	0	0	0
Neubau Kita Harbigweg	0	151.000	151.000	0	0	0

Die bei diesen Fortsetzungsmaßnahmen in 2025 veranschlagten Mittel sind nicht in voller Höhe in 2025 abgeflossen. Daher ist eine Ansatzbildung in 2026 notwendig.



# **Teilhaushalt 02-02**

Stabsstelle Konversion

Leitung:

Heiko Müller

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

## TH 02-02 Stabsstelle Konversion

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.000	0	15.000
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>
Personalaufwendungen	493.600	0	493.600
Versorgungsaufwendungen	100	0	100
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	322.000	0	322.000
Abschreibungen	2.500	0	2.500
Transferaufwendungen	70.000	0	70.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.120.300	-300.000	820.300
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.008.500</b>	<b>-300.000</b>	<b>1.708.500</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.993.500</b>	<b>300.000</b>	<b>-1.693.500</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Aufwendungen

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>1.120.300</b>	<b>-300.000</b>	<b>820.300</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Rechts- und Beratungskosten	1.100.000	-300.000	800.000

**Rechts- und Beratungskosten:** Reduzierung Projektmittel, Gutachten, Öffentlichkeitsarbeit, Reisekosten usw..  
Zurückstellung neuer Beauftragungen für Patrick-Henry-Village bis zur Klärung des weiteren Entwicklungsprozesses.



# **Teilhaushalt 30**

Rechtsamt

Leitung:

Klaus Mevius

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 30 Rechtsamt

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts, sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

Gesamtbudget	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.400	0	1.400
Öffentlich-rechtliche Entgelte	500	0	500
Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.200	0	3.200
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76.900	0	76.900
Sonstige ordentliche Erträge	3.335.000	0	3.335.000
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>3.417.000</b>	<b>0</b>	<b>3.417.000</b>
Personalaufwendungen	3.554.100	0	3.554.100
Versorgungsaufwendungen	1.800	0	1.800
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	455.400	-1.500	453.900
Abschreibungen	153.000	0	153.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	796.700	0	796.700
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.961.000</b>	<b>-1.500</b>	<b>4.959.500</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.544.000</b>	<b>1.500</b>	<b>-1.542.500</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>455.400</b>	<b>-1.500</b>	<b>453.900</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Aufwendungen für EDV (Lizenzen)	15.000	-1.500	13.500

Durch die Kündigung von **Lizenzen** im Bereich Vergabeassistent (VA) wird der Ansatz nicht in voller Höhe benötigt.



## **Teilhaushalt 31**

Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und  
Energie

Leitung:

Sabine Lachenicht

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 31 Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	470.000	0	470.000
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	10.000	0	10.000
Öffentlich-rechtliche Entgelte	150.000	0	150.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.300	0	8.300
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.500	0	12.500
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>650.800</b>	<b>0</b>	<b>650.800</b>
Personalaufwendungen	5.608.800	0	5.608.800
Versorgungsaufwendungen	2.600	0	2.600
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.533.600	- 155.000	1.378.600
Abschreibungen	289.600	0	289.600
Transferaufwendungen	299.200	- 95.000	204.200
Sonstige ordentliche Aufwendungen	161.600	- 5.000	156.600
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>7.895.400</b>	<b>- 255.000</b>	<b>7.640.400</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>- 7.244.600</b>	<b>255.000</b>	<b>- 6.989.600</b>

## Erläuterung der Veränderungen

### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>1.533.600</b>	<b>- 155.000</b>	<b>1.378.600</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Eigene Naturschutzmaßnahmen / Ökokonto	429.300	- 20.000	409.300
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	885.000	- 135.000	750.000

**Eigene Naturschutzmaßnahmen / Ökokonto:** Reduzierung von Pflegemaßnahmen bei Natur- und Landschafts(schutz)flächen.

**Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen:** Reduzierung der Projektmittel u. a. für Gesamtstädtisches Klimaschutzkonzept und Aktionen, Lokale Agenda, Öffentlichkeitsarbeit und Nachhaltiges Wirtschaften.

Transferaufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>299.200</b>	<b>- 95.000</b>	<b>204.200</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Umweltschutzaktivitäten Dritter	291.200	- 95.000	196.200

Reduzierung der Transferaufwendungen für Umweltschutzaktivitäten Dritter aufgrund der Aussetzung des Förderprogramms „Umweltfreundlich mobil“ sowie einer Reduzierung der Zuwendungen an Umweltverbände.

# TH 31 Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie

Sonstige ordentlich Aufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b> darunter Ansätze, die geändert werden:	<b>161.600</b>	<b>- 5.000</b>	<b>156.600</b>
Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	119.400	- 5.000	114.400

Minderaufwendungen aufgrund einer Reduzierung städtischer Mitgliedschaften im Umweltbereich.

## II. Investitionen

### Baumaßnahmen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
Klimawandelanpassung – Starkregenrisikomanagement	100.000	- 100.000	0	0	0	0

**Klimawandelanpassung – Starkregenrisikomanagement:** Verschiebung der Maßnahmen nach 2027.

### Investitionszuschüsse an Dritte / Förderprogramme

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
„Umweltfreundlich mobil“	200.000	- 200.000	0	0	0	0

Aussetzung des Förderprogramms „Umweltfreundlich mobil“.



# **Teilhaushalt 34**

Standesamt

Leitung:

Tanja Fakhoury

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 34 Standesamt

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	700.000	18.000	718.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.000	0	2.000
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>702.000</b>	<b>18.000</b>	<b>720.000</b>
Personalaufwendungen	1.947.200	0	1.947.200
Versorgungsaufwendungen	600	0	600
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	102.300	0	102.300
Abschreibungen	17.300	0	17.300
Sonstige ordentliche Aufwendungen	106.400	0	106.400
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.173.800</b>	<b>0</b>	<b>2.173.800</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>- 1.471.800</b>	<b>18.000</b>	<b>- 1.453.800</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Erträge

Öffentlich-rechtliche Entgelte	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>700.000</b>	<b>18.000</b>	<b>718.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Verwaltungsgebühren	700.000	18.000	718.000

Mehrerträge aufgrund einer Gebührenerhöhung bei Kirchnaustritten.



# **Teilhaushalt 37**

Feuerwehr

Leitung:

Heiko Holler

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 37 Feuerwehr

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	77.000	0	77.000
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	450.100	0	450.100
Öffentlich-rechtliche Entgelte	780.000	0	780.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.080.000	0	1.080.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	291.000	0	291.000
Sonstige ordentliche Erträge	26.300	0	26.300
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>2.704.400</b>	<b>0</b>	<b>2.704.400</b>
Personalaufwendungen	13.847.700	0	13.847.700
Versorgungsaufwendungen	300	0	300
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.650.200	- 22.000	2.628.200
Abschreibungen	2.376.500	0	2.376.500
Transferaufwendungen	65.000	0	65.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	434.000	0	434.000
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>19.373.700</b>	<b>- 22.000</b>	<b>19.351.700</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>- 16.669.300</b>	<b>22.000</b>	<b>- 16.647.300</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>2.650.200</b>	<b>- 22.000</b>	<b>2.628.200</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	307.000	- 22.000	285.000

Reduzierung des Ausbildungsbudgets.

## II. Investitionen

### Bewegliches Vermögen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
<b>TH 37 Gesamt</b>						
Büro-/ EDV-Ausstattung	148.600	- 45.600	103.000	0	0	0
Betriebsgeräte	211.000	3.100	214.100	0	0	0
Fahrzeuge	2.224.000	- 107.500	2.116.500	0	400.000	400.000

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
<b>Berufsfeuerwehr</b>						
Büro-/ EDV-Ausstattung	121.100	- 40.600	80.500	0	0	0
Betriebsgeräte	201.000	- 6.900	194.100	0	0	0
Fahrzeuge	355.000	- 107.500	247.500	0	400.000	400.000

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
<b>Freiwillige Feuerwehr</b>						
Büro-/ EDV-Ausstattung	27.500	- 5.000	22.500	0	0	0
Betriebsgeräte	10.000	10.000	20.000	0	0	0
Fahrzeuge	1.869.000	0	1.869.000	0	0	0

Minderauszahlungen beim beweglichen Vermögen in Höhe von 150.000 € aufgrund einer Streckung von Fahrzeugbeschaffungen sowie des Erwerbs von Gebrauchtgeräten.

**Fahrzeuge:** Verpflichtungsermächtigung für die dringend benötigte Ersatzbeschaffung eines Wechselladerfahrzeuges. Die Verpflichtungsermächtigung ist aufgrund der Liefer- und Bauzeit von Sonderfahrzeugen zwingend erforderlich, um die Verfügbarkeit des Fahrzeuges im Haushaltsjahr 2027 zu gewährleisten.

### Investitionszuwendungen von Dritten

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
8.37112360: Zuschuss Erweiterung Fahrzeughalle	0	540.000	540.000

### Baumaßnahmen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
8.37122010: Leitstellentechnik, Grunderneuerung	0	750.000	750.000	0	0	0
8.37112310: Erweiterung Fahrzeughalle	900.000	- 490.000	410.000	0	0	0

**Leitstellentechnik, Grunderneuerung:** Der Abschluss der grundlegenden Erneuerung der Leitstellentechnik verschiebt sich in das Jahr 2026.

**Erweiterung Fahrzeughalle:** Die Erweiterung der Feuerwache um eine Fahrzeug- und Gerätehalle wird günstiger als ursprünglich geplant.



# **Teilhaushalt 40**

Amt für Schule und Bildung

Leitung:

Sascha Lieneweg

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 40 Amt für Schule und Bildung

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	21.284.000	730.000	22.014.000
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.598.900	0	1.598.900
Öffentlich-rechtliche Entgelte	4.717.500	0	4.717.500
Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.971.400	0	3.971.400
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	195.900	0	195.900
Sonstige ordentliche Erträge	31.800	0	31.800
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>31.799.500</b>	<b>730.000</b>	<b>32.529.500</b>
Personalaufwendungen	8.745.900	0	8.745.900
Versorgungsaufwendungen	7.200	0	7.200
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.860.900	-716.450	39.144.450
Abschreibungen	10.218.900	0	10.218.900
Transferaufwendungen	2.442.247	-61.250	2.380.997
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.037.300	0	4.037.300
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>65.312.447</b>	<b>-777.700</b>	<b>64.534.747</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-33.512.947</b>	<b>1.507.700</b>	<b>-32.005.247</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Erträge

Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>21.284.000</b>	<b>730.000</b>	<b>22.014.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Sachkostenbeiträge	16.500.000	600.000	17.100.000
Zuschüsse für Verlässliche Grundschule, Nachmittagsbetreuung und Ganztagschulen	1.997.100	130.000	2.127.100

Erhöhung der **Sachkostenbeiträge** aufgrund höherer Kopfbeträge des Landes je Schüler für 2026.

Erhöhung der Zuschüsse für die **Verlässliche Grundschule, Nachmittagsbetreuung und Ganztagschulen** aufgrund höherer Zuschüsse für die Modulare Betreuung im Schuljahr 2024/25.

# TH 40 Amt für Schule und Bildung

## Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b> darunter Ansätze, die geändert werden:	<b>39.860.900</b>	<b>-716.450</b>	<b>39.144.450</b>
<b>Bewirtschaftung Grundstücke/ Mieten</b> (darunter auch die Zahlungen an die BSG für die Bewirtschaftung im Rahmen der ÖPP-Projekte)	11.366.000	-200.000	11.166.000
<b>Kommunale Betreuungsangebote und Mittagstisch am Standort Grundschule, Nachmittagsbetreuung, Ferienbetreuung, Ganztagschulen</b> (inkl. Betreuungs- und Essensgeldfonds)	18.341.400	-500.000	17.841.400
<b>Projektmittel Regionales Bildungsbüro</b> (inkl. Avdual und RÜM)	157.500	-16.450	141.050

Reduzierung der Mietaufwendungen für die geplante Containeranlage an der Mönchhofschule (Auslagerung während der Baumaßnahme) im Rahmen der **Bewirtschaftung Grundstücke/ Mieten** aufgrund der Verschiebung des Baubeginns.

Pauschale Reduzierung der Aufwendungen für die **Kommunalen Betreuungsangebote und Mittagstisch am Standort Grundschule, Nachmittagsbetreuung, Ferienbetreuung, Ganztagschulen** aufgrund der Abrechnung der modularen Betreuungsangebote im Schuljahr 2024/25.

Reduzierung der **Projektmittel Regionales Bildungsbüro** durch Streichung der Projektmittel für die Elternmentoren und Reduzierung der Projektmittel für die Heidelberger Ausbildungstage (Verlagerung der Veranstaltung an den Standort Schule).

Transferaufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b> darunter Ansätze, die geändert werden:	<b>2.442.247</b>	<b>-61.250</b>	<b>2.380.997</b>
<b>Zuschüsse an die Jugendagentur Heidelberg eG</b> darunter:	129.400	-23.250	106.150
<ul style="list-style-type: none"> <li>Projektförderung („Heidelberger Übergangsmanagement“ und „Praktikumsbörse practise!“)</li> </ul>	55.800	-23.250	32.550
<ul style="list-style-type: none"> <li>Institutionelle Förderung</li> </ul>	73.600	0	73.600
<b>Zuschüsse an Privatschulen</b>	379.500	-38.000	341.500

Reduzierung der **Zuschüsse an die Jugendagentur Heidelberg eG** durch Einstellung der Projektförderung („Heidelberger Übergangsmanagement“ und „Praktikumsbörse practise!“) zum Schuljahr 2026/27.

Reduzierung der **Zuschüsse an Privatschulen** um 10%.

## II. Investitionen

### Schulhöfe

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
Schulhöfe: Zentralansatz Aufwertungen/ Umgestaltungen	265.000	0	265.000	0	200.000	200.000

### Hochbaumaßnahmen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
<b>Modernisierungen/ Strukturelle Verbesserungen an Schulen</b>						
Zentralansatz Schulen: Modernisierungen/ Strukturelle Verbesserungen	1.000.000	-1.000.000	0	0	0	0
<b>Einzelmaßnahmen an Schulen getrennt nach Schulart</b>						
<b>Grundschulen:</b>						
Mönchhofschule: Verbesserung der Betreuung- und Essenssituation	600.000	-200.000	400.000	0	6.000.000	6.000.000
Wilckensschule: Erneuerung Beleuchtung, Elektro	0	300.000	300.000	0	0	0
Albert-Schweitzer-Schule: Verbesserung der Betreuungssituation/Mensa	300.000	-100.000	200.000	0	3.000.000	3.000.000
<b>Gymnasien:</b>						
Hölderlin-Gymnasium: Generalsanierung	0	290.000	290.000	0	0	0
<b>Gemeinschaftsschulen:</b>						
Geschwister-Scholl-Schule: Ersatzneubau Sporthalle	1.216.000	584.000	1.800.000	0	0	0
Waldparkschule: Verbesserung Essenssituation/Brandschutz	0	365.000	365.000	0	0	0
<b>Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren:</b>						
Marie-Marcks-Schule: Erneuerung Beleuchtung, Elektro	0	200.000	200.000	0	0	0
<b>Schulcampus Mitte:</b>						
Schulcampus Mitte	1.251.000	649.000	1.900.000	0	0	0

Streichung des Ansatzes für die **Modernisierungen/ Strukturelle Verbesserungen an Schulen**.

# TH 40 Amt für Schule und Bildung

Reduzierung der Ansätze bei den Maßnahmen **„Mönchhofschule: Verbesserung der Betreuungs- und Essenssituation“** und **„Albert-Schweitzer-Schule: Verbesserung der Betreuungssituation/ Mensa“** aufgrund der Aktualisierung des Mittelabflusses infolge eines späteren Baubeginns.

Neuaufnahme bzw. Erhöhung von Ansätzen für die Restabwicklung der Maßnahmen **„Wilckensschule: Erneuerung Beleuchtung, Elektro“**, **„Hölderlin-Gymnasium: Generalsanierung“** (strittige Forderungen), **„Geschwister-Scholl-Schule: Ersatzneubau Sporthalle“**, **„Waldparkschule: Verbesserung Essenssituation/ Brandschutz“** und **„Marie-Marcks-Schule: Erneuerung Beleuchtung, Elektro“** in 2026 aufgrund eines geringeren Mittelabflusses in 2025 als geplant sowie bei der Maßnahme **„Schulcampus Mitte“** für den Abschluss der Fachplanungsleistungen/ Anpassungen der Leistungsbilder (Leistungsphase 1-2).

## Zuweisungen und Zuschüsse von Dritten

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>Zuschüsse aus der Schulbauförderung/ Schulsanierungsprogramm des Landes</b>			
Wilckensschule: Erneuerung Beleuchtung, Elektro	50.000	150.000	200.000
Kurfürst-Friedrich-Gymnasium: Fenstersanierung	212.000	200.000	412.000
Waldparkschule: Verbesserung Essenssituation/Brandschutz	100.000	81.000	181.000
Marie-Marcks-Schule: Erneuerung Beleuchtung, Elektro	0	24.000	24.000
<b>Zuschüsse aus der Förderung des kommunalen Sportstättenbaus des Landes</b>			
Geschwister-Scholl-Schule: Ersatzneubau Sporthalle	35.000	-35.000	0
<b>Zuschüsse aus dem Investitionsprogramm Ganztagsausbau</b>			
Mönchhofschule: Verbesserung der Betreuungs- und Essenssituation	1.000.000	1.712.000	2.712.000
Albert-Schweitzer-Schule: Verbesserung der Betreuungssituation/ Mensa	470.000	770.000	1.240.000

Bei den Maßnahmen **„Wilckensschule: Erneuerung Beleuchtung, Elektro“**, **„Kurfürst-Friedrich-Gymnasium: Fenstersanierung“**, **„Waldparkschule: Verbesserung Essenssituation/ Brandschutz“** und **„Marie-Marcks-Schule: Erneuerung Beleuchtung, Elektro“** verschieben sich die noch ausstehenden Restzuschusszahlungen des Landes nach 2026.

Bei der Maßnahme **„Geschwister-Scholl-Schule: Ersatzneubau Sporthalle“** verschiebt sich die Restabwicklung und damit die abschließende Zuschussauszahlung nach 2027.

Die Ansätze bei den Maßnahmen **„Mönchhofschule: Verbesserung der Betreuungs- und Essenssituation“** und **„Albert-Schweitzer-Schule: Verbesserung der Betreuungssituation/ Mensa“** wurden gemäß den vorliegenden Bewilligungsbescheiden angepasst.

# **Teilhaushalt 41**

Kulturamt

Leitung:

Dr. Andrea Edel

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 41 Kulturamt

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	600	0	600
Privatrechtliche Leistungsentgelte	100	0	100
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.000	0	3.000
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>3.700</b>	<b>0</b>	<b>3.700</b>
Personalaufwendungen	1.034.700	0	1.034.700
Versorgungsaufwendungen	400	0	400
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	569.900	-33.000	536.900
Abschreibungen	33.200	0	33.200
Transferaufwendungen	6.114.357	-318.311	5.796.046
Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.600	0	36.600
<b>Globaler Minderaufwand</b>	<b>-231.244</b>	<b>0</b>	<b>-231.244</b>
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>7.557.913</b>	<b>-351.311</b>	<b>7.206.602</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.554.213</b>	<b>351.311</b>	<b>-7.202.902</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>569.900</b>	<b>-33.000</b>	<b>536.900</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Eigene Projekte/ Veranstaltungen/ Publikationen	52.500	-10.000	42.500
UNESCO City of Literature	152.100	-3.000	149.100
Europäische Kulturhauptstadt	65.000	-20.000	45.000

Reduzierung der Aufwendungen für **Eigene Projekte/ Veranstaltungen/ Publikationen** durch das Aussetzen der Hermann-Maas-Lecture in 2026.

Reduzierung der Sachkostenbudgets für die **UNESCO City of Literature** und die **Europäische Kulturhauptstadt**.

# TH 41 Kulturamt

Transferaufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>6.114.357</b>	<b>-318.311</b>	<b>5.796.046</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Maßnahmenpaket Kultur	250.000	-50.000	200.000
Innovationsfonds/ KulturLabHD	120.000	-40.000	80.000
Förderung inklusiver Kulturveranstaltungen	35.000	-10.000	25.000
Klangforum e. V.	191.546	-9.228	182.318
Festival Enjoy Jazz	262.656	-12.656	250.000
Kunstverein	405.765	-12.049	393.716
Metropolink	177.000	-20.000	157.000
Zimmertheater	270.430	-13.030	257.400
UnterwegsTheater (inkl. Choreographisches Centrum)	427.500	-50.000	377.500
Medienforum e. V.	169.834	-8.183	161.651
Schurman Gesellschaft / DAI	893.891	-34.733	859.158
Kulturhaus Karlstorbahnhof	1.392.513	-55.052	1.337.461
Förderung soziokultureller Arbeit (Kulturfenster)	70.179	-3.380	66.799

Reduzierung des **Maßnahmenpaket Kultur** und Nutzung als Deckungskreis zur Gegenfinanzierung von Aufgabenzuwächsen und Härtefällen im Kulturbereich.

Reduzierung der Fördertöpfe „**Innovationsfonds/ KulturLabHD**“ und „**Förderung inklusiver Kulturveranstaltungen**“.

Reduzierung der Zuschüsse für die nachfolgenden institutionellen Zuwendungsempfänger durch Verzicht auf die vertraglich festgelegte Steigerung von 2,5 %:

- **Klangforum e. V.**
- **Festival Enjoy Jazz**
- **Kunstverein**
- **Zimmertheater**
- **Medienforum e. V.**
- **Schurman Gesellschaft / DAI**
- **Kulturhaus Karlstorbahnhof**
- **Förderung soziokultureller Arbeit (Kulturfenster)**

Reduzierung der Zuschüsse an **Metropolink** und das **UnterwegsTheater** (Umsetzung eines stufenweisen Reduktions-Konzeptes bis 2028 / Auslaufen des Mietvertrags Hebelhalle).

# **Teilhaushalt 45**

Stadtbücherei

Leitung:

Christine Sass

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

## TH 45 Stadtbücherei

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts, sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

Gesamtbudget	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	12.300	0	12.300
Öffentlich-rechtliche Entgelte	240.500	23.000	263.500
Privatrechtliche Leistungsentgelte	225.000	0	225.000
Sonstige ordentliche Erträge	65.000	0	65.000
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>542.800</b>	<b>23.000</b>	<b>565.800</b>
Personalaufwendungen	3.143.800	0	3.143.800
Versorgungsaufwendungen	2.700	0	2.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	973.000	-0	973.000
Abschreibungen	223.400	0	223.400
Sonstige ordentliche Aufwendungen	52.100	0	52.100
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.395.000</b>	<b>0</b>	<b>4.395.000</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.852.200</b>	<b>23.000</b>	<b>-3.829.200</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Erträge

Öffentlich-rechtliche Entgelte	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>240.500</b>	<b>23.000</b>	<b>263.500</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Benutzungsgebühren	226.500	23.000	249.500

Vorgezogene Gebührenerhöhung zum 01.07.2026 sowie Erhöhung Metropol-Card zum 01.01.2026 (DS 0263/2025/BV).



# **Teilhaushalt 46**

Musik- und Singschule

Leitung:

Kersten Müller

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 46 Musik- und Singschule

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts, sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

Gesamtbudget	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	521.400	0	521.400
Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.870.300	90.000	1.960.300
Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.000	0	17.000
Sonstige ordentliche Erträge	900	0	900
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>2.409.600</b>	<b>90.000</b>	<b>2.499.600</b>
Personalaufwendungen	5.183.500	0	5.183.500
Versorgungsaufwendungen	4.800	0	4.800
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	735.500	-8.500	727.000
Abschreibungen	71.200	0	71.200
Sonstige ordentliche Aufwendungen	60.000	0	60.000
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.055.000</b>	<b>-8.500</b>	<b>6.046.500</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.645.400</b>	<b>98.500</b>	<b>-3.546.900</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Erträge

Öffentlich-rechtliche Entgelte	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>1.870.300</b>	<b>90.000</b>	<b>1.960.300</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Benutzungsgebühren	1.813.000	90.000	1.903.000

Gebührenerhöhung zum 01.10.2025 (DS 0117/2025/BV).

#### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>735.500</b>	<b>-8.500</b>	<b>727.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Bes. Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	43.000	-8.500	34.500

Reduzierung der Sachaufwendungen (Druckkosten, Wartung, Honorare).

## II. Investitionen

### Beschaffung bewegliches Vermögen

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Büro-/EDV-Ausstattung	800	0	800
Schulausstattung	17.800	-9.300	8.500

# **Teilhaushalt 47**

Stadtarchiv

Leitung:

Dr. Peter Blum

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 47 Stadtarchiv

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts, sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

Gesamtbudget	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	20.000	0	20.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.400	0	1.400
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>21.400</b>	<b>0</b>	<b>21.400</b>
Personalaufwendungen	866.500	0	866.500
Versorgungsaufwendungen	200	0	200
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	233.600	-2.000	231.600
Abschreibungen	37.800	0	37.800
Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.300	0	37.300
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.175.400</b>	<b>-2.000</b>	<b>1.173.400</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.154.000</b>	<b>2.000</b>	<b>1.152.000</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>233.600</b>	<b>-2.000</b>	<b>231.600</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Bes. Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	24.700	-2.000	22.700



# **Teilhaushalt 50**

Amt für Soziales und Senioren

Leitung:

Angelika Haas-Scheuermann

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 50 Amt für Soziales und Senioren

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts, sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

Gesamtbudget	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	22.808.770	1.765.000	24.573.770
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	15.500	0	15.500
Sonstige Transfererträge	2.394.800	0	2.394.800
Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.043.400	0	3.043.400
Privatrechtliche Leistungsentgelte	90.000	0	90.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.101.000	2.000.000	4.101.000
Sonstige ordentliche Erträge	200	0	200
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>30.453.670</b>	<b>3.765.000</b>	<b>34.218.670</b>
Personalaufwendungen	11.440.800	0	11.440.800
Versorgungsaufwendungen	6.000	0	6.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.386.450	-20.500	7.365.950
Abschreibungen	295.700	0	295.700
Transferaufwendungen	90.568.820	-4.111.300	86.457.520
Sonstige ordentliche Aufwendungen	465.230	0	465.230
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>110.163.000</b>	<b>-4.131.800</b>	<b>106.031.200</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-79.709.330</b>	<b>7.896.800</b>	<b>-71.612.530</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Erträge

Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>22.808.770</b>	<b>1.765.000</b>	<b>24.573.770</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Landeszuweisungen nach dem Inklusionsausgleichsgesetz und für die Schulbegleitungen an sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren	0	1.765.000	1.765.000

Gemäß dem Finanzpaket des Landes erhalten die Stadt- und Landkreise Nachzahlungen für Vorjahre für die von ihnen erbrachten Leistungen.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>2.101.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>4.101.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Erstattungen vom Land für BTHG-bedingte Mehraufwendungen	0	2.000.000	2.000.000

# TH 50 Amt für Soziales und Senioren

## Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>7.386.450</b>	<b>-20.500</b>	<b>7.365.950</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Seniorenarbeit	92.350	-10.500	81.850
Behindertenbeirat	75.000	-10.000	65.000

**Seniorenarbeit:** Reduzierung bei den Seniorenfaschingsveranstaltungen.

**Behindertenbeirat:** Reduzierung Klausurtagung Beirat von Menschen mit Behinderung (bmb).

Transferaufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>90.568.820</b>	<b>-4.111.300</b>	<b>86.457.520</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Soziale Leistungen außerhalb von Einrichtungen	72.341.000	-3.385.000	68.956.000
Zuschuss an Krebsberatung	5.000	-5.000	0
Zuschuss an Verbraucherberatung	11.500	-11.500	0
Zuschuss an Behandlungsinitiative Opferschutz	9.800	-9.800	0
Zuschuss Maßnahmenpaket Soziale Infrastruktur	550.000	-350.000	200.000
Zuschuss für Seniorenzentren freier Träger	2.150.000	-350.000	1.800.000

**Soziale Leistungen außerhalb von Einrichtungen:** Minderaufwendungen insbesondere bei der Eingliederungshilfe aufgrund geringerer Steigerungen als prognostiziert.

**Zuschüsse für Krebsberatung, Verbraucherberatung und Behandlungsinitiative Opferschutz:** Streichung der Zuschüsse aufgrund geringere städtische Förderanteile und geringe Nutzung.

**Zuschuss Maßnahmenpaket Soziale Infrastruktur:** Reduzierung des Maßnahmenpakets.

Umdeklarierung zum „Deckungskreis Soziales“.

Härtefallregelung für Träger im sozialen Bereich, die keine Erhöhungen bzw. jetzt Kürzungen erhalten haben.

**Zuschuss für Seniorenzentren freier Träger:** Reduzierung Zuschuss für die Förderung der Altenarbeit (Seniorenzentren freier Träger) aufgrund Förderung des begleiteten Mittagstischs in den Seniorenzentren durch Pflegekassen.

# Teilhaushalt Jobcenter

Kommunale Leistungen

Vorsitzende der Trägerver-  
sammlung:

Stefanie Jansen,  
Bürgermeisterin für Soziales,  
Bildung, Familie und  
Chancengleichheit

Zentrale Ansprechstelle:

Angelika Haas-Scheuermann,  
Amt für Soziales und Senioren

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH JC Jobcenter Heidelberg

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts, sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

Gesamtbudget	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Steuern und ähnliche Abgaben	2.000.000	0	2.000.000
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	17.500.000	-500.000	17.000.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.360.000	0	2.360.000
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>21.860.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>21.360.000</b>
Personalaufwendungen	2.775.800	0	2.775.800
Versorgungsaufwendungen	700	0	700
Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.686.000	-1.175.000	26.511.000
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>30.462.500</b>	<b>-1.175.000</b>	<b>29.287.500</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-8.602.500</b>	<b>675.000</b>	<b>-7.927.500</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Erträge

Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>17.500.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>17.000.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Bundesbeteiligung Kosten der Unterkunft	17.500.000	-500.000	17.000.000

Geringere Erstattungsleistungen des Bundes infolge geringerer Aufwendungen für Leistungen an Arbeitsuchende für die Kosten der Unterkunft.

#### Ordentliche Aufwendungen

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>27.686.000</b>	<b>-1.175.000</b>	<b>26.511.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Leistungen an Arbeitsuchende für Kosten der Unterkunft und Heizung	24.200.000	-1.175.000	23.025.000

Anzahl der vom Jobcenter betreuten Bedarfsgemeinschaften fällt geringer aus.



# **Teilhaushalt 51**

Kinder- und Jugendamt

Leitung:

Myriam Lasso

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 51 Kinder- und Jugendamt

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts, sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

Gesamtbudget	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	53.755.000	-230.000	53.525.000
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	25.600	0	25.600
Sonstige Transfererträge	3.010.000	0	3.010.000
Öffentlich-rechtliche Entgelte	5.801.000	-188.000	5.613.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.000	0	21.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.136.000	0	10.136.000
Sonstige ordentliche Erträge	11.500	0	11.500
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>72.760.100</b>	<b>-418.000</b>	<b>72.342.100</b>
Personalaufwendungen	35.700.500	0	35.700.500
Versorgungsaufwendungen	26.500	0	26.500
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.021.300	0	10.021.300
Abschreibungen	2.614.700	0	2.614.700
Transferaufwendungen	124.414.600	-3.152.600	121.262.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.968.100	0	1.968.100
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>174.745.700</b>	<b>-3.152.600</b>	<b>171.593.100</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-101.985.600</b>	<b>2.734.600</b>	<b>-99.251.000</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Erträge

Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>53.755.000</b>	<b>-230.000</b>	<b>53.525.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Landeszuweisungen für die Betreuung in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege	49.361.000	-1.500.000	47.861.000
Landeszuweisungen nach dem Inklusionsausgleichsgesetz und für die Schulbegleitungen an sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren	300.000	1.270.000	1.570.000

**Landeszuweisungen für die Betreuung in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege:** Mindererträge durch niedrigere Kinderzahlen.

**Landeszuweisungen nach dem Inklusionsausgleichsgesetz und für die Schulbegleitungen an sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren:** Gemäß dem Finanzpaket des Landes erhalten die Stadt- und Landkreise Nachzahlungen für Vorjahre für die von ihnen erbrachten Leistungen.

# TH 51 Kinder- und Jugendamt

Öffentlich-rechtliche Entgelte	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>5.801.000</b>	<b>-188.000</b>	<b>5.613.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Entgelte für Kitabetreuung	4.575.000	36.000	4.611.000
Kostenbeiträge für Kindertagespflege	1.224.000	-224.000	1.000.000

**Entgelte für Kitabetreuung:** Mehrerträge durch die Einführung der Entgeltstufe VII zum Kindergartenjahr 2026/2027.

**Kostenbeiträge für Kindertagespflege:** Mindererträge durch niedrigere Kinderzahlen.

## Ordentliche Aufwendungen

Transferaufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>124.414.600</b>	<b>-3.152.600</b>	<b>121.262.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Zahlungen an Kindertagespflegepersonen	6.790.000	-690.000	6.100.000
Betriebskostenzuwendungen an freie Träger von Kindertageseinrichtungen	65.987.000	-2.650.000	63.337.000
Zuschüsse an Jugendzentren	2.536.000	-93.400	2.442.600
Zuschüsse für Schulsozialarbeit	2.593.000	150.000	2.743.000
Zuschuss für den Begleiteten Umgang	42.500	4.400	46.900
Zuschuss für Familienpaten	45.000	4.600	49.600
Zuschuss für Erziehungsberatungsstellen	1.015.000	95.600	1.110.600
Zuschuss für „Frühe Hilfen“	254.000	26.200	280.200

**Zahlungen an Kindertagespflegepersonen:** Minderaufwendungen durch niedrigere Kinderzahlen. Die Stundensatzerhöhung für Kindertagespflegesätze zum 01.01.2026 ist im neuen Ansatz berücksichtigt (siehe DS 0301/2025/BV).

**Betriebskostenzuwendungen an freie Träger von Kindertageseinrichtungen:** Minderaufwendungen aufgrund der Entwicklung der Platzzahlen und der Belegung. Mit der Reduzierung berücksichtigt ist auch die Streichung der Schulanfängerwochen (-150.000 €; DS 0238/2025/BV).

**Zuschüsse an Jugendzentren:** Schließung des Jugendzentrums CityCult

**Schulsozialarbeit:** Sicherung der Versorgung der Schulen

**Zuschüsse für den Begleiteten Umgang, die Familienpaten, die Erziehungsberatungsstellen und die „Frühen Hilfen“:** Mehraufwendungen aufgrund des bestehenden Rechtsanspruchs auf die dort angebotenen Hilfeleistungen.

**Haushaltsvermerk für die Bewirtschaftung der Zuwendungen bei den Produktgruppen 36.20, 36.30 und 36.80:** Die Ansätze der Zuwendungen sind im Rahmen eines Deckungskreises gegenseitig deckungsfähig.

## II. Investitionen

### Baumaßnahmen

Hochbaumaßnahmen	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
Kita Schwetzingen Straße: Neubau	0	200.000	200.000	0	0	0
Haus der Jugend: Neubau	0	290.000	290.000	0	0	0
Energetische Sanierungen	30.900	-30.900	0	0	0	0

#### Neubau Kita Schwetzingen Straße und Neubau Haus der Jugend

Die bei diesen Fortsetzungsmaßnahmen in 2025 veranschlagten Mittel sind nicht in voller Höhe in 2025 abgeflossen. Daher ist eine Ansatzbildung für die Restabwicklung in 2026 notwendig.

#### Energetische Sanierungen

Der geplante Anschluss der Kita Lutherstraße an das Fernwärmenetz ist aus technischen/baulichen Gründen nicht möglich.



# **Teilhaushalt 52**

Amt für Sport und Gesundheitsförderung

Leitung:

Gert Bartmann

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 52 Amt für Sport und Gesundheitsförderung

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	106.400	0	106.400
Öffentlich-rechtliche Entgelte	874.000	0	874.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	67.000	0	67.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300.000	0	300.000
Sonstige ordentliche Erträge	31.300	0	31.300
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.378.700</b>	<b>0</b>	<b>1.378.700</b>
Personalaufwendungen	1.509.700	0	1.509.700
Versorgungsaufwendungen	1.100	0	1.100
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.274.100	0	6.274.100
Abschreibungen	1.733.000	0	1.733.000
Transferaufwendungen	1.332.000	-25.000	1.307.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	654.300	-62.000	592.300
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>11.504.200</b>	<b>-87.000</b>	<b>11.417.200</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-10.125.500</b>	<b>87.000</b>	<b>-10.038.500</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Aufwendungen

Transferaufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>1.332.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>1.307.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Sportförderungsprogramm	764.000	-19.100	744.900
Zuschuss an den Sportkreis	236.000	-5.900	230.100

**Sportförderungsprogramm:** Reduzierung um 2,5 %.

**Zuschuss an den Sportkreis:** Reduzierung um 2,5 %.

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>654.300</b>	<b>-62.000</b>	<b>592.300</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Honorarkräfte, Leiharbeitskräfte	65.000	-62.000	3.000

**Honorarkräfte, Leiharbeitskräfte:** Nichtbesetzung Stelle Sportplatzleiter.

## II. Investitionen

### Investitionszuschüsse an Dritte

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
Zuschüsse an Sportvereine für Investitionen	200.000	-5.000	195.000	0	0	0

Reduzierung um 2,5 %.

# **Teilhaushalt 61**

Stadtplanungsamt

Leitung:

Christian Plöhn

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 61 Stadtplanungsamt

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.400	0	1.400
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	430.000	0	430.000
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>431.400</b>	<b>0</b>	<b>431.400</b>
Personalaufwendungen	4.450.700	0	4.450.700
Versorgungsaufwendungen	1.900	0	1.900
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	105.600	0	105.600
Abschreibungen	96.100	0	96.100
Transferaufwendungen	30.000	0	30.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	406.600	-40.000	366.600
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>5.090.900</b>	<b>-40.000</b>	<b>5.050.900</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-4.659.500</b>	<b>40.000</b>	<b>-4.619.500</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Aufwendungen

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>406.600</b>	<b>-40.000</b>	<b>366.600</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Rechts- und Beratungskosten	380.100	-40.000	340.100

Reduzierung Sachkostenbudget.

## II. Investitionen

### Beschaffung bewegliches Vermögen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
Büro- / EDV-Ausstattung	36.000	-6.000	30.000	0	0	0

Reduzierung Erwerb bewegliches Vermögen.

### Baumaßnahmen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
Stadt an den Fluss	0	210.000	210.000	0	0	0

Neuveranschlagung aufgrund verzögertem Projektverlauf und Abrechnung Planung Neckarlauer, 2. Bauabschnitt.

# **Teilhaushalt GB**

Geschäftsstelle Bahnstadt

Leitung:

Gerald Dietz

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH GB Geschäftsstelle Bahnstadt

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Personalaufwendungen	408.200	-20.000	388.200
Versorgungsaufwendungen	100	0	100
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0
Abschreibungen	1.300	0	1.300
Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.000	-500	4.500
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>414.600</b>	<b>-20.500</b>	<b>394.100</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-414.600</b>	<b>20.500</b>	<b>-394.100</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Aufwendungen

Personalaufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b> darunter Ansätze, die geändert werden:	<b>408.200</b>	<b>-20.000</b>	<b>388.200</b>
Personalaufwendungen	408.200	-20.000	388.200

Keine Nachbesetzung einer Stelle.

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b> darunter Ansätze, die geändert werden:	<b>5.000</b>	<b>-500</b>	<b>4.500</b>
Geschäftsaufwendungen	5.000	-500	4.500

Reduzierung der Geschäftsaufwendungen.

## II. Investitionen

#### Beschaffung bewegliches Vermögen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Be- träge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Be- träge 2026 in €
Büro-/ EDV-Ausstattung	1.500	-150	1.350	0	0	0

Reduzierung Beschaffungen.



# **Teilhaushalt 62**

Vermessungsamt

Leitung:

Hans Peter Jelinek

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 62 Vermessungsamt

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	492.500	0	492.500
Privatrechtliche Leistungsentgelte	115.500	0	115.500
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	240.000	0	240.000
Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	95.000	0	95.000
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>943.000</b>	<b>0</b>	<b>943.000</b>
Personalaufwendungen	3.701.800	0	3.701.800
Versorgungsaufwendungen	1.600	0	1.600
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	350.100	-85.000	265.100
Abschreibungen	55.400	0	55.400
Sonstige ordentliche Aufwendungen	132.100	0	132.100
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.241.000</b>	<b>-85.000</b>	<b>4.156.000</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.298.000</b>	<b>85.000</b>	<b>-3.213.000</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>350.100</b>	<b>-85.000</b>	<b>265.100</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Aufwendungen für EDV	288.200	-85.000	203.200

Verschiebung von Aufwendungen, u. a. EDV-Infrastruktur.

## II. Investitionen

#### Beschaffung bewegliches Vermögen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Be- träge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Be- träge 2026 in €
Betriebsgeräte	35.000	-35.000	0	0	0	0

Verschiebung Ersatzbeschaffung Tachymeter.



# **Teilhaushalt 63**

Amt für Baurecht und Denkmalschutz

Leitung:

Jörg Hornung

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 63 Amt für Baurecht und Denkmalschutz

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	32.000	0	32.000
Öffentlich-rechtliche Entgelte	4.105.000	0	4.105.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.300	0	2.300
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.000	0	33.000
Sonstige ordentliche Erträge	125.000	0	125.000
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>4.297.300</b>	<b>0</b>	<b>4.297.300</b>
Personalaufwendungen	4.406.100	0	4.406.100
Versorgungsaufwendungen	2.000	0	2.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	157.300	- 50.000	107.300
Abschreibungen	1.023.000	0	1.023.000
Transferaufwendungen	300.000	0	300.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	105.900	- 12.774	93.126
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>5.994.300</b>	<b>- 62.774</b>	<b>5.931.526</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>- 1.697.000</b>	<b>62.774</b>	<b>- 1.634.226</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>157.300</b>	<b>- 50.000</b>	<b>107.300</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Aufwendungen für EDV	120.700	- 50.000	70.700

Reduzierung aufgrund einer Verschiebung / Streckung der Altaktenscannung.

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>105.900</b>	<b>- 12.774</b>	<b>93.126</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Geschäftsaufwendungen	71.100	- 12.774	58.326

Reduzierungen bei Geschäftsaufwendungen.

## II. Investitionen

### Investitionszuschüsse an Dritte / Förderprogramme

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
Förderprogramm „Rationelle Energieverwendung und nachhaltiges Wassermanagement	1.000.000	250.000	1.250.000	0	0	0

# **Teilhaushalt 65**

Hochbauamt

Leitung:

Marc Tell Feltl

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 65 Hochbauamt

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	23.200	0	23.200
Privatrechtliche Leistungsentgelte	190.000	0	190.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.000	0	3.000
Aktivierte Eigenleistungen	323.800	0	323.800
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>540.000</b>	<b>0</b>	<b>540.000</b>
Personalaufwendungen	5.679.800	-170.000	5.509.800
Versorgungsaufwendungen	2.700	0	2.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.649.800	-135.000	8.514.800
Abschreibungen	630.500	0	630.500
Sonstige ordentliche Aufwendungen	108.100	0	108.100
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>15.070.900</b>	<b>-305.000</b>	<b>14.765.900</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-14.530.900</b>	<b>305.000</b>	<b>-14.225.900</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Aufwendungen

Personalaufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>5.679.800</b>	<b>-170.000</b>	<b>5.509.800</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Personalaufwendungen	5.679.800	-170.000	5.509.800

**Personalaufwendungen:** Nichtbesetzung von 9,7 Stellen. Betrifft Personal im Bauunterhalt (Elektro, Bau, Versammlungsstätten), Projektleiter und Sekretariat.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>8.649.800</b>	<b>-135.000</b>	<b>8.514.800</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Gebäudeunterhaltung	1.152.900	-110.000	1.042.900
Mieten und Pachten	4.255.400	-25.000	4.230.400

**Gebäudeunterhaltung:** Einsparungen bei Beschilderungen in Verwaltungsgebäuden (60.000 €) sowie Reduktion externe Leistungen durch Erhöhung von Eigenleistungen für Verfahrensbetreuung und Gebäudeplanung (50.000 €).

**Mieten und Pachten:** Abmietung der Büroflächen des Hochbauamtes in der Alten Glockengießerei.

## II. Investitionen

### Baumaßnahmen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
Fahrradparkhaus Hauptbahnhof	1.908.000	1.000.000	2.908.000	0	0	0
Erneuerung Medientechnik Neuer Sitzungssaal	35.000	-12.400	22.600	0	0	0

**Fahrradparkhaus Hauptbahnhof:** Aufgrund von Verzögerungen bei der Abwicklung der Maßnahme entsteht in 2026 ein höherer Mittelbedarf.

**Erneuerung Medientechnik Neuer Sitzungssaal:** Die Maßnahme verschiebt sich um ein Jahr.

# **Teilhaushalt 66**

Tiefbauamt mit Regiebetrieb Straßenunterhaltung

Leitung:

Klaus-Peter Hofbauer

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 66 Tiefbauamt mit Regiebetrieb Straßenunterhaltung

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

# TH 66 Tiefbauamt mit Regiebetrieb Straßenunterhaltung

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	820.000	0	820.000
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.919.000	0	2.919.000
Öffentlich-rechtliche Entgelte	171.000	0	171.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	170.000	0	170.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	484.000	0	484.000
Aktiviert Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	490.000	0	490.000
Sonstige ordentliche Erträge	444.000	0	444.000
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>5.498.000</b>	<b>0</b>	<b>5.498.000</b>
Personalaufwendungen	8.169.000	-90.000	8.079.000
Versorgungsaufwendungen	4.700	0	4.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.089.100	-255.000	10.834.100
Abschreibungen	8.938.300	0	8.938.300
Transferaufwendungen	50.000	0	50.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.814.300	0	1.814.300
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>30.065.400</b>	<b>-345.000</b>	<b>29.720.400</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-24.567.400</b>	<b>345.000</b>	<b>-24.222.400</b>

## Erläuterung der Veränderungen

### Ordentliche Aufwendungen

Personalaufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>8.169.000</b>	<b>-90.000</b>	<b>8.079.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Personalaufwendungen	8.169.000	-90.000	8.079.000

Keine Nachbesetzung von neun offenen Stellen in den Bereichen Planung, Techniker und Regiebetrieb Straßenunterhaltung.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>11.089.100</b>	<b>-255.000</b>	<b>10.834.100</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Unterhaltung sonst. unbewegliches Vermögen	3.000.000	-195.000	2.805.000
Straßenbeleuchtungsvertrag SWH	5.000.000	-60.000	4.940.000

Reduzierung (Unterhaltungs-) Budget, u. a. Verzicht auf Wiederaufbau beschädigter Poller und Anpassung Straßenbeleuchtungsvertrag.

# TH 66 Tiefbauamt mit Regiebetrieb Straßenunterhaltung

## II. Investitionen

Mit dem Beitrittsbeschluss des Gemeinderats vom 08.10.2025 zur Verfügung des Regierungspräsidiums (siehe DS 0323/2025/BV) wurden alle Verpflichtungsermächtigungen der ursprünglichen Haushaltssatzung 2025/2026 annulliert.

### Investitionszuwendungen von Dritten

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Czernyring, Schere Ost, Zuschuss	700.000	-700.000	0
Dossenheimer Landstraße, Zuschuss	1.000.000	-1.000.000	0
Valeriewegsteg, Zuschuss	200.000	-85.000	115.000

**Czernyring, Schere Ost:** Verzögerung 2. Bauabschnitt.

**Dossenheimer Landstraße:** Späterer Baubeginn.

**Valeriewegsteg:** Vorgezogener Mittelabruf in 2025.

### Beschaffung bewegliches Vermögen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Be- träge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Be- träge 2026 in €
Fahrzeuge	64.000	0	64.000	0	0	0

Asphalt-Thermo-Container

# TH 66 Tiefbauamt mit Regiebetrieb Straßenunterhaltung

## Baumaßnahmen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
Straßenerneuerungs-Programm	4.000.000	0	4.000.000	0	2.500.000	2.500.000
Fachplanungen	300.000	-50.000	250.000	0	0	0
In der Neckarhelle	700.000	-600.000	100.000	0	0	0
Czernyring, Schere Ost	1.420.000	-420.000	1.000.000	0	0	0
Ingenieurbauwerke	1.000.000	0	1.000.000	0	800.000	800.000
Stützmauer Neue Schlossstraße	600.000	300.000	900.000	0	0	0
Valeriewegsteg	0	100.000	100.000	0	0	0
Ziegelhäuser Brücke	500.000	0	500.000	0	750.000	750.000
Fuß- und Radverbindung über den Neckar	1.000.000	-200.000	800.000	0	0	0

**Straßenerneuerungsprogramm:** Straßenunterhaltung und Verkehrssicherung.

**Fachplanungen:** Weniger Aufträge an externe Planungsbüros.

**In der Neckarhelle:** Planungsmittel.

**Czernyring, Schere Ost:** Verzögerung 2. Bauabschnitt.

**Ingenieurbauwerke:** Bauwerkserhaltung und Verkehrssicherung.

**Stützmauer Neue Schlossstraße:** Abschnitte 3 und 4.

**Valeriewegsteg:** Schlussrechnung.

**Fuß- und Radverbindung über den Neckar:** Verzögerte Beauftragung Planung LPH 5.

# TH 66 Tiefbauamt mit Regiebetrieb Straßenunterhaltung

## **Teilhaushalt 67**

Landschafts- und Forstamt

Bereiche: Grünanlagen, Gartenbau und Friedhöfe

Leitung:

Dr. Ernst Baader

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 67 Landschafts- und Forstamt

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	187.700	0	187.700
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	57.500	0	57.500
Öffentlich-rechtliche Entgelte	4.269.800	0	4.269.800
Privatrechtliche Leistungsentgelte	184.700	0	184.700
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	367.200	0	367.200
Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	249.000	0	249.000
Sonstige ordentliche Erträge	171.900	0	171.900
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>5.487.800</b>	<b>0</b>	<b>5.487.800</b>
Personalaufwendungen	12.111.100	0	12.111.100
Versorgungsaufwendungen	7.800	0	7.800
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.855.698	- 100.000	5.755.698
Abschreibungen	2.152.800	0	2.152.800
Transferaufwendungen	47.000	0	47.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	210.600	0	210.600
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>20.384.998</b>	<b>- 100.000</b>	<b>20.284.998</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>- 14.897.198</b>	<b>100.000</b>	<b>- 14.797.198</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>5.855.698</b>	<b>- 100.000</b>	<b>5.755.698</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	3.408.600	- 100.000	3.308.600

Reduzierung von Unterhaltungsmaßnahmen (Betrieb / Wartung von Brunnen und Fontänenfelder, Innenstadtprojekte, Mobiles Grün, Grünflächenunterhaltungspflege an Schulen sowie Mähen von Bewegungsflächen und Straßenbegleitgrün).

## II. Investitionen

### Baumaßnahmen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
OASIS / Stadtbegrünung	480.000	- 268.000	212.000	0	0	0
Toilettenanlagen im Stadtgebiet	100.000	- 100.000	0	0	0	0
Trinkwasserbrunnen	145.000	- 45.000	100.000	0	0	0
Montpellierplatz	500.000	- 360.000	140.000	0	0	0
Fritz-Bauer-Platz	200.000	0	200.000	0	1.850.000	1.850.000
Spielplätze im Stadtgebiet	700.000	- 220.000	480.000	0	0	0

**OASIS / Stadtbegrünung:** Der Kerweplatz Kirchheim wird vorerst nicht umgesetzt.

**Toilettenanlagen im Stadtgebiet:** In öffentlichen Grün- und Spielanlagen werden vorerst keine Maßnahmen umgesetzt.

**Trinkwasserbrunnen:** In öffentlichen Grün- und Spielanlagen werden weniger Trinkwasserbrunnen errichtet.

**Montpellierplatz:** Aufgrund einer schnelleren Umsetzung und Abwicklung der Maßnahmen entsteht im Jahr 2026 ein geringerer Mittelbedarf.

**Fritz-Bauer-Platz:** Die Verpflichtungsermächtigung wird aufgrund eines bereits bestehenden Erschließungsvertrags benötigt. Die Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung im Vergleich zur vorherigen Planung ergibt sich aufgrund einer zeitlichen Verschiebung des Projekts durch den Investor. Gründe für die Erhöhung der Gesamtkosten sind allgemeine Baukostensteigerungen sowie eine vertiefte fachplanerische Ausarbeitung.

**Spielplätze im Stadtgebiet:** Einsparung bei Sanierungen, Aufwertungen und Ausstattungen. Hauptaugenmerk liegt auf der Erhaltung des bestehenden Spielangebots.

# **Teilhaushalt 68**

Landschafts- und Forstamt  
Bereich: Forst

Leitung:

Dr. Ernst Baader

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 67 Forst

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	220.000	0	220.000
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	9.100	0	9.100
Öffentlich-rechtliche Entgelte	6.100	0	6.100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.535.600	200.000	1.735.600
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	109.500	0	109.500
Sonstige ordentliche Erträge	400	0	400
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.880.700</b>	<b>200.000</b>	<b>2.080.700</b>
Personalaufwendungen	1.862.000	0	1.862.000
Versorgungsaufwendungen	800	0	800
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.566.702	10.000	1.576.702
Abschreibungen	250.100	0	250.100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	66.000	0	66.000
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.745.602</b>	<b>10.000</b>	<b>3.755.602</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>- 1.864.902</b>	<b>190.000</b>	<b>- 1.674.902</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Erträge

Privatrechtliche Leistungsentgelte	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>1.535.600</b>	<b>200.000</b>	<b>1.735.600</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Holzverkauf	1.450.000	200.000	1.650.000

Mehrerträge beim Holzverkauf aufgrund der Erhöhung des Holzeinschlages.

#### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>1.566.702</b>	<b>10.000</b>	<b>1.576.702</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen	380.000	- 90.000	290.000
Arbeitsvergabe für Holzaufarbeitung	600.000	100.000	700.000

**Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen:** Aussetzung von Vegetationsarbeiten an Steinbrüchen im Stadtwald.

**Arbeitsvergabe für Holzaufarbeitung:** Mehraufwendungen aufgrund der Erhöhung des Holzeinschlages.

## II. Investitionen

### Baumaßnahmen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
Calisthenicsanlage	150.000	- 150.000	0	0	0	0

## **Teilhaushalt 70**

Abfallwirtschaft, Stadtreinigung und  
Zentralwerkstätten

Leitung:

Sylvia Hafner

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 70 Abfallwirtschaft, Stadtreinigung und Zentralwerkstätten

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

# TH 70 Abfallwirtschaft, Stadtreinigung und Zentralwerkstätten

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	475.000	0	475.000
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	158.300	0	158.300
Öffentlich-rechtliche Entgelte	25.631.030	82.000	25.713.030
Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.824.080	0	8.824.080
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	947.000	0	947.000
Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	257.500	0	257.500
Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>36.292.910</b>	<b>82.000</b>	<b>36.374.910</b>
Personalaufwendungen	20.242.400	0	20.242.400
Versorgungsaufwendungen	15.000	0	15.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.028.930	-190.000	20.838.930
Abschreibungen	2.426.000	0	2.426.000
Transferaufwendungen	100.000	0	100.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.290.600	-159.000	1.131.600
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>45.102.930</b>	<b>-349.000</b>	<b>44.753.930</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-8.810.020</b>	<b>431.000</b>	<b>-8.379.020</b>

## Erläuterung der Veränderungen

### Ordentliche Erträge

Öffentlich-rechtliche Entgelte	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>25.631.030</b>	<b>82.000</b>	<b>25.713.030</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Gehwegreinigungsgebühren	1.290.000	82.000	1.372.000

Gehwegreinigungsgebühren: Anpassung zum 1.1.2026 (sh. DS: 0220/2025/BV)

### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>21.028.930</b>	<b>-190.000</b>	<b>20.838.930</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Betriebsstoffe Fahrzeuge	874.210	-40.000	834.210
Arbeitsvergabe	1.937.000	-80.000	1.857.000
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	443.000	-10.000	433.000
Aufwendungen Vorräte	1.732.500	-60.000	1.672.500

Betriebsstoffe: bessere Preisentwicklung

Arbeitsvergabe: Reduzierung Reinigungsleistungen an die HDD

Besondere Verw. u. Betriebsaufwendungen/Nette Toilette: Reduzierung der Anzahl um ein Drittel

Aufwendungen Vorräte: Kein Zukauf von Poller und Fahrradbügel, Entnahme aus Vorräten

# TH 70 Abfallwirtschaft, Stadtreinigung und Zentralwerkstätten

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>1.290.600</b>	<b>-159.000</b>	<b>1.131.600</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Honorarkräfte, Leiharbeiter	877.800	-159.000	718.800

Geringere Urlaubs- und Krankheitsvertretung in der Kantine (-5.000 €) und in den Reinigungsbezirken (-97.000 €) sowie Reduzierung im Bereich Werkstätten (-57.000 €) aufgrund Stellenschaffung (noch unbesetzt)..

## II. Investitionen

### Beschaffung bewegliches Vermögen

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Betriebsgeräte	160.000	-10.000	150.000

RR: keine weiteren Papierkorbaufstellungen

### Baumaßnahmen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Be- träge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Be- träge 2026 in €
Energetische Versorgung ZBH	800.000	0	800.000	0	1.280.000	1.280.000

Verzögerung und Verteuerung der Baumaßnahme

# **Teilhaushalt 80**

Amt für Wirtschaftsförderung und Wissenschaft

Leitung:

Marc Massoth

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 80 Amt für Wirtschaftsförderung und Wissenschaft

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts, sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	10.000	0	10.000
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.600	0	2.600
Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.000	0	23.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	36.500	0	36.500
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>72.100</b>	<b>0</b>	<b>72.100</b>
Personalaufwendungen	1.900.700	0	1.900.700
Versorgungsaufwendungen	1.100	0	1.100
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	463.500	-68.500	395.000
Abschreibungen	81.000	0	81.000
Transferaufwendungen	607.500	-24.000	583.500
Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.100	0	33.100
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.094.900</b>	<b>-92.500</b>	<b>3.002.400</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.022.800</b>	<b>-92.500</b>	<b>2.930.300</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b> darunter Ansätze, die geändert werden:			
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	436.500	-68.500	368.000

Reduzierung von Projektmitteln und stärkere Co-Finanzierung von Projekten durch Unternehmen

Transferaufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b> darunter Ansätze, die geändert werden:	<b>607.500</b>	<b>-24.000</b>	<b>583.500</b>
Zuschüsse in Zukunftsfelder	24.000	-24.000	0

## II. Investitionen

### Investitionszuschüsse an Dritte

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
8.80000042.740 Förderprogramm inhabergeführter Einzelhandel	50.000	-5.000	45.000	0	0	0

# **Teilhaushalt 81**

Amt für Mobilität

Leitung:

Bärbel Sauer

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH 81 Amt für Mobilität

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts, sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Gesamtbudget

	Bisher festgesetzte Gesamtbeiträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeiträge 2026 in €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	602.000	101.530	703.530
Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	140.800	0	140.800
Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.670.000	0	3.670.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	110.000	0	110.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.000	0	50.000
Sonstige ordentliche Erträge	2.654.500	0	2.654.500
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>7.227.300</b>	<b>101.530</b>	<b>7.328.830</b>
Personalaufwendungen	8.903.600	0	8.903.600
Versorgungsaufwendungen	5.200	0	5.200
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.663.100	-108.000	2.555.100
Abschreibungen	1.781.800	0	1.781.800
Transferaufwendungen	1.080.500	-14.500	1.066.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.581.900	-685.000	5.896.900
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>21.016.100</b>	<b>-807.500</b>	<b>20.208.600</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-13.788.800</b>	<b>-909.030</b>	<b>-12.879.770</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Ordentliche Erträge

Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	Bisher festgesetzte Gesamtbeiträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeiträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>602.000</b>	<b>101.530</b>	<b>703.530</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Zuweisungen vom Land	437.000	101.530	538.530

Förderung Radkoordinator durch das Land Baden-Württemberg

#### Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeiträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeiträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>2.663.100</b>	<b>-108.000</b>	<b>2.555.100</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Unterhaltung unbewegliches Vermögen	1.400.000	-75.000	1.325.000
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	543.500	-33.000	510.500

# TH 81 Amt für Mobilität

Transferaufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>1.080.500</b>	<b>-14.500</b>	<b>1.066.000</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Zuschuss für verkehrspädagogische Projekte Dritter	90.000	-4.500	85.500
Zentrum für umweltbewusste Mobilität, Dezentrale Mobilitätsberatungen	86.000	-10.000	76.000

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
<b>insgesamt</b>	<b>6.581.900</b>	<b>-685.000</b>	<b>5.896.900</b>
darunter Ansätze, die geändert werden:			
Erstattungen private Unternehmen	5.825.000	-685.000	5.140.000
Darunter:			
- Kurzstreckenticket*	335.000	-185.000	150.000
- Vergünstigter ÖPNV / hd4mobility**	1.700.000	-500.000	1.200.000

\*das Angebot wird im Laufe des Jahres 2026 eingestellt

\*\*der städtische Zuschuss für das D-Ticket wird auf 19 € / Monat festgelegt. Der Eigenanteil beträgt 44 € / Monat. Die Förderung für das Jugendticket BW bleibt unverändert bei 11 € / Monat.

## Investitionen

### Beschaffung bewegliches Vermögen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
Büro-/EDV-Ausstattung	50.000	0	50.000	0	0	0
Fahrzeuge	150.000	0	150.000	0	190.000	190.000

#### Fahrzeuge

**Verpflichtungsermächtigung:** Beschaffung Scan-Fahrzeug für die Erhöhung der Sicherheit im Straßenverkehr und Steigerung der Effizienz bei der Verkehrsüberwachung

### Baumaßnahmen

	Auszahlungen			Verpflichtungsermächtigungen		
	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €	Bisher festgesetzte Beträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Beträge 2026 in €
8.81000020.700 Fahrradinfrastruktur	2.000.000	-300.000	1.700.000	0	0	0
8.81000010.700 Verkehrstechnik	650.000	0	650.000	0	500.000	500.000

**Fahrradinfrastruktur:** Wegfall Projekt „Stärkung regionaler Radachsen – Leimer Straße“

**Verkehrstechnik:** Verpflichtungsermächtigung für die Planung und Umsetzung sicherheitsrelevanter Arbeiten im Schlossbergtunnel



# **Teilhaushalt FW**

Allgemeine Finanzwirtschaft

Leitung:

Wolfgang Polivka

**Nachtragshaushalt  
Haushaltsjahr 2026**

# TH FW Allgemeine Finanzwirtschaft

Keine vollständige Aktualisierung des Teilhaushalts, sondern lediglich Darstellung der im Nachtragshaushalt vorgenommenen finanziellen Änderungen.

## I. Teilbudgets

### TB 61.10: Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Grundsteuer A	200.000	0	200.000
Grundsteuer B	31.000.000	0	31.000.000
Gewerbsteuer	153.300.000	8.200.000	161.500.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	110.400.000	800.000	111.200.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	22.000.000	4.100.000	26.100.000
Vergnügungsteuer	1.400.000	0	1.400.000
Hundesteuer	550.000	70.000	620.000
Zweitwohnungsteuer	860.000	0	860.000
Übernachtungssteuer	6.500.000	0	6.500.000
Tourismusabgabe Tagestouristen	810.000	0	810.000
Familienleistungsausgleich	8.600.000	100.000	8.700.000
Schlüsselzuweisungen vom Land	207.400.000	6.100.000	213.500.000
Zuweisungen nach § 29f FAG (ohne Soziallastenausgleich)	367.000	0	367.000
Zuweisungen nach § 29f FAG (mit Soziallastenausgleich)	733.000	0	733.000
Zuweisungen nach § 11 I FAG	3.800.000	0	3.800.000
Zuweisungen nach § 11 IV FAG	3.000.000	0	3.000.000
Grunderwerbsteuer	15.000.000	0	15.000.000
Status-quo-Ausgleich nach § 22 FAG	0	400.000	400.000
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>565.920.000</b>	<b>19.770.000</b>	<b>585.690.000</b>
Gewerbsteuerumlage	13.300.000	800.000	14.100.000
Finanzausgleichsumlage	89.600.000	1.600.000	91.200.000
Status-quo-Ausgleich nach § 22 FAG	300.000	-300.000	0
Umlage KVJS	900.000	0	900.000
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>104.100.000</b>	<b>2.100.000</b>	<b>106.200.000</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>461.820.000</b>	<b>17.670.000</b>	<b>479.490.000</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Gewerbsteuer

Anpassung des Ansatzes aufgrund der Entwicklung im Haushaltsjahr 2025.

Der Hebesatz wird nicht – wie anlässlich des Haushaltsbeschlusses am 05. Juni 2025 vom Gemeinderat beschlossen – in 2026 von 400 v. H. auf 395 v. H. abgesenkt, sondern er wird wie bisher auf 400 v. H. festgesetzt.

#### Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Fortschreibung des Ansatzes gemäß der Steuerschätzung vom Oktober 2025.

#### Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Fortschreibung des Ansatzes gemäß der Steuerschätzung vom Oktober 2025.

Der Bund hat den Gesamtbetrag des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer erhöht zum Ausgleich der Einnahmeausfälle, die den Kommunen durch den Investitionsbooster des Bundes bei der Gewerbesteuer entstehen.

#### Hundesteuer

Mehrerträge durch die Umsetzung des Gemeinderatsbeschlusses vom 08. Oktober 2025 zur Erhöhung der Hundesteuer über den Verwaltungsvorschlag hinaus.

# TH FW Allgemeine Finanzwirtschaft

## Familienleistungsausgleich

Fortschreibung des Ansatzes gemäß der Steuerschätzung vom Oktober 2025.

## Schlüsselzuweisungen vom Land

Fortschreibung des Ansatzes gemäß der Steuerschätzung vom Oktober 2025. Grundlage ist der aktualisierte Haushaltserlass des Landes unter Berücksichtigung der einmaligen, zusätzlichen Mittel aus dem Finanzpaket des Landes für 2026.

## Status-quo-Ausgleich nach § 22 FAG

Die den Stadt- und Landkreisen durch die Auflösung der Landeswohlfahrtsverbände entstehenden Be- und Entlastungen werden aufkommensneutral zwischen den Stadt- und Landkreisen ausgeglichen. Je nach relativer Steuerstärke im Verhältnis zu den anderen Kommunen entsteht entweder eine Zahllast oder man ist Zahlungsempfänger.

Bisher gingen wir von einer Zahlungsverpflichtung aus. Nach Aktualisierung der relevanten Sozialdaten der Stadt- und Landkreise für 2024 durch das Land kehrt sich dies in eine Zuweisung um.

## Gewerbesteuerumlage

Höhere Umlagebelastung infolge der entwicklungsbedingt höheren Gewerbesteuererinnahmen.

## Finanzausgleichsumlage

Fortschreibung des Ansatzes unter Berücksichtigung der für den Kommunalen Finanzausgleich 2026 maßgebenden Ist-Zahlen aus 2024 für die Ermittlung der Steuerkraftsumme der Stadt Heidelberg. Die Steuerkraftsumme ist Basis für die Ermittlung der Höhe der Finanzausgleichsumlage.

## TB 61.20: Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Zinsen und ähnliche Erträge	379.000	0	379.000
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>379.000</b>	<b>0</b>	<b>379.000</b>
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.751.000	-2.249.000	10.502.000
Globaler Minderaufwand	-3.000.000	-1.000.000	-4.000.000
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>9.751.000</b>	<b>-3.249.000</b>	<b>6.502.000</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-9.372.000</b>	<b>3.249.000</b>	<b>-6.123.000</b>

Nach der Nichtgenehmigung der Kreditemächtigung für den Doppelhaushalt 2025/2026 konnte durch entsprechende Maßnahmen sowie durch Verbesserungen im Zuge der Haushaltsbewirtschaftung der Kreditbedarf reduziert werden. Dadurch verringern sich auch die **Aufwendungen für Zinsen**.

## II. Finanzierung

### Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Aufnahme von Krediten für investive Zwecke	0	71.779.678	71.779.678
Aufnahme von Krediten für Umschuldungen	38.500.000	0	38.500.000
<b>Zwischensumme Kreditaufnahmen</b>	<b>38.500.000</b>	<b>71.779.678</b>	<b>110.279.678</b>
Rückzahlung Betriebsmittelkredit durch den Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen	36.979.650	0	36.979.650
Rückzahlung Betriebsmittelkredit durch den Eigenbetrieb Stadt- betriebe Heidelberg	2.000.000	0	2.000.000
Rückzahlung Betriebsmittelkredit durch den Eigenbetrieb Theater und Orchester Heidelberg	27.934.700	0	27.934.700
<b>Zwischensumme Rückzahlung von Betriebsmittelkrediten</b>	<b>66.914.350</b>	<b>0</b>	<b>66.914.350</b>
<b>Einzahlungen insgesamt</b>	<b>28.414.350</b>	<b>71.779.678</b>	<b>177.194.028</b>

### Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

	Bisher festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €	Änderung um (+/-) in €	Neue festgesetzte Gesamtbeträge 2026 in €
Tilgung von Krediten für investive Zwecke	11.800.000	-600.000	11.200.000
Tilgung von Krediten für Umschuldungen	38.500.000	0	38.500.000
<b>Zwischensumme Tilgungen</b>	<b>50.300.000</b>	<b>-600.000</b>	<b>49.700.000</b>
Finanzierungsentgelte für die ÖPP-Projekte IGH und B <sup>3</sup>	3.039.400	0	3.039.400
Restkaufpreisgelder	35.300	0	35.300
<b>Zwischensumme kreditähnliche Rechtsgeschäfte u. ä.</b>	<b>3.074.700</b>	<b>0</b>	<b>3.074.700</b>
Gewährung eines Betriebsmittelkredit an den Eigenbetrieb Städ- tische Beteiligungen	38.166.530	-1.166.250	37.000.280
Gewährung eines Betriebsmittelkredit an den Eigenbetrieb Stadtbetriebe Heidelberg	1.500.000	0	1.500.000
Gewährung eines Betriebsmittelkredit an den Eigenbetrieb Thea- ter und Orchester Heidelberg	30.234.400	-750.000	29.484.400
<b>Zwischensumme Gewährung von Betriebsmittelkrediten</b>	<b>69.900.930</b>	<b>-1.916.250</b>	<b>67.984.680</b>
<b>Auszahlungen insgesamt</b>	<b>123.275.630</b>	<b>-2.516.250</b>	<b>120.759.380</b>

### Erläuterung der Veränderungen

#### Tilgung von Krediten für investive Zwecke

Reduzierung des Ansatzes, da in 2025 aufgrund der Nichtgenehmigung der Kreditermächtigung der Schuldenstand bei den Investitionskrediten niedriger ist als in der Planung vorgesehen.

Der dadurch entstandene höhere Bedarf an Kassenkrediten und deren Tilgung wird nicht hier bei der Finanzierungstätigkeit, sondern bei den haushaltsunwirksamen Vorgängen abgebildet.

#### Gewährung eines Betriebsmittelkredit an den Eigenbetrieb Städtische Beteiligungen (ESB)

Reduzierung des Ansatzes gemäß dem Wirtschaftsplan des ESB. Abweichend davon sind die zunächst geplanten Kürzungsvorgaben bei der rnv nicht vollumfänglich übernommen worden, so dass der Haushaltsplanansatz für die Gewährung des Betriebsmittelkredits über dem Betrag liegt, der in der Vorlage zum Wirtschaftsplan des ESBs genannt wurde (DS 0267/2025/BV).

## **Gewährung eines Betriebsmittelkredit an den Eigenbetrieb Theater und Orchester Heidelberg (ETO)**

Entsprechend seiner Spielzeit hat der ETO ein vom Haushaltsjahr abweichendes Wirtschaftsjahr. Planmäßig sind im Wirtschaftsplan des ETO daher erst Konsolidierungsbeiträge für den Plan der Spielzeit 2026/2027 möglich. Um den ETO dennoch analog den Bewirtschaftungsbeschränkungen im städtischen Haushalt für 2026 in die Konsolidierungsbemühungen einzubeziehen, wird daher abweichend von seinem Wirtschaftsplan 2025/2026 ein weiterer Konsolidierungsbeitrag des ETO im Nachtragshaushalt 2026 berücksichtigt. Dazu steuert der ETO den Vollzug des Wirtschaftsplans 2025/2026 in der Weise, dass zur Entlastung des städtischen Haushalts ein Beitrag in Höhe von 750.000 Euro erwirtschaftet wird.

## **Impressum**

### **Stadt Heidelberg**

Kämmereiamt  
Marktplatz 10  
69117 Heidelberg  
Telefon 06221 58-13000  
referat02@heidelberg.de  
[www.heidelberg.de](http://www.heidelberg.de)

Titelfoto: Tobias Schwerdt

Copyright © 2026 Stadt Heidelberg.  
Alle Rechte vorbehalten.  
Abdruck (auch auszugsweise)  
nur mit ausdrücklicher Genehmigung  
der Stadt Heidelberg.



## Kämmereiamt

### Stadt Heidelberg

Marktplatz 10  
69117 Heidelberg

Telefon 06221 58-13000  
referat02@heidelberg.de  
[www.heidelberg.de](http://www.heidelberg.de)